



PRIENER MARKTBLATT



INFORMATIONSBLATT FÜR DEN MARKT PRIEN AM CHIEMSEE



Foto von Mathias Stampfl

Samstag, 27. April

Gemeinsame
Aufräum-Aktion

»Ramadama«

Treffpunkt 9 Uhr
Rathaus

Sonntag, 28. April

Radl-/
Flohmarkt

Kolpingfamilie + RFV Prien
ab 5 Uhr
Sportpark

Samstag, 11. Mai

Frühjahrs-
Konzert

des Chiemgau-Orchesters
19.30 Uhr
König Ludwig Saal

**Tanz am
Maibaum**

Sonntag, 5. Mai
ab 11.00 Uhr am Marktplatz

Blaskapelle Prien • Trachtenverein GFV Prien • Goßschmalzer Prien
Eintritt frei

Für Essen & Getränke
ist gesorgt!



Bürgermeisterbrief

Liebe Prienerinnen und Priener,

ich hoffe, Sie konnten ein wunderschönes Osterfest im Kreise Ihrer Liebsten genießen, über die Feiertage etwas zur Ruhe kommen und das recht sonnige und freundliche Wetter genießen. Ostern ist aber nicht nur »ein paar Tage freihaben«, Osternschnapseln oder Oarscheibn, sondern weltweit feiert die Christenheit die Auferstehung Jesus Christus und damit das zentrale Fest des christlichen Glaubens. Sinngemäß passend kann ich Ihnen hierzu die aktuelle Sonderausstellung in unserem Heimatmuseum empfehlen: »Himmlischer Glanz – die Immaculata des Rosenheimer Goldschmieds Adam Schneider und ihre Restaurierung.« Die Figur aus dem Jahr 1736, vielen Einheimischen und Gästen als Tragfigur von der alljährlichen Fronleichnam-Procession bekannt, präsentiert sich nach umfangreicher Restaurierung und Reinigung nun wieder in ganz neuem Glanz.

Neues gibt es auch in Sachen Lärmschutzwände an der Bahnlinie München – Salzburg. In einer sehr gut besuchten Gemeinderatssitzung im Oktober vergangenen Jahres habe ich den damals aktuellen Zeitplan der Bahn vorgestellt. Demnach käme es frühestens im Jahr 2033 zum Bau der Lärmschutzwände. Daraufhin hat der Gemeinderat den Beschluss gefasst, die Bahn möge die Planung für die angedachten Lärmschutzwände fortführen. Sobald diese Planung dann vorliege, werde es eine Bürgerversammlung zu diesem Thema sowie eine erneute Befragung der von Schienenlärm betroffenen Anwohner geben. Das Ergebnis dieser Befragung werde in die finale Entscheidung des Marktgemeinderats einfließen, ob dann die Wände tatsächlich gebaut werden sollen oder nicht. Zum Jahreswechsel hat die Bahn jedoch einige Grundstücksbesitzer in unserem

Ort angeschrieben und um Mitteilung gebeten, ob sie Flächen als Baulager für die Errichtung der Wände im Jahr 2027 bereitstellen würden. Eine entsprechende Nachfrage von mir bei der Bahn hatte dann ergeben, dass die Planung tatsächlich früher erstellt werden soll und die Wände dann doch schon im Jahr 2027 errichtet werden könnten. Dies habe ich im Februar in der Sitzung des Gemeinderats bekannt gegeben. Mitte März kam dann erneut eine Mitteilung der Bahn, dass die Wände doch frühestens 2033 oder auch erst in den darauffolgenden Jahren gebaut werden können. Angesichts dieser Planlosigkeit wundert man sich gelegentlich, wie es die Bahn überhaupt noch schafft, Züge – wenn auch regelmäßig mit Verspätung – fahren zu lassen ...

Aus der vorausgegangenen Sitzung des Marktgemeinderats greife ich heute wieder ein Thema heraus: Die Umwandlung der Mesner-Stub'n in Urschalling zu einer Wohnung. Für gewöhnlich werden diese Themen im Bau- und Umweltausschuss abschließend behandelt. Warum musste sich jetzt der Gemeinderat damit befassen? Zum Zeitpunkt der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses war das Ansinnen des Eigentümers klar: Die auch über die Gemeindegrenzen hinaus bekannte Wirtschaft sollte dauerhaft in eine Wohnung umgewandelt werden. Grundsätzlich ein zulässiger Antrag. Nicht abschließend geklärt war die Frage, ob nicht die Gemeinde mit Hilfe eines Bebauungsplans und zeitgleichem Beschluss einer Veränderungssperre dafür sorgen könnte, das Anwesen dauerhaft als Wirtschaft zu erhalten. Natürlich wird es für Eigentümer wie Betreiber einer Gaststätte immer schwieriger, eine solche Einrichtung am Laufen zu halten. Nicht unbedingt wegen fehlendem Umsatz – wer gut



kocht und den Gästen ein stimmiges Ambiente bietet, hat auch eine entsprechende Nachfrage –, sondern allein schon wegen dem allseits vorherrschenden Personalmangel. Aus diesem Grund hatte die Mesner-Stub'n auch schon einige Monate geschlossen und ich habe vollstes Verständnis dafür, dass der Eigentümer des Objekts nun neue Wege gehen möchte. Dennoch bedeutet der Umbau, dass eine beliebte Traditionsgaststätte erst einmal dauerhaft verschwindet – aus diesem Grund haben wir den Bauantrag an den Gemeinderat verwiesen. Leider hat die Prüfung ergeben, dass wir als Gemeinde keine Möglichkeiten haben, in einem Ortsteil wie Urschalling die Wirtschaft dauerhaft zumindest baurechtlich zu sichern. Insofern war es nur folgerichtig, dass der Gemeinderat dem Antrag das Einvernehmen erteilt hat – auch wenn hier wohl die meisten Mitglieder des Rats einschließlich mir schon etwas Bauchweh hatten.

Ich wünsche Ihnen und uns allen nun viele schöne Frühlingstage. Genießen Sie die Sonne – ob im eigenen Garten, in unseren Parkanlagen oder bei einem Ausflug auf dem Chiemsee oder in die nahen Chiemgauer Berge.

Es grüßt Sie herzlich Ihr

Andreas Friedrich
Erster Bürgermeister



FUNDSACHEN März 2024

- 030 Ring, goldfarben
- 031 Halstuch
- 032 Schal, einfarbig
- 035 Kunststoff-Säbel
- 037 Kinderuhr, Digitalanzeige
- 038 Kinderhose 110/116
- 039 Schirmmütze
- 040 Kuscheltier
- 041 Kopfhörer Over-Ear
- 042 Handschuhe UGG
- 043 Mütze, blau
- 044 Handytasche, blau
- 045 Mütze Authentic
- 046 Mütze Höhenrausch
- 047 Fingerhandschuhe Roeckl
- 048 Mütze Marc O'Polo
- 049 Halstuch Explore
- 050 Bargeld

Diverses aus dem Prienavera, aus der Schön-Klinik und dem Krankenhaus Prien a. Chiemsee

FUNDRÄDER

- 029 Mountainbike

Fundbüro im Rathaus Prien
Tel. 08051/60643

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Montag	geschlossen
Dienstag	13.00 – 16.15 Uhr
Mittwoch	13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	13.00 – 16.15 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr + 13.00 – 16.15 Uhr
Samstag	8.00 – 12.00 Uhr

*Der Wertstoffhof ist am
Dienstag, 23. April wegen
Asphaltarbeiten geschlossen.*

Termine der Müllabfuhr

RESTMÜLLBEHÄLTER

Dienstag, 23.04.

Dienstag, 07.05.

Müll-Großbehälter

Donnerstag 18.04. / 25.04.

Freitag 03.05. / 10.05.

(Erstleerungen)

ALTPAPIER »Blaue Tonne«

Ch. Recycling: Di. 23.04.

Remondis: Mi. 24.04.

*Bitte die Mülltonnen
zum Leerungstermin ab 6 Uhr
morgens bereitlegen!*

Die Gemeinde informiert

Beratungstermine zum Thema Energie

Die nächsten Termine durch den Energiereferenten Leonhard Hinterholzer finden am **Freitag, 3. Mai und Freitag, 17. Mai**, jeweils von 15 bis 17 Uhr, im Erdgeschoss des Rathauses statt.

Es wird um eine vorherige Anmeldung im Vorzimmer des Bürgermeisters unter Tel. 08051 / 606-11 oder -12 bzw. unter rathaus@prien.de gebeten.

Beratungstage des Landratsamts

Die kostenlosen halbstündigen Beratungen erfolgen einzeln und werden von anerkannten, unabhängigen Experten durchgeführt.

Wirtschaftsfragen

Zu Wirtschaftsfragen wie Existenzgründung, Businessplan, Geschäftsübergaben, Nachfolge oder Insolvenz beraten die »Aktiven Wirtschaftssenioren« im Landratsamt am:

- 2. Mai
- 6. Juni
- 4. Juli
- 1. August
- 5. September
- 10. Oktober
- 7. November
- 5. Dezember

Erforderlich ist eine Anmeldung im Landratsamt Rosenheim, per E-Mail: wirtschaftsfoerderung@ira-rosenheim.de mit Angabe der Telefonnummer zur Abklärung von Details.

Energiefragen

Zu Energiefragen wie Heizsysteme, Erneuerung von Fenster und Türen, Dämmmaßnahmen, Energieeinsparung, PV-Anlagen, Smart-Home sowie Förderungen beraten telefonisch am:

- 16. Mai
- 13. Juni
- 11. Juli
- 8. August
- 12. September
- 10. Oktober
- 14. November
- 12. Dezember

Erforderlich ist eine Anmeldung im Landratsamt Rosenheim, per E-Mail: energieberatung@ira-rosenheim.de mit Angabe der Telefonnummer zur Abklärung von Details.

Post-Filiale schließt zum 2. Mai

Wie die Deutsche Post der Gemeinde mit Schreiben vom 22. März mitteilte, werde die Filiale in der Hochriesstraße ab dem 2. Mai keine Postdienstleistungen mehr anbieten. Diese

würden ab dann in der »Partnerfiliale«, der AVIA-Tankstelle in der Bernauer Straße 49, fortgeführt. Die Postfächer bleiben erhalten.

Online-Antrag für Grad der Schwerbehinderung

Rund 1,23 Millionen Menschen in Bayern waren Ende 2023 schwerbehindert. Die Quote lag damit bei rund 9,18 Prozent der Bevölkerung Bayerns – das ist jeder elfte Mensch im Freistaat. »Immer mehr Bürger stellen ihren Antrag zur Feststellung ihrer Behinderung bei der Landesbehörde Zentrum Bayern Familie und Soziales (ZBFS) digital«, so der Präsident der Behörde Dr. Norbert Kollmer. Bayernweit lag

die Online-Quote bei 28 Prozent und damit um 2 Prozentpunkte höher als im Vorjahr. Eine Schwerbehinderung liegt ab einem Grad der Behinderung (GdB) von 50 oder mehr vor. Die ZBFS stellt diesen GdB fest. Der Online-Antrag findet sich unter www.schwerbehindertenantrag.bayern.de/onlineantrag/ Informationen zum Feststellungsverfahren: www.zbfs.bayern.de/menschen-behinderung/ausweis

Bürger- Sprechstunden

**Erster Bürgermeister
Andreas Friedrich
Mittwoch, 8.5.**

von 16 – 18 Uhr

im Bürgermeisterzimmer des Rathauses (1. Stock, Nr. 1.07)

Bitte Termin vereinbaren:
Tel. 08051 / 606-11 oder -12
E-Mail: buergermeister@prien.de

**2. Bürgermeister
Michael Anner
jeden Montag
von 8.30 – 10.00 Uhr**

**3. Bürgermeister
Martin Aufenanger
jeden Donnerstag
von 8.30 – 9.30 Uhr**

Termine bitte vereinbaren unter
Tel. 08051 / 606-11 oder -12
E-Mail: buergermeister@prien.de

**Sozial- und
Familienbeauftragte
Gabriele Schelhas
jeden Mittwoch
von 10.00 – 12.00 Uhr**

Zi. 3.13 (3. OG.)

Anmeldung unter
Tel. 08051 / 606-41

Sitzungs- Termine

Bauausschuss

Dienstag, 16.04., 18 Uhr
Dienstag, 14.05., 18 Uhr

Hauptausschuss

Mittwoch, 17.04., 18 Uhr

Marktgemeinderat

Mittwoch, 24.04., 18 Uhr
Mittwoch, 15.05., 18 Uhr

Priener Rathaus

Rathausplatz 1
83209 Prien am Chiemsee
Telefon: 08051/606-0
Telefax: 08051/606-69
rathaus@prien.de
www.prien.de

Öffnungszeiten:

**Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr
und Mi 14.00 – 18.00 Uhr**



Prien am Chiemsee nutzt Energie-Monitor



Foto: Berger

(v. li.) Alexander Usselmann vom Bayernwerk Netz erklärt Erstem Bürgermeister Andreas Friedrich und dem angehenden Energiewirt Christoph Kurz den Energie-Monitor.

Grün und regional: Künftig soll der Strom am besten direkt vom Nachbarn kommen. Wie es um die Eigenversorgung in der Gemeinde bestellt ist, kann jetzt über den Energie-Monitor vom Bayernwerk verfolgt werden, der die Energieerzeugung und den -verbrauch aufzeigt.

Alexander Usselmann, Kommunalbetreuer der Bayernwerk Netz GmbH, präsentierte das Online-Tool Anfang März im Rathaus. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich sagte: »Wir in Prien sehen dieses Instrument als Baustein und Chance, die Bürgerinnen und Bürger zum Nachdenken anzuregen, sich mit eigenen Projekten an der Energiewende zu beteiligen und unsere Ökobilanz weiter zu verbessern. Die Strom einsparung und die intelligente Nutzung des regional erzeugten Stroms sind uns sehr wichtig.«

Der Energie-Monitor ist über die kommunale Internetseite zugänglich, ebenso über <https://energiemonitor.bayernwerk.de/prien>. »Dieses Tool wirkt sich langfristig positiv auf den Klimaschutz aus«, so Erster Bürgermeister Andreas Friedrich. Die Betrachter sehen, wie hoch der Grad der Eigenversorgung zur jeweiligen Jahres- und Tageszeit ist, ebenso, aus welchen Quellen die elektrische Energie produziert wird. Vergleichswerte aus anderen Tagen und Monaten ermöglichen Rückschlüsse, wie sich die Energieversorgung entwickelt. Die Daten aktualisieren sich im Viertelstundentakt. Am Ende jeden Tages kann die Kommune Bilanz ziehen. Das Gemeindeoberhaupt erzielt so wichtige Erkenntnisse für die Ausrichtung der örtlichen Energiepolitik sowie über das Nutzungsverhalten der Bürger.

Hinterglasbilder für die Kunstsammlung

Aus dem Besitz ihrer Mutter Irmgard Sanden, geb. Bumann, und ihrer Tante Franziska Bumann hat Eva Franziska Elbinger

zwei Hinterglasbilder mit den Darstellungen der Heiligen Franziska Romana und der Seligen Irmgard an die Kunstsammlung der Marktgemeinde übergeben. Die beiden farbkraftigen Arbeiten stammen aus der Hand des Priener Künstlers Konrad Huber (1920 – 2015), der zu den lokalen Kunstgrößen des Chiemgaus, insbesondere der Marktgemeinde Prien zählt. Seine Hinterglasbilder waren bei Kunstsammlern stets sehr gefragt. Mit den beiden Darstellungen hat Konrad Huber eine Jahrhunderte alte Technik unverkennbar in die Gegenwart geführt. Die beiden Bilder sind eine wertvolle Bereicherung der Priener Sammlung, die inzwischen einige dieser begehrten Bilder bewahrt.



Foto: Kunstsammlung Prien

Eva Franziska Elbinger mit den beiden Hinterglasbildern.

AB

Gilberto Cruz neu im Bauhofteam

Seit 1. April wird das Bauhofteam durch Gilberto Cruz neu unterstützt. Der 50-jährige gebürtige Mexikaner ist wohnhaft in Gstadt, hat bereits viele Jahre für den Bauhof Chieming und den Bauhof Gstadt gearbeitet und bringt einen hohen Erfahrungsschatz in das Bauhofteam mit ein. Cruz wird für allgemeine Aufgaben wie z. B. den Unterhalt der Straßen und Wanderwege, Holzarbeiten sowie auch für den Winterdienst eingesetzt. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich freute sich über den Neuzugang und wünschte Gilberto Cruz viel Erfolg im Dienste der Priener Bürger.



Foto: Berger

Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (r.) wünschte dem neuen Mitarbeiter Gilberto Cruz viel Erfolg bei seiner neuen Aufgabe im Bauhof.



Lienert Solar
PHOTOVOLTAIKANLAGEN

Ihr Priener Fachbetrieb für
Photovoltaik · Energiespeicher ·
Wallbox

THOMAS LIENERT

+49 1520 53 56 306
info@lienertsolar.de
www.lienertsolar.de



Telefon: 0 80 51 - 96 40 47
Mobil: 0151 - 15 38 10 28

info@malerbetrieb-barhainiski.de
www.malerbetrieb-barhainiski.de



Spatenstich zum neuen Kinderhaus in Wildenwart



Foto: Berger

Machten den ersten Spatenstich: (v. li.) Landschaftsarchitekt Martin Karl, Frasdorfs Bauamtsleiter Olaf Hoffmeyer, Thomas Bachmann vom Ingenieurbüro Höllige-Wind, Architektin Svenja Rohde, Frasdorfs Erster Bürgermeister Daniel Mair, Priens Erster Bürgermeister Andreas Friedrich und Gemeinderätin und Jugendreferentin Rosi Hell.

»Der erste Spatenstich ist getan, noch unzählige weitere mit größerem Gerät werden folgen, bis 2025 die Buben und Mädchen in das neue Kinderhaus der Gemeinden Frasdorf und Prien einzeln werden«, waren sich die beiden Bürgermeister Daniel Mair von Frasdorf und Andreas Friedrich aus Prien einig. »Wir haben den Plan klar vor Augen und biegen nun zur Verwirklichung in die Zielgerade ein; von der Idee für den gemeinsamen Bau bis zur Verwirklichung war es schon ein langer Weg. Ohne dass bisher irgendetwas gebaut wurde, haben die Arbeiten an der Kindertagesstätte vier Jahre Vorbereitungszeit und viel Energie in Anspruch genommen«, so die beiden Gemeindeoberhäupter. Durch die Einrichtung im Schatten des Wildenwarter Kirchturms und gegenüber der Grundschule werden drei Kindergarten- und zwei Krippengruppen sowie eine Hortgruppe für Priener und Frasdorfer Kinder ge-

schaffen. Aktuell erarbeiten die beiden Gemeinden in enger Abstimmung die Trägerschreibung. Die Vergabe erfolgt in den nächsten Wochen, damit der Betrieb pünktlich im September 2025 beginnt. »Die Kosten für das Bauvorhaben belaufen sich nach jüngsten Berechnungen auf 7,2 Millionen Euro. Sie werden im Verhältnis 3,5 für den Markt Prien zu 2,5 für die Gemeinde Frasdorf aufgeteilt. Die Abwicklung der Baumaßnahme und die Verantwortung für die termingerechte Fertigstellung hat die Gemeinde Frasdorf inne, da die Einrichtung auf ihrem Boden entsteht«, so Erster Bürgermeister Andreas Friedrich.

Der Frasdorfer Kämmerer Andreas Oppacher ergänzte, dass für die Umsetzung alle staatlichen sowie bayerischen Förderungen genutzt werden konnten. Diese wurden der Gemeinde Frasdorf zum Teil bereits genehmigt.

reh/red



PFLIEGL

Planen · Zelte
Markisen
Insektenschutz

**Individuelle Lösungen
Wir beraten Sie gerne!**

Alte Bernauer Str. 22 · 83209 Prien · www.pfliegl-prien.de

0 80 51 / 6 20 56

zum fischer am see

HOTEL · RESTAURANT · CAFE

Wussten Sie schon, ...

... dass bei den ersten schönen Frühlingstagen unsere Sonnenterrasse für Sie geöffnet hat

... dass wir im April schon des ersten Frühlings und Spargelgerichte auf unserer Speisekarte haben

... dass es ab Mai wieder unsere „Maischollen“ gibt z.B. Maischolle Finkenwerder Art mit Speckstippen gebraten und Petersilienkartoffeln

Spargelzeit

SPARGEL DAS KÖNIGLICHE GEMÜSE

Endlich wieder auf der Karte:

Chiemsee Zanderfilet in Butter gebraten
auf Spargel Ragout mit kleinen gebratenen Pellkartoffeln

Spargel „Mailänder Art“ mit original Parmaschinken, Sauce Hollandaise und Parmesan überbacken, serviert mit neuen Kartoffeln

Spargel „Florentin“, mit Blattspinat gratiniert, serviert mit neuen Kartoffeln

Spargel „Zum Fischer am See“ mit Riesengarnelen und Jakobsmuscheln an 2erlei Saucen, serviert mit neuen Kartoffeln

Und Vieles Me(e)hr...

**Wir suchen Aushilfen im
Frühstücksdienst und Service....**

Inh. Familie Leyk | Harrasser Str. 145 | 83209 Prien | Tel.: 08051 90 76-0
Email: info@fischeramsee.de | Internet: www.FischeramSee.de

**FOR
VESPA
LOVERS**

PIAGGIO
E-Scooter

PIAGGIO

aprilia
125 ccm

Vespa

ENTDECKE DIE
VESPA PRIMAVERA + VESPA GTS MODELLE
IN VIELEN VERSIONEN UND FARBEN!

www.bunsens.de

Bunsen's

SERVICE & REPARATUR:

HONDA | KAWASAKI | SUZUKI | YAMAHA usw.

PRIEN | BACHSTRASSE | 0 80 51 - 6 28 29



**Drucksachen
& Stempel**

RIEDER
Druckservice
Hallwanger Str. 2 · Tel. 08051-1511



Aus dem Bau- und Umweltausschuss vom 12. März

Als Erstes kam die Überdachung einer Terrasse mit Holzelementen in der Bernauer Straße zur Sprache. Wie Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (Überparteiliche Wählergemeinschaft, ÜWG) mitteilte, gebe es keinen Bebauungsplan, das Vorhaben müsse sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die nähere Umgebung einfügen. Was es tue. Das Gremium erachtete den Fall ebenso und erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

Bauvorhaben reduziert

Danach ging es um die Tektur (*Änderung eines bereits genehmigten Bauantrags, Anm. d. Red.*) zum Neubau von zwei Appartementhäusern mit acht bzw. zehn Wohneinheiten in der Neugartenstraße. Wie Thomas Lindner von der Bauverwaltung informierte, sei das Vorhaben bereits im Juli vergangenen Jahres im Gremium beraten und damals zurückgestellt worden, da die durch den neuen Bau weggefallenen Stellplätze nicht ersetzt worden waren. Der Bauherr habe dies behoben und im September seine Pläne erneut eingereicht. Diese wurden vom Gremium abschlägig beraten, da sich der Bau hinsichtlich der überbauten Grundstücksflächen nicht in die Eigenart der näheren Umgebung eingefügt habe. Der Antragsteller habe den Bauantrag nun erneut überarbeitet und die beiden Baukörper reduziert, so dass sich das Vorhaben einfüge. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) ergänzte, dass das Landratsamt Rosenheim (LRA RO) seine Zustimmung bereits signalisiert habe. Michael Anner (CSU) erklärte, er sei froh, dass der Bauherr sein Vorhaben verkleinert habe. Ganz überzeugt sei er dennoch nicht, aber baurechtlich sei es nun zustimmungsfähig. Das Gremium erteilte einstimmig sein gemeindliches Einvernehmen.

Umbau eines Geschäfts

Dem schloss sich der Umbau von Verkaufsräumen im Erdgeschoss eines Büro- und Geschäftsgebäudes in der Bahnhofstraße an. In der bislang kleinteiligen Ladenstruktur sollen die Zwischenwände entfernt werden, so dass eine Verkaufsfläche von rund 380 Quadratmetern entstehe, so das Gemeindeoberhaupt. Die nötigen Stellplätze würden nachgewiesen. Das Gremium erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

Nutzungsänderung strittig

Danach ging es um eine Nutzungsänderung des Erdgeschosses einer Gastronomie in eine Wohnung zur Erweiterung der im ersten Stock befindlichen Wohnung in Urschalling. Dazu seien keine Änderungen an der Fassade geplant, lediglich Umbauten im Inneren, so Lindner. Es bestehe kein Bebauungsplan, Urschalling sei als Ortsteil zu betrachten. Das Vorhaben füge sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die nähere Umgebung ein. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) erklärte, er betrachte das Vorhaben kritisch. Es

handele sich um einen abgeschlossenen Ort mit Kirche und einem Gastwirt. Das Wirtshaus solle nun dauerhaft geschlossen werden. Er sehe es lieber, wenn ein neuer Pächter gefunden würde.

Diskurs im Gremium

Gunther Kraus (CSU) sagte, es handele sich um ein klassisches Ensemble. Wenn das Wirtshaus verschwinde, würde der Platz seinen Charakter verlieren. Michael Anner (CSU) ergänzte, es gehe dabei nicht um irgendein Wirtshaus, sondern um eines, das über die Region hinaus bekannt sei. Er wisse um die Probleme in der Gastronomie, aber er sei auch der Meinung, dass man diese dort erhalten sollte. Gunther Kraus (CSU) bestärkte dies mit dem Gedanken, das Vorhaben zurückzustellen, um mit dem Antragsteller zu sprechen und gemeinsam nach Möglichkeiten zu suchen, um dieses Traditionslokal zu erhalten. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) formulierte den Beschlussvorschlag in der Art, dass das Gremium das Vorhaben in den Marktgemeinderat zur Entscheidungsfindung übergebe und die Verwaltung beauftrage, die Aufstellung eines Bebauungsplans und den Erlass einer Veränderungssperre zu prüfen.

Ortsbild bleibt erhalten

Als Nächstes kam der Ausbau und die Aufstockung eines Dachgeschosses mit Nutzungsänderung im Erdgeschoss von einem Ladengeschäft in eine Ferienwohnung und ein Büro in der Seestraße zur Sprache. Durch die Anhebung des Dachs soll eine rund 130 Quadratmeter große Wohnung entstehen. Wie das Gemeindeoberhaupt ausführte, sei das Vorhaben bereits Ende vergangenen Jahres im Gremium beraten und aufgrund fehlender Unterlagen zurückgestellt worden. Im Vorfeld sei mit dem Bauherrn vereinbart worden, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen, sofern das Gebäude weiterhin den Eindruck vermittele, dass es nur über drei Geschosse verfüge, die Wandhöhe und die Trauflinie zur Seestraße unverändert bleibe und eine eventuelle Außenwand bzw. eine eventuelle Dachterrassenbrüstung zurückgesetzt gebaut würde. Der Bauherr habe dies berücksichtigt, damit habe die Maßnahme keine Auswirkung auf das Ortsbild. Das Gremium erteilte dem Vorhaben nun sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

Lokal wird zu Ferienwohnungen

Danach ging es um eine weitere Umnutzung einer Gaststätte zu drei Ferienwohnungen in der Seestraße. Wie Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) sagte, bedauere er es sehr, denn mit der Gastronomie würde die Seestraße belebter sein. Der Bauherr wolle im Erdgeschoss Ferienwohnungen in einer Größe von 28 bis 38 Quadratmetern entstehen lassen. Es handele sich dort um ein Mischgebiet, in dem dies zulässig sei. Das Gremium erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

Räume für ambulante Eingriffe

Dem schlossen sich Umbauten sowie eine Nutzungsänderung in der Hochriesstraße an, die im ersten Stock sowie in den Praxisräumen im zweiten Geschoss geplant seien. Diese sollten künftig als Klinik genutzt werden, in der kleine ambulante Eingriffe durchgeführt würden. Das Gremium erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

Ferienwohnung geplant

Im Anschluss ging es um die Nutzungsänderung eines Büros in eine Ferienwohnung im Ersten Stock in der Priener Straße. Die Ferienwohnung solle eine Fläche von 68 Quadratmetern besitzen. Es handele sich dort um ein allgemeines Wohngebiet, in dem dies zulässig sei, so Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG). Das Gremium erteilte auch diesem Vorhaben sein gemeindliches Einvernehmen einhellig.

Nutzungsänderung

Auch der nächste Fall betraf eine Nutzungsänderung, und zwar im Dachgeschoss in der Priener Straße, mit der ein Gewerbe in eine Wohnung mit Balkon umgewandelt werden solle. Das Vorhaben füge sich ein, so das Gemeindeoberhaupt. Das Gremium erachtete dies ebenso und erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

Tektur zum Garagenbau

Danach ging es um eine Tektur (*Änderung eines bereits genehmigten Bauantrags, Anm. d. Red.*) zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage im Klausenweg. Wie Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) erklärte, habe sich das Gremium mit diesem Fall bereits mehrfach beschäftigt. Schwerpunkt des bisherigen Verfahrens sei die Verschiebung der Garage außerhalb des im Bebauungsplan festgesetzten Baufensters. Mit der nun eingereichten Tektur sei eine geringe Änderung des Wohngebäudes beantragt worden. Das Gremium erteilte auch diesem Vorhaben sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

Ausbau des Dachgeschosses

Es folgte eine Tektur zur Baugenehmigung eines Mehrfamilienhauses mit 15 Wohneinheiten und Tiefgarage in der Schulstraße. Wie Thomas Lindner informierte, wolle der Bauherr nun statt der bereits genehmigten zwölf Wohneinheiten 15 errichten. Dazu wolle er das Dachgeschoss des dreigeschossigen Gebäudes ausbauen. Der Baukörper erreiche dann eine Wandhöhe von knapp zehn Metern (vorher 8,64 Meter) und eine Firsthöhe von knapp 13 Metern. Es existiere kein Bebauungsplan, das Vorhaben müsse sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die Eigenart der näheren Umgebung einfügen. Ein Bezugsfall könne man im Friedhofsweg ausmachen, so Lindner.



Kritische Haltung im Gremium

Michael Anner (CSU) sagte, dass ihm dies zu groß sei. Die Gebäude in nächster Nachbarschaft seien deutlich niedriger. Vor allem zu denen in der Höhenbergstraße sei der Bau brachial. Gerhard Fischer (ÜWG) erklärte, von westlicher Sicht aus sei es in Ordnung, aber von der Schulstraße aus sei der Bau immens. Marion Hengstebeck (BfP) erachtete den Bau ebenso als sehr massiv, der sich nicht einfüge. Gunther Kraus (CSU) erklärte, der Bauherr solle in der Art und Weise bauen, wie das Gremium bereits zugestimmt habe. Das Gremium erteilte einstimmig sein gemeindliches Einvernehmen zur Tektur nicht.

Änderung der Dachform

Dem schloss sich eine weitere Tektur zum Ersatzbau für ein Einfamilienhaus mit einer zehnprozentigen Vergrößerung sowie der Errichtung einer Garage in der Priener Straße an. Wie das Gemeindeoberhaupt informierte, wolle der Bauherr die Dachform verändern, die nun quer zum Gebäude verlaufe, was stimmiger sei. Das Gremium erteilte sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig.

Gremium stimmt zu

Danach ging es um Anträge auf Verlängerungen von Baugenehmigungen; zum einen zur energetischen Dachsanierung für den Einbau eines Kinderzimmers im Brachsenweg, zum anderen für den Anbau der Hackschnitzel-Heizung

und dem Hackschnitzel-Lager in Hoherting, denen das Gremium beide Male sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig erteilte.

Antrag auf Vorbescheid

Als letzter Tagungspunkt kam der Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Einfamilienhauses in der Neugartenstraße zur Sprache. Der Bauherr plane eine Grundfläche von 100 Quadratmetern und wolle wissen, ob der Bau bauplanungsrechtlich zulässig sei. Es liege kein Bebauungsplan vor, daher sei das Vorhaben genehmigungsfähig, sofern es sich nach Art und Maß in die nähere Umgebung einfüge. Das Gremium erteilte auch diesem Bauantrag sein gemeindliches Einvernehmen einstimmig. *pw*

Aus der Sitzung des Marktgemeinderats vom 20. März

Als Erstes kam die Billigung des städtebaulichen Vertrags zwischen dem Caritas-Verband der Erzdiözese München und Freising und dem Markt Prien zur Sprache. Wie Thomas Lindner von der Bauverwaltung informierte, regele dieser die naturschutzrechtlichen Belange, die im Bebauungsplan »Bauernberger Straße« nicht berücksichtigt werden konnten. Im Speziellen gehe es um Ersatzbrutplätze sowie um Details bspw. das Reinigen der Brutkästen. Auf Hinweis von Angela Kind (Die Grünen), die erwähnte, dass Spatzen gerne in Gesellschaft wohnen, erklärte Lindner, es seien Kästen mit 54 Plätzen geplant. Das Gremium stimmte dem Vertrag einstimmig zu.

Nutzungsänderung einer Gastronomie

Danach ging es um die Nutzungsänderung einer ehemals im Erdgeschoss befindlichen Gastronomie in Urschalling, die nun in eine Wohnung umgewandelt werden soll. Wie Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) mitteilte, sei das Vorhaben aus dem Bau- und Umweltausschuss auf den Marktgemeinderat verwiesen worden, um eine Entscheidung zu finden. In der Zwischenzeit habe die Verwaltung rechtliche Möglichkeiten geprüft, inwiefern man den Erhalt des Wirtshauses durch die Aufstellung eines Bebauungsplans sichern könne. Leider mit einem negativen Ergebnis, so das Gemeindeoberhaupt. Wie Lindner ausführte, sei Urschalling als Ortsteil einzuord-

nen. Da es keinen Bebauungsplan gebe, müsse das Vorhaben aufgrund seiner Innenbereichslage nach dem Einfügegebot beurteilt werden. Bauplanungsrechtlich gelte Urschalling als »Dorfgebiet«, in dem eine Wohnnutzung allgemein zulässig sei. Dies könne mit einem Bebauungsplan nicht verwehrt werden. Auch die Möglichkeit, das Areal als Sondergebiet festzusetzen und die Wohnraumnutzung im Erdgeschoss auszuschließen, sei nicht umsetzbar. Der Geltungsbereich könne sich dann nicht mehr nur auf ein Grundstück beschränken, sondern würde die Wohnbenutzung im gesamten Gebiet beeinträchtigen.

Diskurs im Gremium

Gunther Kraus (CSU) sagte, er finde es sehr schade, dass Urschalling sein Dorfwirtshaus verliere. Aber man könne dem Bauherrn keine Vorschriften machen, wie er sein Eigentum nutze. Man könne die Umnutzung bauplanungsrechtlich leider nicht verhindern. Johannes Dreikorn (CSU) brachte ein, dass man das Zugangsrecht zur Kirche sichern solle. Kersten Lahl (BfP) erklärte, er habe ein ungutes Gefühl. Es handele sich um ein kulturelles Kleinod. Die Kirche »St. Jakobus« sei zudem ein wichtiges Kulturgut im Chiemgau. Es müsse im Interesse der Gemeinde sein, den Tourismus zu sichern und dazu gehöre auch die Gastronomie.

Einvernehmen klar geregelt

Erster Bürgermeister Andreas Friedrich (ÜWG) erklärte, es sei im Baurecht gesetzlich klar geregelt, wann man das Einvernehmen erteilen müsse und wann man es verweigern könne. In diesem Fall müsse man prüfen, inwieweit sich das Vorhaben nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die nähere Umgebung einfüge. Die Erschließung bzw. die Zufahrt für Dritte sei kein Grund für das Verweigern. Karina Dingler (ÜWG) sagte, man könne einem Eigentümer nicht verwehren, sein Eigentum so zu nutzen, wie er es möchte. Martin Aufenanger (FP) schloss sich dem an. Zudem würde bei der Verweigerung anschließend das Landratsamt Rosenheim die Gemeinde ersetzen. Für das Aufrechterhalten des Wegerechts müsse sich die Kirche kümmern. Gabi Schelhas (SPD) erklärte, das sei der Lauf der Dinge, dass Geschäfte oder die Gastronomie schließen. Man könne aber mit dem Bauherrn sprechen, dass er den Zugang zur Kirche ermögliche. Das Gemeindeoberhaupt stimmte zu mit dem Hinweis, dass man das Einvernehmen davon aber nicht abhängig machen könne.

Die Abstimmung, dass dem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen erteilt wird, wurde mit 21:1 angenommen. Dagegen hatte Kersten Lahl (BfP) gestimmt. *pw*

Sonntag, 5. Mai, Berge für alle

Aktionstag der deutschen Seilbahnen

Am 5. Mai findet der traditionelle Aktionstag der deutschen Seilbahnen für Menschen mit Handicap statt. Gäste mit einer im Schwerbehindertenausweis eingetragenen Behinderung ab GdB 60 werden an diesem Tag kostenfrei auf den Berg und wieder ins Tal befördert. Ebenfalls kostenlos ist die Mitfahrt für ei-

ne Begleitperson, sofern das Merkzeichen B im Schwerbehindertenausweis angegeben ist.

Teilnehmende Bergbahnen finden sich unter:
behindertenverband-bayern.de/
2024/02/12/kostenlose-seilbahnfahrten-fuer-menschenmit-behinderungen/ *red*

REDAKTION des Priener Marktblatts

Text-Fabrik Petra Wagner
Tel. 08051/30898-24 · Fax 08051/30898-28
redaktion@priener-marktblatt.de

Redaktions- und Anzeigenschluss für die Mai-Ausgabe:
Donnerstag, 2. Mai

ANZEIGEN IM PRIENER MARKTBLATT

RIEDER-Druckservice GmbH
Tel. 08051/1511 · Fax 08051/1806
anzeigen@priener-marktblatt.de



Große Jubiläumsfeier der Sudetendeutschen

Mitte März beging die Ortsgruppe der Sudetenlandsmannschaft Prien am Chiemsee und Umgebung (SL) ihre 75-Jahr-Feier sowie das Jubiläum »70 Jahre Vierter Stamm Bayerns« im Trachtenheim. Die Obfrau Gabriele Schleich gab einen kurzen Einblick in die Geschichte. So seien nach dem Zweiten Weltkrieg rund 14 Millionen Deutsche aus den östlichen Gebieten Europas ihres Besitzes beraubt und vertrieben worden. Habe zu Anfang noch die Hoffnung bestanden, wieder zurückkehren zu können, habe sich dies als aussichtslos herausgestellt. 1950 hätten die Vertriebenen in einer Charta ihren Verzicht auf Rache und Vergeltung festgeschrieben. Die Menschen hätten sich auf ihre Schaffenskraft konzentriert und ein neues Leben in der Fremde begonnen.

Doch die Liebe zur verlorenen Heimat sei geblieben und so hätten sie begonnen, sich zu Ortsvereinen zusammenzuschließen. Mit der Zeit hätten sie sich gut in die Gemeinden eingefunden. Landrat Otto Lederer erklärte, die SL leiste seit 75 Jahren Unglaubliches. Er danke Schleich, die sich mit ungemein viel Herzblut für die Völkerverständigung engagie-



Foto: Berger

Die Vorsitzende der Ortsgruppe Gabriele Schleich dankte den Vortragenden mit einem typischen heimatischen Präsent: (v. li.) Erster Bürgermeister Andreas Friedrich, Landesobmann Steffen Hörthler, Landrat Otto Lederer und der Bezirksvorsitzende Dr. Marc Stegherr, der das Totengedenken gestaltet hatte.

re. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich sagte, nach dem Zweiten Weltkrieg seien von den 5.600 Einwohnern der Marktgemeinde rund ein Fünftel Vertriebene sowie Flüchtlinge gewesen. Sie hätten den Markt »bereichert und geprägt«. Die Integration sei problemlos gewesen, da Kultur und Sprache identisch gewesen seien, so Friedrich. Als Arbeitskräfte oder Gründer von Unternehmen hätten sie

zum wachsenden Wohlstand vor Ort beigetragen. Der Gemeindefereferent Werner Hofmann stellte das Ökumenische Theaterprojekt »Weg« vor. Das Stück, das 2026 uraufgeführt wird, solle an Flucht und Vertreibung von 1945 bis 1950 erinnern. Dazu bat er um Zeitzeugen, die berichten könnten, wie das Nachkriegsleben der Vertriebenen gut geworden sei. »Wir kamen nicht als Flüchtlinge, sondern als Vertriebene«, sagte Landesobmann Steffen Hörthler. Nach dem Zweiten Weltkrieg seien Deutsche zu Deutschen gekommen. Die SL habe die wichtige Aufgabe, Menschen über ihre Wurzeln und über das, was geschehen sei, aufzuklären. Danach führten Renate und Hans Slawik von der Münchener Ortsgruppe des Deut-

schen Böhmerwaldbundes die Gäste mit einer Diaschau durch das Sudetenland. Sie erzählten von der Kunst, Kultur, Natur der Heimatlandschaften zur deutschen Zeit. Sie begannen im Böhmerwald und endeten in Südmähren. Darüber hinaus gab es traditionelle Speisen, einige Lieder zum Mitsingen und die Tänze der Priener Trachtenkinder.

red



Foto: Berger

Als Teil der Reise durch das Sudetenland waren einige Besucher eigens in der Wischauer Tracht erschienen.



Foto: Berger

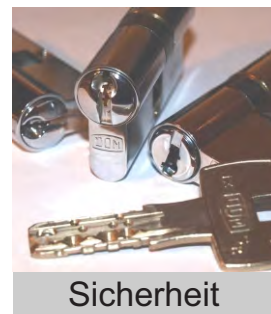
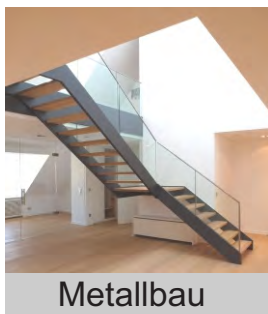
Renate und Hans Slawik von der Münchener Ortsgruppe moderierten die Diaschau in der Böhmerwald-Tracht.



Foto: Berger

Die Egerländer Blaskapelle umrahmte die Jubiläumsfeier mit vertrauten Klängen aus dem Sudetenland.

METALLBAU WALLNER
Metallbau
Sonnenschutz
Sicherheit
Tore und Antriebe



METALLBAU WALLNER

Römerfeld 1 83209 Prien am Chiemsee
Telefon 08051 2879 Telefax 08051 63089
info@metallbau-wallner.de www.metallbau-wallner.de



Starkbierfest mit Fastenprediger Bruder Johannes



Foto: Berger

Nach dem erfolgreichen Fassanstich protesteten (v. li.) Erster Bürgermeister Andreas Friedrich, die Dirigentin der Blaskapelle Regina Huber, Felix Löhmann vom Hotel Luitpold am See, der Verkaufsleiter Rudi Lutz vom Hofbräuhaus Traunstein und Musikvorstand Stefan Hackenberg sich freudig zu.

Starkes Bier und nicht minder starke Sprüche des Fastenpredigers Bruder Johannes alias Johannes Dreikorn prägten den gelungenen Abend im gut besuchten König Ludwig Saal. Eingeladen hatte die Priener Blaskapelle, sie bot neben stimmungsvoller Blasmusik auch eine reichhaltige Tombola. Der Anstich des Fasses mit dunklem Starkbierbock vom Hofbräuhaus Traunstein gelang Erstem Bürgermeister Andreas Friedrich mit zwei Schlägen.

Als Mönch mit Kerze und Karfreitags-Klappern sowie in Begleitung von vier Kirchendienern kam danach der Prediger auf die Bühne. »Frieden schaffen – ohne Waffen!«, forderte er als Erstes nicht nur weltweit, sondern auch im »Kleinen« in Prien. Bei Erstem Bürgermeister Andreas Friedrich thematisierte er die »Mitfahrbankerl«, die zukünftig Bedienungsanleitungen bekommen sollten. »Im Internet war zu lesen, dass die vormalige

Tourismuschefin Andrea Hübner zuletzt auf so einem Mitfahrbankerl gesehen wurde«, Augenzeugen wissen, dass sie beim Herrn Friedrich eingestiegen ist und seither nicht mehr gesehen wurde«. Die Markt- und Pfarrgemeinderätin Rosi Hell bezeichnete er als 14. Nothelferin, die eine Mischung aus Mutter

Theresa, Renate Hof und einer Influencerin sei, die das Ohr am Volk und das Herz am richtigen Fleck habe.

Auch Pfarradministrator Gottfried Gregel wurde ins Gebet eingeschlossen. Er als Versicherungsvertreter mahnte den Pfarrer an, sein Fahrrad besser abzusperren, damit es nicht wieder vor dem Benefiziaten-Haus entwendet würde. Weitere Themen zielten auf das Wirte- und Metzgersterben und die Langzeitplanung der Bahn, die die Priener im wahrsten Sinne im Regen stehen lasse. 40 Seiten umfasste das Manuskript des Fastenpredigers, u. a. mit lobenden Worten für die Landwirtschaft, Betrachtungen zum Gendern, zur Bedeutung von Arbeit und Freizeit in der Work-Life-Balance sowie mit immer wiederkehrenden Nadelstichen in Richtung der Gemeinderäte und Priener Einrichtungen.

hö/red



Bruder Johannes alias Johannes Dreikorn hatte einigen der Gemeinderäte sowie den Priener Institutionen gehörig die Leviten gelesen – sehr zur Freude des Publikums.

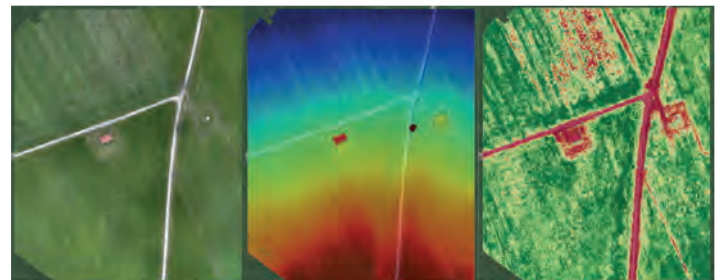
Priener Regional- und Bio-Markt

Lammfleisch aus unserer Naturland-Schäferei • Bio-Mittagstisch
Regionale Biokäse- & Biowurstprodukte • Umfassendes Bio-Sortiment
Am Kreisel zwischen Prien & Bernau • Bernauer Straße 85 • 83209 Prien
Telefon: 08051-966326 • www.priener-regional-markt.de

Für „Gartler“ von unseren eigenen Schafen:
Schafwoll-Düngepellets und unsere „Bunte Mischung“ für den Garten
(ungewaschene Wolle vom Scheren) – ideal auch für's Frühbeet
Außerdem haben wir torffreie Bio-Erden und samenfestes Bio-Saatgut

PEUGEOT

AUTOHAUS SCHLICHTER
Peugeot Neu-, Jahres-, Gebrauchtwagen// Servicearbeiten
Bernauer Straße 60 • 83209 Prien a. Chiemsee
Tel. 08051-964450 • www.autohaus-schlichter.de



Digitalisierte Projektauswertung: Drohnenkomplettlösung für Bau und Landwirtschaft!

Unterstützung für **Bauunternehmen** und **Bauherren** durch Luftaufnahmen einer hochauflösenden 4K-Drohne. Regelmäßige und rückblickende Übersicht des Baufortschritts und **softwarebasierte Auswertung** zur Erstellung interaktiver Karten z. B. zur Abmessung von Distanz, Höhen, Volumen von Material oder der Dokumentation von Rohren, Kabeln und Schächten. Sicherer und **sofortiger Online-Zugang** zu verlässlichen Daten Ihres Projekts.

In der **Landwirtschaft** unterstützt das softwarebasierte Erstellen hochauflösender Echtzeit-Karten z. B. **Bestandszählung**, **Gesundheitsanalyse** von Pflanzen, Oberflächenabflussberechnungen sowie das frühzeitige Erkennen von **Wetterbeschädigungen**.

Kontaktieren Sie mich, um Ihre Projekte effizient auszuwerten und zu dokumentieren.

Moritz Weidmann
moritz.weidmann02@gmail.com
+49 173 4677479





Sonntag, 28. April, ab 5 Uhr

Flohmarkt im Sportpark

Der Radfahrverein RFV 1893 Prien veranstaltet am Sonntag, 28. April wieder in Verbindung mit dem Flohmarkt der Kolpingfamilie den großen Radl-Flohmarkt am Sportpark. Von 5 bis 14 Uhr bietet sich die Gelegenheit, gebrauchte Waren zu erstehen bzw. zu veräußern.

Der Radl-Flohmarkt startet um 7 Uhr. Die Priener Radfahrer bieten dabei einen besonderen Verkaufsservice an: Bereits am Vorabend ab 16 Uhr können Interessierte ihr Fahrrad am Sportpark abgeben. Der vermutlich zu erzielende Verkaufspreis sowie der Mindestverkaufswert werden mit dem Verkäufer gemeinsam festgelegt.

Wie gewohnt sind im Umfeld des Sportparks ausreichend Parkplätze vorhanden.

Für das leibliche Wohl wird mit Kaffee, Kuchen und Brotzeiten bestens gesorgt. Zugelassen sind nur private Anbieter, gewerbliche Verkäufer sind ausgeschlossen, Kriegswaren dürfen nicht angeboten werden.

Der Erlös des Flohmarkts fließt sozialen Projekten zu, insbesondere der Förderung der Vereinsjugend.

Die Kolpingfamilie und der RFV Prien hoffen, dass wieder viele Flohmarktfans auf ihre Kosten kommen.

Infos unter <https://rfv-prien.de/radflohmarkt/>. *red*

Donnerstag, 25. April, 18.30 Uhr, Chiemsee Saal

Prien für alle Sinne



Dem Initiator des Gemeinschaftsgarten-Projekts Gemeinderat Ulrich Steiner (vorne li.) geht es nicht nur um die Selbstversorgung, sondern auch um den Spaß am Austausch und den Zusammenhalt.

Im Jahr der »Sinne« findet am Donnerstag, 25. April von 18.30 bis 20 Uhr mit »Lass wachsen! Gärten, Garteln, Genießen in Prien« ein Themenabend im Chiemsee Saal statt. Dazu werden einige Vorträge gehalten, u. a. von dem Gemeinderat Ulrich Steiner zum Gemeinschaftsgarten, bei dem seit 2020 rund 30 Parzellen beackert werden. Das preisgekrönte Projekt wird so erfolgreich angenommen, dass eine Warteliste besteht und weitere Gärten angedacht sind. Zudem wird die Vorständin von »SoLaWi« (Solidarische Landwirtschaft) in Jolling bei Bad Endorf Mareike Mailein über ihr Angebot berichten

und Fragen beantworten. Der Koch und Caterer Hans Blösl erläutert seine Idee »From Farm to Table«, in deren Genuss unter anderem eine Priener Schule kommt. Der Vorsitzende des Obst- und Gemüsebauvereins Christian Steinbichler hat ebenso viel Spannendes zu berichten. Schon seit 1908 ist der Verein aktiv und setzt sich für die Erhaltung der Gartenkultur ein – mit einem Weingarten und einer Schnapsbrennerei. »Die Vorträge werden ergänzt durch Interviews und viel Zeit für Fragen aus dem Publikum«, so die Initiatorin Monica Lieschke, Fachfrau für Umweltbildung und Kommunikation. *red*

Sonntag, 28. April, 19 Uhr, Evang. Gemeindezentrum

Stauber & Friends

Lisa Wahlandt »Close to you«

Seit vielen Jahren begeistert die Sängerin Lisa Wahlandt das Publikum zwischen Niederbayern und Singapur. Im November 2023 wurde sie mit dem »Kulturpreis Rottal-Inn« ihres Heimatlandkreises ausgezeichnet und veröffentlichte zeitgleich ihr neuestes Album »Seems like Yesterday« mit u. a. Jan Eschke und Sven Faller. Es ist bereits die 18te CD-Produktion, auf die sie zurückblickt. Darunter die erfolgreiche Reihe »Gute Nachtlieder« mit Martin Kälberer, drei Bossa-Nova-Alben mit Mulo Francel sowie die Veröffentlichungen ihrer Gruppe »Die drei Damen« und »Marlene«, eine Hommage an Marlene Dietrich. Mit ihrer faszinierend sinnlichen

Stimme inszeniert sie Jazz- und Popklassiker, deutschsprachige Lieder und spannende Eigenkompositionen zu einem persönlichen, fast privaten Kammerpiel voller Zärtlichkeit und Kraft. Ihre auffallende Musikalität, ihre Leidenschaft für den Jazz, ihr Facettenreichtum und nicht zuletzt ihre unnachahmliche, nonchalante Art bestechen und fügen sich zu einem spannenden, höchstmusikalischen Konzerterlebnis.

Reservierung: rheingold089@yahoo.de (reservierte Karten bitte bis 30 min. vor Beginn abholen). Eintritt: 20 Euro. Restliche Karten an der Abendkasse. Einlass und Getränke: 1 Stunde vor Beginn. *red*



Philipp Stauber



Lisa Wahlandt



Sven Faller

Qigong der vier Jahreszeiten – Frühling

Anlässlich des touristischen Jahresmottos »Prien am Chiemsee für alle Sinne« bietet Ljubinka Zückert am Samstag, 13. April ab 11 Uhr einfache, aber wirkungsvolle Qigong-Übungen nach Meister Zheng Yi und Katrin Blumenberg für den »Frühling« an. Zu jeder Jahreszeit gibt es eine Choreografie aus elf Bewegungen, um Körper und Geist die Energie der Natur zu nutzen. Die Qigong-Kursleiterin zeigt dabei den Teilnehmern das Zusam-

menspiel der Abläufe in der Natur und dem körperlichen und emotionalen Befinden. Gleichzeitig gibt es für jede Jahreszeit eine Übung zur aktiven Entgiftung der entsprechenden Organe und je drei Übungssequenzen zur Selbstbehandlung mit Qi-Akupressur. Der Preis beträgt 5 Euro. Keine Anmeldung erforderlich.

Weitere Termine sind an den Samstagen, 20. und 27. April. *red*



Weitere Veranstaltungen im
Terminkalender des Tourismusbüros
www.tourismus.prien.de



Bühnenwochenende in Zahn am Bach

Freitag, 10. Mai, 20 Uhr

Voglwuid & Bittaernst – offene Bühne

Künstlerische Präsentationen aller Art von Chiemgauer Künstlern abseits des »Mainstreams« sind gefragt und herzlich willkommen, um auf der Bühne ihr Können zu zeigen. Ein Abend zum Ausprobieren – ganz gleich, welchen Alters. Eintritt frei.

Wer etwas aufführen möchte, bitte anmelden unter openstage.zab@gmail.com.

Samstag, 11. Mai, 16 Uhr

Theater Vogelfrei präsentiert

Puppentheater Tine Hagemann

»Im Wald sind keine Räuber«

Das Puppentheater aus München zeigt eine Geschichte vom Spielen, der Kraft der Freundschaft und der Fantasie. Frei nach dem Märchen von Astrid Lindgren, ab ca. 6 Jahren.

Beginn 16 Uhr, Eintritt: Erwachsene 9 Euro, Kinder 6 Euro. Reservierungen unter vogelfreitheater@gmail.com

Samstag, 11. Mai, 19.30 Uhr

Bühnenkunst Förderer | Freude hoch 5

Theater Chronos Salzburg

Kunst – eine Komödie von Yasmina Reza

Gelände öffnet ab 18 Uhr mit Speisen und Getränken. Eintritt 25 Euro/15 Euro ermäßigt. Karten bei servus.heimat.in.prien.

Bitte beachten: Der Bühnengang ist nicht barrierefrei, bei Bedarf bitte melden unter openstage.zab@gmail.com

Zahn am Bach · Hochriesstraße 53 · www.zahnambach.com

Samstag, 27.4. bis Sonntag, 28.4., Lokhalle Chiemsee-Bahn

Ausstellung zur Modelleisenbahn mit kleiner Börse

Von Samstag, 27. bis Sonntag, 28. April findet erstmals eine Modelleisenbahn-Ausstellung in der Lokhalle der Chiemsee-Bahn, Seestraße 108 statt. Interessierte können die Gelegenheit nutzen, in die Welt der »kleinen« und »großen« Eisenbahnen einzutauchen. Aussteller sind die Eisenbahnfreunde Aschau mit einem Nachbau der Chiemsee-Bahn und der Eisenbahnclub Rosenheim, einer der größten

und aktivsten Modelleisenbahn-Clubs der Region. Auch Privatpersonen lassen ihre Züge fahren, von Spur 1 über H0 bis zur Spur Z ist alles vertreten. Das Spielen mit der Modelleisenbahn steht im Vordergrund – auf einem Testgleis dürfen die Besucher private Loks Probefahren.



Foto: Chiemsee-Schiffahrt

Die Chiemsee-Schiffahrt veranstaltet erstmals eine Ausstellung für große und kleine Modelleisenbahn-Fans.

Sollte der Funke überspringen, kann beim Stöbern im Modellbahn-Basar ein lang ersehntes Modell ergattert werden. Die Ausstellung hat an beiden Tagen von 10 bis 16 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei.

Infos unter www.chiemsee-bahn.de.

Samstag, 27. April, Treff: 9 Uhr, Rathaus

Fleißige Helfer für »Ramadama« gesucht

Am Samstag, 27. April heißt es wieder »Ramadama« – im Ortsbereich wird aufgeräumt. Wegen der Vogelbrutzeit seit 1. März dürfen das Chiemsee-Ufer und die Schilfzonen derzeit nicht betreten werden. Diese Ramadama-Aktion wird erst wieder im Herbst durchgeführt.

Für den aktuellen Termin ist der Treffpunkt um 9 Uhr vor dem Rathaus. Dort werden die Sammlergruppen eingeteilt und mit Müllsäcken, Handschuhen und Müllgreifern ausgestattet. Nach getaner Arbeit bekommen die fleißigen Müllsammler im Foyer des Rathauses eine Brotzeit und eine Schokoladentafel »Priener Fairsuchung«.

Die Gemeinde bittet die Vereine, Parteien und Bürger um tatkräftige Unterstützung. Auch die Grundstücksbesitzer und die Hausverwaltungen werden gebeten, den Abfall aus ihren Hecken und Anlagen zu entfernen.

Mit dieser Gemeinschaftsaktion tragen alle dazu bei, dass die Freiflächen wieder vom Müll befreit werden. Somit können sich in Prien a. Chiemsee die Einheimischen und Gäste richtig wohlfühlen.

Für Rückfragen und Anmeldungen stehen Christine Bielmeier, Tel. 08051 / 606-83, ordnungsamt@prien.de sowie die Gemeinderätin Angela Kind, Tel. 08051 / 9618138 gerne zur Verfügung. *red*



Foto: Berger

Wollen im Mai beim »Ramadama« im Markt für Ordnung sorgen: (v. li.) Die Gemeinderätinnen Angela Kind, Marion Hengstebeck und Gabi Schelhas sowie Constanze Heise vom Bund Naturschutz.

Montag, 6. Mai, Start 10 Uhr, Tourismusbüro

Rad-Entdecker-Tour rund um Prien

Am Montag, 6. Mai geht es auf einer geführten Radl-Tour zu weniger bekannten, aber spannenden Ecken. Von Prien aus fahren die Teilnehmenden gemeinsam mit Reinmund Hobmaier zum E-Werk, das um die Jahrtausendwende gebaut wurde und ein Relikt aus den Anfängen der Stromgewinnung ist. Nach einer kurzen Führung radelt die Gruppe weiter über Nebenstraßen in den hügeligen Westen von Prien. Mit Blick auf die Alpenkette geht es vorbei an den landwirtschaftlichen Flächen der Direktvermarkter mit einem kurzen Stopp. Ein nahezu unbekanntes Kulturgut ist das alte Moorbad von Atzing. Darin haben schon königliche Hoheiten gebadet. Jetzt dient das Gewässer als Löschweiher für die Feuerwehr.

Ebenfalls nur wenigen Leuten bekannt ist der Weinberg von Zacking. Dort gibt es eine kurze Führung und Antworten zu allen Fragen rund um das Thema Weinbau. In der Chiemsee-Fischerei Stephan können sich die Radler mit einer Fischsammel stärken. Abschließend geht es zum »Greamandl« in St. Salvator. Eigenes Fahrrad nicht vergessen. Treffpunkt zu der dreistündigen, rund 20 Kilometer langen Tour ist um 10 Uhr am Tourismusbüro Prien.

Durchgeführt vom ADFC, Anmeldung erforderlich bei Reinmund Hobmaier, Tel. 08051 / 61917. Erwachsene bezahlen 10 Euro, mit Gästekarte/Einheimische 8 Euro; ADFC-Mitglieder 3 Euro. Weiterer Termin Montag, 9. September. *red*



heimatMuseum
Priener Markt · Chiemsee

Valdagnoplatz 2
Dienstag bis Sonntag
13 bis 17 Uhr geöffnet

Sonderausstellung zur Restauration der Immaculata

Ende März wurde die Ausstellung zur Restauration der Immaculata »Himmlischer Glanz im Museum Prien« im Heimatmuseum feierlich eröffnet. Es handele sich dabei um eine bedeutende Goldschmiedekunst des Kirchenschatzes, erklärte Erster Bürgermeister Andreas Friedrich. Sie sei 1736 von der Rosenkranz-Bruderschaft als Tragefigur und Altarschmuck bei dem Rosenheimer Goldschmied Adam Schneider bestellt worden. Sie finde auch heute noch Verwendung, bspw. an Fronleichnam. Es sei ein sehr glücklicher Umstand, dass das prächtige Objekt nicht der Silberablieferung während der Säkularisierung zum Opfer gefallen sei. Auf Initiative von Kreisheimatpfleger Karl J. AB und über die Vermittlung des Kunstreferats der Erzdiözese München und Freising sowie durch das großzügige Engagement der Bauer'schen Barockstiftung München, die die Kosten der Maßnahme übernommen habe, habe die Plastik nach modernsten Grundsätzen restauriert werden können. Sie zeige sich nun wieder in beeindruckendem Glanz, so das Gemeindeoberhaupt. Die Ausstellung dokumentiere anschaulich die Schritte dieser Bearbeitung. Der Restaurator Stephan Rudolph aus Gering informiert anschließend über sein Vorgehen. Die Besonderheit bei der Immaculata sei,

dass sie noch immer liturgisch Verwendung finde. Bei der Herangehensweise sei nicht nur handwerkliches Geschick nötig gewesen, sondern er habe auch historische Techniken erhalten müssen. Die Figur sei in viele Einzelteile zerlegt worden. Die teils vergoldeten Silberbleche seien durch Hammerschläge auf unterschiedlichen Untergründen geformt worden. Zudem seien die Kupferbleche mittels einer Feuervergoldung veredelt worden, bei der sich die Metalle bei 350 °Celsius verbunden hätten. Diese Vergoldungstechnik habe einen sehr hohen Bestand. Behoben habe er Schäden an der Oberfläche und Brüche am Bogen; zudem habe er die Figur gereinigt. Auch seien fehlende Glassteine ersetzt worden. Zum Schluss sei ein Schutzlack aufgebracht worden. Es sei eine besondere Arbeit mit rund 100 Stunden gewesen, die ihm viel Freude bereitet habe. Pfarradministrator Gottfried Gregel sprach sein »Vergelts Gott« für die Stiftung und alle Verantwortlichen wie Karl J. AB aus, die sich dafür eingesetzt hätten, solche Kunststücke zu erhalten. »Freut's Euch an diesem wunderschönen Kunstwerk«, richtete er seine Worte an das zahlreich erschienene Publikum. Die Ausstellung ist noch bis 26. Mai, täglich außer Montag von 13 bis 17 Uhr geöffnet. pw



Foto: Berger

(v. li.) Der Restaurator Stephan Rudolph, Erster Bürgermeister Andreas Friedrich und Pfarradministrator Gottfried Gregel bei der Ausstellungseröffnung vor der restaurierten Immaculata.

Galerie im Alten Rathaus
Priener Markt · Chiemsee

Galerie im Alten Rathaus
Alte Rathausstraße 22 · www.galerie-prien.de
Donnerstag 17 – 19 Uhr · Freitag – Sonntag 14 – 17 Uhr geöffnet

Ausstellung Hans Sagmeister »scheinbar real« eröffnet



Bei der Vernissage (v. li.): der Vorsitzende des Kulturfördervereins Georg Klampfleuthner, die Kunstvermittlerin Inge Fricke, der Künstler Hans Sagmeister und Erster Bürgermeister Andreas Friedrich.

Große Freude über die erste Vernissage in diesem Jahr bekundete Erster Bürgermeister Andreas Friedrich bei der Eröffnung der aktuellen Ausstellung seines einstigen Realschullehrers Hans Sagmeister »scheinbar real«, die seit Anfang März in der Galerie im Alten Rathaus zu sehen ist. »Kunst eckt manchmal an und führt zu Diskussionen – und genau dieser Austausch, dieser Diskurs ist es, von dem eine Gesellschaft lebt«, so das Gemeindeoberhaupt. Hans Sagmeisters Kompositionen verglich er mit einem »Abenteuerplatz für Auge und Geist«, in seinen Werken gebe es viel zu entdecken. »Gehen Sie aufmerksam durch die Ausstellung – und sprechen Sie darüber mit anderen Besuchern«, empfahl er den anwesenden Gästen. Bevor der Vorsitzende des Kulturfördervereins Georg Klampfleuthner die Ausstellung offiziell eröffnete, führte die Kunstvermittlerin Inge Fricke in die Werkeschau ein. Dem Figurativen verbunden, lasse sich der Künstler Hans Sagmeister keiner ausschließlichen Stilrichtung zuordnen. Seine Werke seien gegenständig, symbolisch und surrealistisch zugleich. Er sei ein Meister der Technik und

Präzision. Seine gegenständliche Malerei steigere sich in ihrer Akkuratess zur Feinmalerei. Trotz der präzisen Detailschärfe gehe es ihm nicht um eine fotorealistische Wiedergabe der sichtbaren Welt, sondern um die Darstellung einer »anderen Realität«. Seine Bildsprache spiele mit Dimensionen, Räumen, verschiedenen Blickwinkeln und mehreren Ebenen.

Dabei interpretiere er bildnerisch Musikstücke und Textstellen, indem er seine Ölgemälde mit visuellen Elementen, Symbolen und Zitaten versee. Damit erlaube er dem Betrachter, die Essenz des Songs oder Gedichts auf eine ganz neue Weise zu erleben. Die Werke von Hans Sagmeister seien nicht nur visuell beeindruckend, sondern stellten auch eine Reise durch die verborgenen Pfade des Unterbewusstseins dar. »Seine Kunst regt dazu an, die Grenzen der Wahrnehmung zu hinterfragen und die unendlichen Möglichkeiten der Vorstellungskraft zu erkunden«, so Fricke. Die Ausstellung ist bis 28. April donnerstags von 17 bis 19 Uhr und freitags bis sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet. pw

Anzeigen im Priener Marktblatt
Tel. 08051/1511 · anzeige@priener-marktblatt.de



Ausstellung in der Galerie im Alten Rathaus

Helme Heine »Requiem für die Neuzeit«

Von Samstag, 18. Mai bis einschließlich Sonntag, 4. August zeigt die Galerie im Alten Rathaus eine »Zeitenwende«, künstlerisch dargestellt mit Ausstellungsobjekten zu Gestern, Heute und Morgen des Schriftstellers, Kinderbuchautors und Illustrators Helme Heine.

Die Welt befindet sich in einem Wandel. Das Gestern, das Vertraute, das Liebgewonnene schwindet. Das Heute schafft unaufhörlich Neues. Das Morgen ängstigt. Die Ausstellung »Requiem für die Neuzeit« widmet sich in satirischen, unterhaltsamen und philosophischen Bildern

und Skulpturen diesem Umstand. Die Politik und die Medien sprechen von einem Paradigmenwechsel, einer Zeitenwende. Sie versuchen sie in Worte zu kleiden. Aber Lesen ist zeitraubend und Zeit ist Geld.

Das Bild ist schnell, es sagt mehr als tausend Worte. Die künstliche Intelligenz soll helfen, die Zukunft zu meistern: Das Klima in den Griff zu bekommen. Die Flüchtlingsprobleme zu bewältigen. Den Kampf der Geschlechter befrachten. Die Demokratie erhalten. Den Frieden bewahren. Und vieles, vieles mehr. Humor ist gefragt. Das Wasser steht der Menschheit bis zum Hals, jetzt sollte man nicht noch den Kopf hängen lassen.

Rund um die Ausstellung erwartet Kunstinteressierte ein Rahmenprogramm mit Führungen, Kinderworkshops und einem Künstlergespräch. Der Ausstellungsflyer mit dem Veranstaltungsprogramm ist im Tourismusbüro Prien sowie unter www.galerie-prien.de erhältlich.

Die Teilnehmeranzahl zu den Führungen, Workshops und Künstlergesprächen ist begrenzt, eine Anmeldung erforderlich unter galerie@tourismus.prien.de.



Foto: Berger

Helme Heine, *Blow Job*, 2023

red

**HURRA!!! DU
FINDEST UNS AB
SOFORT ZWISCHEN
BAHNHOF UND
BUSBAHNHOF ...**



**GANTER PRESSE & BUCH (ZW. BAHNHOF & BUSBAHNHOF)
PRIEN AM CHIEMSEE • BAHNHOFPLATZ 4A • 08051 - 4862**

>5.000 ZEITSCHRIFTEN & BÜCHER **24 STD. BUCHBESTELLSERVICE**

MO-SA 6.00 BIS 19.30 UHR GEÖFFNET **SO & FEIERTAG 8.00 BIS 19.30**



scheck

Lackierung und Unfallinstandsetzung

WIR STELLEN EIN! FAHRZEUGLACKIERER M/W/D



**Jetzt anrufen: 08051-4356
... oder einfach vorbeikommen!**

Bernauer Straße 87 • 83209 Prien am Chiemsee
Telefon: +49 (0) 8051 4356 • Fax: +49 (0) 8051 4756
info@scheck-lackierung.de • scheck-lackierung.de

Honig

aus unserer Region

von Imker Alois Rieder | Mitterreit 22 | Frasdorf

VERKAUFSTELLE PRIEN:
RIEDER Druckservice GmbH | Hallwanger Straße 2

VERKAUFSTELLE PRUTDORF: **nah & gut Irob | Ludwigstr. 23**

YACHTHOTEL
chiemsee



**SPA-TREATMENT
IM YACHTHOTEL**

Aus
Liebe
zum
SEE.

Wir laden Sie ein, sich mit unseren vielfältigen Treatment-Angeboten in unserer Wellnesswelt einen Tag aus dem Alltag auszuklinken und sich etwas außergewöhnlich Gutes zu tun.

Nutzen Sie unseren Day-SPA als Tagesgast und verwöhnen Sie sich mit einer großen Auswahl an neuen Behandlungen!

Bei Buchung von Wellness-Paketen und weiterer einzelner Treatment-Behandlungen ab € 100,- p.P. steht Ihnen unser Wellnessbereich für diesen Tag kostenfrei zur Verfügung.

(ohne Leih-Badetasse)

Yachthotel Chiemsee GmbH
Harrasser Str. 49
83209 Prien a. Chiemsee
Tel: 08051/696-0
Mail: info@yachthotel.de
www.yachthotel.de
GmbH Sitz: Prien am Chiemsee
Amtsgericht Traunstein HRB 16019



Barcode scannen



Bücherei PRIEN

im Haus des Gastes
Telefon 08051/6905-33
www.buecherei.prien.de

Buchempfehlungen

Sachbuch

In meinem Garten blüht das Glück

Anna-Isabell Bergert

Dieses kreative Gartenbuch steckt voller Tipps, Tricks und Ideen für eine grüne Wohlfühl-oase im eigenen Garten, auf dem Balkon oder der Terrasse. Von Wissenswertem zu Anzucht und Pflege von Nutzpflanzen über praktische »Do-it-yourself«-Anleitungen für Hochbeete bis hin zu cleveren Rezeptideen, um die Ernte zu Selbstgemachtem zu verarbeiten, wie beispielsweise zu Kuchen, Seifen oder Dekorationen. Die perfekte Lektüre für alle Hobby-Gärtner, um sich ein eigenes grünes Paradies direkt vor der Haustür zu schaffen.

Sachbuch

Beklaute Frauen

Leonie Schöler

Muse, Sekretärin, Ehefrau – es gibt viele Bezeichnungen für Frauen, deren Einfluss aus der Geschichte radiert wurde und für deren Leistungen Männer die Auszeichnungen bekamen: Wissenschaftlerinnen, deren Errungenschaften, im Gegensatz zu denen ihrer männlichen Kollegen, nicht anerkannt wurden. Autorinnen, die sich hinter männlichen Pseudonymen versteckten, oder Künstlerinnen, die im Schatten ihrer Ehemänner in Vergessenheit geraten sind. In diesem Buch zeigt die Historikerin Leonie Schöler auf humorvolle, bewegende und nachdenkliche Weise, wer diese Frauen sind, die unsere Gesellschaft – im Schatten der Männer – wirklich vorangebracht haben.

Öffnungszeiten:

Montag: 10–13 + 15–19 Uhr
Dienstag geschlossen
Mittwoch: 10–18 Uhr
Donnerstag: 15–18 Uhr
Freitag: 10–13 + 15–19 Uhr

Informationen vom Tourismusbüro Prien

Alte Rathausstraße 11 · Tel. 08051 / 69050
info@tourismus.prien.de · www.tourismus.prien.de



Erfolgreicher Bücherflohmarkt

Von Montag, 19. Februar bis Montag, 4. März fand in der Bücherei Prien ein Flohmarkt statt. Dabei konnten Leser die Gelegenheit nutzen, Medien nicht nur auszuleihen, sondern auch das ein oder andere Schnäppchen zu erwerben. Die Resonanz war durchwegs positiv. Mehrere Hundert Bücher aus verschiedenen Genres, CDs, DVDs und Spiele, die aus dem Bestand genommen

oder der Bücherei gespendet wurden, fanden glückliche neue Besitzer. Durch den Verkauf konnten mehr als 800 Euro eingenommen werden, die in den Kauf von neuen Büchern investiert werden. »Wir freuen uns sehr über den erzielten Erlös. Viele Besucher haben sich von ihrer großzügigen Seite gezeigt. So konnten wir mit Büchern, die nicht mehr häufig



Foto: Markt Prien a. Chiemsee

Vom Erlös des Bücherflohmarkts konnte die Büchereileiterin Melanie Schieber (li.) 76 Neuerscheinungen erwerben, die in den kommenden Tagen in den Bestand eingearbeitet werden.

ausgeliehen werden oder auch schon etwas älter sind, doch noch so mancher Leseratte eine Freude bereiten und haben gleichzeitig Platz für neue Medien geschaffen«, so Büchereileitung Melanie Schieber. Wer den Bücherflohmarkt verpasst hat, hat immer die Chance, in der dauerhaften Flohmarktkiste in der Bücherei Prien fündig zu werden.

IRS18 Gastgeber-Sprechstunde



Foto: Markt Prien a. Chiemsee

Priener Gastgeber informierten sich bei der »Sprechstunde« und erhielten wertvolle Tipps für die Online-Vermarktung über das Informations- und Reservierungssystem IRS18.

Immer mehr Gäste buchen ihren Urlaub über das Internet. Die Sichtbarkeit der Priener Übernachtungsbetriebe ist daher ein wichtiger Baustein für die erfolgreiche Vermarktung der Urlaubsregion. »Neben der Online-Präsenz ist es heute wichtig, Urlaubern den Service einer direkten Online-Buchbarkeit von Unterkünften zu bieten«, so der Leiter des Tourismusbüros Prien Florian Tatzel. »Für diese Umstellung stehen wir den Übernachtungsbetrieben gerne beratend zur Seite.« Ende Februar fanden sich da-

zu rund 20 interessierte Vermie-

ter im Foyer des Chiemsee Saals ein, um sich rund um das Online-Managementsystem IRS18 beraten zu lassen. Theresa Kotiers, Mitarbeiterin des IRS18 Support Teams, ist sich sicher, dass persönliche Termine in kleiner Runde für viele Gastgeber sehr hilfreich sind. Das Tourismusbüro Prien hat seit Jahresanfang komplett auf die Online-Buchung umgestellt und erkennt bereits jetzt eine sehr positive Buchungsentwicklung. Es sind weitere »IRS18 Gastgebersprechstunden« in Planung. red



Öffnungszeiten

ERLEBNISBAD & SAUNA

Montag – Freitag 10 – 22 Uhr
Sa/So/Feiertag 9 – 22 Uhr

STRANDBAD

Mai – September

(bei schönem Wetter)
täglich geöffnet 10 – 20 Uhr

Sonntag, 5. Mai, ab 11 Uhr

Tanz am Maibaum

Am Sonntag, 5. Mai laden der Trachtenverein GTEV Prien und der Markt Prien a. Chiemsee zum »Tanz am Maibaum«. Ab 11 Uhr erwartet die Gäste ein buntes Programm mit der Blaskapelle Prien und traditionellen Tänzen der Trachtler am Marktplatz. Mit bayerischen Schmanckerln und Getränken ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Der Eintritt ist frei. red

Samstag, 18. April, 13 Uhr Beilhack-Parkplatz

Vogelstimmen-Wanderung im Eichental

Anlässlich des Jahresmottos »Priener am Chiemsee für alle Sinne« veranstaltet der Bund Naturschutz letztmals am Donnerstag, 18. April um 17 Uhr eine Vogelstimmen-Wanderung im Eichental. Gemeinsam mit dem Naturführer Gerhard Märkl erkunden die Teilnehmer den Lebensraum der gefiederten Freunde und erhalten interessante Einblicke. Treffpunkt ist am Parkplatz Beilhackstraße 1. Die »Vogelstimmenwanderung« ist kostenfrei, keine Anmeldung erforderlich. red



Regelmäßige Veranstaltungen

Erlebnisbootsfahrt an das Delta der Tiroler Achen

Bis Anfang Oktober ist man »Der Natur auf der Spur« – mit ausgebildeten Naturführern und Biologen geht es auf eine dreistündige Erlebnisbootsfahrt an das Delta der Tiroler Achen.

Mit der ehemaligen Hafendarb- kasse »Birgit« kann man an das besterhaltene Binnendelta Mitteleuropas gelangen und bedrohte Wasser- und Wattvogelarten bestaunen. Die Teilnehmenden erfahren einiges über die Entstehungsgeschichte des drittgrößten Sees Deutschlands und sein langsames Vergehen.

Termine sind freitags, von 10. Mai bis 9. August, um 16.30 Uhr – ab 16. August bis 4. Oktober um 15 Uhr und samstags, von 11. Mai bis 5. Oktober um 10.30 Uhr.

Treffpunkt ist am Dampfersteg Übersee/Feldwies, neben der Seewirtschaft. Eine Anmeldung ist im Tourismusbüro Prien erforderlich (auch online buchbar). Erwachsene bezahlen jeweils 28,50 Euro, Kinder (4 bis 15 Jahre) 18,50 Euro. Sonderführungen auf Anfrage.

red

Start der Orts- und Seeführungen

Anfang Mai starten die wöchentlichen Orts- und Seeführungen mit erfahrenen Ortsführern. Interessierte finden dabei Gelegenheit, Wissenslücken zum Chiemsee, dem König oder den Ort zu schließen, und erkunden die besonderen »Fleckerl« der Marktgemeinde. Wer erfahren möchte, was es mit der Tradition des »Preaner Huts« auf sich hat und wo man ihn heute sehen kann, hat montags, von 6. Mai bis 30. September bei der eineinhalbstündigen Ortsführung Gelegenheit dazu. Start ist jeweils um 10 Uhr vor dem Tourismusbüro.

Welchen geheimen Weg der König genommen hat, um auf seine Insel zu kommen, erfährt

man beispielsweise freitags, ab dem 3. Mai bis einschließlich 4. Oktober, bei der zirka einstündigen Seeführung vom Festland aus (für Rollstuhlfahrer geeignet). Treffpunkt zu den »See-Insel-Königs G'schicht'n« ist um 10.30 Uhr am Gleisende der Chiemsee-Bahn in Prien/Stock Hafen. Keine Anmeldung erforderlich. Erwachsene bezahlen 5 Euro, mit Gästekarte/Einheimische 4 Euro und Kinder (6 bis 15 Jahre) 1,50 Euro.

Die »Familien-Ortsführung« findet erstmals am Montag, 20. Mai und die »See-Insel-Königs G'schicht'n für Familien« am Freitag, 31. Mai statt. Individuelle Termine sind auf Anfrage im Tourismusbüro Prien möglich.

Weitere regelmäßige Veranstaltungen
www.tourismus.prien.de



Donnerstag, 25. April, Treff: 18 Uhr, Fischer am See

Kräuterwanderungen im Harrasser Moos

Die Teilnehmer der geführten Kräuterwanderung erhalten am Donnerstag, 25. April interessante Einblicke in die Welt der heimischen Wildkräuter. Bei dem eineinhalbstündigen Rundgang durch das Harrasser Moor erklärt die Kräuterpädagogin Anna Prankl, welche Wildpflanzen essbar sind und wie man sie von nicht genießbaren unterscheidet. Abschließend werden die »Delikatessen« bei einem 4-Gänge-

Menü im Restaurant »Zum Fischer am See« serviert. Treffpunkt ist um 18 Uhr bei dem Restaurant Fischer am See, Harrasser Straße 145. Festes Schuhwerk und wettergerechte Kleidung erforderlich. Preis inklusive Wildkräuter-Menü: 43 Euro pro Person (ohne Getränke). Nächster Termin Freitag, 7. Juni. Anmeldung bei Anna Prankl, Tel. 08055 / 708, kraeuteranna@gmx.de erforderlich.

Fairtrade-Aktion



Foto: Markt Prien a. Chiemsee

Bei der Osteraktion wurden Schokohasen an Urlaubsgäste verteilt. (v. l.) Die Fairtrade-Beauftragte der Marktgemeinde Bettina Bartsch, der Leiter des Tourismusbüros Florian Tatzel sowie die Gemeinderätinnen Angela Kind und Gabriele Rau.

In den Osterferien wurden die Besucher im Tourismusbüro Prien mit einem Osterhasen aus fair gehandelter Schokolade überrascht. Auch an die Beherbergungsbetriebe mit Gütesiegel hatte die Steuerungsgruppe der Fairtrade-Gemeinde Prien die leckeren Schokohasen verteilt, die anschließend an die Urlaubsgäste überreicht wurden. »Ostern ist eine hervorragende Zeit, um auf die große Bedeutung des fairen Handels aufmerksam zu machen und die Mitbürger zu einem fair-

gefüllten Osterkörnchen zu animieren«, erklärte die Fairtrade-Beauftragte der Marktgemeinde Bettina Bartsch.

Mit dem Kauf fair gehandelter Produkte werden bessere Lebens- und Arbeitsbedingungen für Arbeiter und Kleinbauernfamilien in den südlichen Ländern gefördert und ein umweltverträglicher Anbau unterstützt. Zudem fördert der faire Handel die Gleichberechtigung von Frauen und Mädchen sowie die Rechte von Kindern.

red

Priener Gästekarte

Freie Fahrt mit Bus und Bahn

Seit Mitte Dezember 2023 ist der Landkreis Rosenheim Teil des »Münchner Verkehrs- und Tarifverbundes« (MVV). In der Marktgemeinde Prien a. Chiemsee profitieren neben den Bürgern vor allem Übernachtungsgäste von dem Beitritt. Seit 1. April ist damit die kostenlose Nutzung der regionalen Bus- und Bahnstrecken in den MVV-Tarifzonen 7 bis 11 möglich. Die Gästekarte gilt dabei als gültiges Ticket für Fahrten mit dem ÖPNV und wird bei Kontrollen vorgezeigt. Die inkludierten Zonen sind auf der Rückseite der Gästekarte aufgedruckt. Für Fahrten außerhalb der MVV-Zonen 7 bis 11 muss ein Anslussticket gelöst werden. Diese sind im Online-Ticketshop des jeweiligen Anbieters, an bestehenden Automaten der BRB/DB oder beim Fahrpersonal im Regionalbus der RVO erhältlich. Welches Ticket für die jeweilige



Foto: Markt Prien a. Chiemsee

Innerhalb der MVV-Zonen 7 bis 11 haben Gästekarten-Inhaber seit April freie Fahrt auf allen Bus- und Bahnstrecken. Der Leiter des Tourismusbüros Florian Tatzel (Mitte) steht mit seinen Mitarbeiterinnen (v. li.) Sarah Völk und Andrea Stephan beratend zur Seite.

Anschlussfahrt sinnvoll ist (Einzelfahrkarte, Tageskarte, Kurzstreckenticket oder Gruppenkarte), entnehmen Fahrgäste der MVV-Fahrplanauskunft bzw. der MVV-APP.

red



Sänger- und Musikanten-Hoagascht des Trachtenvereins

Mitte März fand der alljährliche, vom Trachtenverein Prien organisierte Sänger- und Musikanten-Hoagascht statt. Vorstand Klaus Kollmannsberger begrüßte viele Besucher aus Nah und Fern im gut gefüllten Trachtenheim. Bei leckeren Brotzeiten und Getränken durften die Anwesenden dem abwechslungsreichen Programm »zulosen«. Mit dabei waren heuer die »ReDur Musi« aus dem Achental, die »Huber-Dirndl« aus Wildenwart, das Gesangsduo »Taffershofer-Babel« und die »Rarbeinand Musi«. Durch den Abend führte in bekannt lustiger, aber auch informativer Weise An-sager Sepp Furtner. Neben den Vorstellungen der einzelnen Musikgruppen zeigte er auf, wie viele bayerische Wörter ihren Ur-

sprung im Französischen haben, und wo das Schafkopfspiel herkommt.

Zusätzlich zu all den großartigen Musikstücken und Geschichten gab es noch eine Überraschung für alle Anwesenden, im Speziellen aber für Florian Babel, dem Sänger beim Gesangsduo »Taffershofer-Babel«: Die Vorstand-schaft des Trachtenvereins über-gab ihm als Geschäftsführer der »Sternstunden« einen Scheck in Höhe von 750 Euro für das jüngst erfolgreich aufgeführte Hir-tensspiel, bei dem Florian den Josef darstellte.

Nach dem offiziellen Ende gab es noch einiges an Zugaben der Mu-sikanten und auch danach ging es noch einige Zeit lustig her im Trachtenheim. red



Foto: Trachtenverein

Freuten sich über die Zuwendung: (v. li.) Erster Vorstand Klaus Kollmannsberger, Kassier Annemarie Lackerschmid, Musikwart Irmf Furtner und Florian Babel mit dem symbolischen Scheck.

Dienstag, 14. Mai, Treff: 10 Uhr Tourismusbüro

Tag des Wanderns

Anlässlich der DWV-Initiative »Tag des Wanderns« veranstalten die Gemeinden Aschau, Frasdorf, Prien und Rimsting am Dienstag, 14. Mai zeitgleich zwei geführte Touren durch die »Prientaler Flusslandschaft«. Mit einer Länge von 36 Kilometern ist die Prien der längste Wildbach Bayerns und schlängelt sich von seiner Quelle am Spitzstein in Sachrang bis zur Mündung in den Chiemsee im Schafwaschener Winkel. An

insgesamt 41 Stationen wird man auf die Besonderheiten der Umgebung aufmerksam gemacht. Dabei erhalten Wanderer faszinierende Einblicke in die geologische Entstehungsgeschichte der Region sowie inspirierende Lebensweisheiten aus verschiedenen Kulturen. Zusätzlich sind besinnliche Anmerkungen von Einheimischen auf bunten Holzstelen festgehalten. Die Teilnehmenden der Priener Gruppe starten um 10 Uhr am Tourismusbüro und wandern flussaufwärts durch das Eichental. Gegen 12 Uhr treffen die Wanderer auf die aus Aschau kommende Gruppe in der Schlosswirtschaft Wildenwart. Dort ist eine Mittagseinkkehr geplant. Keine Anmeldung nötig, die kostenlose Wanderung findet bei jeder Witterung statt. red



Foto: fe

(v. li.) Die Touristiker Nina Mroczeck von Gliczinski (Prien), Heike Stettner (Frasdorf), Herbert Reiter (Aschau) und Gabriele Oberloher (Rimsting) mit den Regenbogenforellen »Vroni« und »Toni«, die die Wanderer auf ihrem Weg begleiten.



LUITPOLD AM SEE

SEESTRASSE 110, PRIEN STOCK
WWW.LUITPOLD-AM-SEE.DE
08051 | 60 9100



FR, 26. April
Lui BBQ

AB 16 UHR
GRILLEN AUF DER TERRASSE



DO, 2. Mai
Lui Lounge

AB 18:30 UHR
ESSEN, TRINKEN & DJ.



SA, 4. Mai
Yoga & Brunch

AB 8:30 UHR
SEI DABEI: FEELEAT.DE/KONTAKT



DO, 9. Mai
Vatertags-Spanferkel

AB 12 UHR
MIT DEN QUATTRO KRAINERN

RIEDER

Druckservice GMBH

OFFSETDRUCK | DIGITALDRUCK

SATZ & GRAFIK | STEMPEL

Hallwanger Str. 2 | 83209 Prien
Tel. 0 80 51 - 15 11 | E-Mail: info@rieder-druckservice.de
www.rieder-druckservice.de

© Oleg - stock.adobe.com



Kassenaktion zugunsten der Chiemseer Tafel



Foto: Caritas

(v. li.) Hoherfreut nach der Kassenaktion (v. li.): Ramona Hauser vom DM-Markt, die Leiterin der Tafel Elke Haas, Katrin Bauer von der Caritas und Jessica Breitrainer vom DM-Markt.

Im Rahmen der Wiedereröffnung des Drogeriemarkts DM in der Hochriesstraße fand nach der umfassenden Renovierung eine Kassienaktion für die Chiemseer Tafel statt. Den gesamten Umsatz, der am Samstag, 2. März in der Zeit zwischen 11 und 12 Uhr erzielt werden konnte, spendete die Filiale der Chiemseer Tafel. Die Aktion war ein voller Erfolg. Viele Kunden nahmen

sich etwas mehr Zeit und stellten sich an der Kasse an, an der eine Caritas-Mitarbeiterin die Waren einscannete. Insgesamt wurde so ein Umsatz in Höhe von 3.500 Euro eingenommen, der in Form eines symbolischen Schecks der Leiterin der Tafel Elke Haas übergeben wurde. Die Caritas Prien bedankt sich im Namen der Chiemseer Tafel für die großzügige Spende. red

CHIEMGAUER WEBEREI

seit 1935

Tranquillo
THE FAIR SHOP

tranquillo nur in Prien erhältlich



Frühlingserwachen-Zeit für frische Ideen!

In unserem Laden finden Sie eine große Auswahl an handgewebten Teppichen in verschiedenen Größen, Farben und Designs, die alle in unserem eigenen Betrieb in Bad Endorf hergestellt werden.

Weiter führen wir Produkte rund ums Schaf, wie z.B. Wollbekleidung, Socken, Decken, Filzartikel, Schafmilchseife, Strickwolle mit Zubehör und mehr.

Wir freuen uns darauf, Sie bei uns begrüßen zu dürfen und Ihnen unsere Leidenschaft für das Handwerk zu zeigen!

30%
auf Wolldecken und mehr,
verschiedene Größen,
100 % Schurwolle

nur in Bad Endorf erhältlich

Besuchen Sie uns!

Chiemgauer Weberei
Laden Prien | Marktplatz 14
83209 Prien am Chiemsee

Chiemgauer Weberei
Hauptgeschäft Bad Endorf
Ströbing 13 | 83093 Bad Endorf

Öffnungszeiten | Laden Prien:
Di - Fr 10:00 - 18:00 Uhr
Sa 10:00 - 12:00 Uhr

🌐 www.chiemgauer-weberei.de
✉ prien@chiemgauer-weberei.de
☎ Tel.: 08051-96 79 485

FISCHTHEKE

CHIAMSEE
FISCHEREI
Stephan
FISCHBISTRO

Sommerkarte

DIENSTAG	SeeSushi, Stremel Lachsforelle
MITTWOCH	Fischpflanzlerl, Saiblingsfilet, Zanderfilet
DONNERSTAG	Fisch vom Grill
FREITAG	Backfisch nach Tagesfang
SAMSTAG	Steckerlfisch, See(Ce-)viche



ÖFFNUNGSZEITEN FISCHTHEKE

Di - Fr: 9.00 - 18.00 Uhr · Sa: 9.00 - 14.00 Uhr · So & Mo geschl.

ÖFFNUNGSZEITEN FISCHBISTRO

Di - Sa: 11.00 - 14.00 Uhr · So & Mo geschlossen

Alte Rathausstraße 31 · 83209 Prien am Chiemsee
Telefon: +49 (0) 80 51 24 23 · www.chiemseefischerei-stephan.de



Informationen der Freiwilligen Feuerwehr Prien

Verkehrsunfall auf der Autobahn: Pkw und Lkw kollidieren

Anfang März erreichte die Freiwillige Feuerwehr der Alarm zu einem Verkehrsunfall auf der Autobahn. Ersten Meldungen zufolge war ein Pkw in einen Zusammenstoß mit einem Lastwagen verwickelt, wobei eine Person im Pkw eingeklemmt worden war. Sofort wurden Rettungskräfte entsandt, um der verletzten Person zu Hilfe zu kommen. Nachdem die Einsatzkräfte vor Ort eintrafen, wurden sie mit der Lage konfrontiert und begannen umgehend mit der

Betreuung und Versorgung der Verletzten. Dank ihrer schnellen Reaktion und Unterstützung gelang es, die eingeklemmte Person sicher aus dem Fahrzeug zu befreien. Die Rettungsarbeiten wurden in enger Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Bernau und dem Rettungsdienst durchgeführt. Details zum Unfallhergang und zum Gesundheitszustand der Beteiligten werden derzeit von den Behörden untersucht. *red*



Bei dem Unfall auf der Autobahn, bei dem ein Pkw mit einem Lkw kollidierte, wurde eine Person eingeklemmt und musste von der Feuerwehr befreit werden.

Effiziente LED-Beleuchtung

In einer Zeit, in der Nachhaltigkeit und Umweltschutz eine immer größere Rolle spielen, sind Maßnahmen zur Reduzierung des Energieverbrauchs von entscheidender Bedeutung. Auch öffentliche Einrichtungen wie Feuerwehrhäuser bleiben von diesem Trend nicht unberührt. Ein Schlüsselaspekt bei der Modernisierung ist die Beleuchtung, die oft eine erhebliche Menge an Energie verbraucht. In diesem Sinne hat die Freiwillige Feuerwehr beschlossen, ihr Feuerwehrhaus auf eine LED-Beleuchtung umzurüsten und so energieeffizienter als auch insektenfreundlicher zu werden. Dies bietet eine Vielzahl von Vorteilen. Zum einen wird weniger Strom verbraucht, was zu erheblichen Einsparungen bei den Energiekosten führt. Dadurch werden finanzielle Ressourcen für andere wichtige Zwecke freigesetzt – sei es für die Beschaffung von Ausrüstung oder für Schulungen.

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist der Schutz der Umwelt. Traditionelle Beleuchtungssysteme ziehen oft Insekten an, was nicht nur lästig ist, sondern auch zu einem ernsthaften Problem führen kann, insbesondere in Gebieten, in denen Insekten geschützt werden müssen.

LEDs erzeugen im Vergleich zu herkömmlichen Lichtquellen weniger Wärme und UV-Strahlung, was sie für Insekten unattraktiver macht. Dies sorgt für eine ökologische Balance und verbessert gleichzeitig den Komfort und die Sicherheit im Feuerwehrhaus. Die Freiwillige Feuerwehr leistet so einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit und zum Schutz der Umwelt. *red*

Statistik für März

Brand	1
Verkehrsunfall	3
Erstversorger	2
Brandmeldeanlage	3

Weitere Informationen unter www.feuerwehr-prien.de.

Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins

Welch umfangreiches Angebot der Verein mit seinen derzeit 421 Mitgliedern hat, übermittelten Schriftführerin Sylvia Habl und Erster Vorsitzender Christian Steinbichler. »Von der Mai-Andacht am Weinberg über eine Führung über den Schulgarten der Waldorfschule bis hin zu Ausflügen zum Kloster Weltenburg sowie in den Spessart«, so Habl. Kassier Notburga Wlach ergänzte, dass der Obst- und Kulturweg vom Kreisverband einen



Erster Vorsitzender Christian Steinbichler (r.) begrüßte den Gärtnermeister Thomas Pummerer aus Riedering, der einen Vortrag zum Mulchgarten hielt.

Zuschuss erhalten und sich im Herbst die Sammelbestellung für Obstgehölze und der Markt in Rimsting positiv auf die Kassensituation ausgewirkt habe. Dass sich diese in Ordnung befindet, bestätigten die Prüfer Christoph Stöttner und Max Ziegmann. Vorstand Christian Steinbichler berichtete, dass aufgrund der Schneelast im Winter ein großer Baum auf die Reben gestürzt sei. Am Weinberg sei für Mittwoch, 15. Mai eine Mai-Andacht ab 19 Uhr, bei ungünstigem Wetter in der Kirche von St. Salvator mit anschließender Einkehr in der Chiemsee-Fischerei Stephan geplant. Es gebe noch Plätze für den Tagesausflug am Samstag, 1. Juni nach Füssen und Hohen Schwangau sowie mit den Gartenfreunden aus Bernau am Samstag, 22. Juni zur Landesgartenschau nach Kirchheim bei München.

Der mehrtägige Ausflug in den Schwarzwald im Herbst sei ausgebucht. Wichtige Termine seien am Mittwoch, 10. Juli die Orts- teilbegehung von Prien sowie der »Tag der offenen Gartentür« am Sonntag, 16. Juni, der zum Sammerberg, nach Rohrdorf und Neubeuern führt. Das Programm ist unter www.gartenbauverein-prien.de einsehbar.

Gastreferent war Gärtnermeister und stellvertretender Kreisverbands-Vorsitzender Thomas Pummerer aus Riedering, sein Thema war der Mulchgarten. »Gärtnern ist Zufriedenheit für Herz und Ge-

müt«; zum Abschluss präsentierte er den »Schnecken-Blues« mit Blasmusik und Gesang. Zum Mulchen gab er verschiedene Tipps. Weitere Anregungen galten dem richtigen Kompostieren, dem Kartoffelanbau ohne Büffeln sowie den Hoch- und Hügelbeeten. *hö/red*

Termine des Obst- und Gartenbauvereins

Sa., 27. April, 9 bis 12 Uhr

Schnitt und Anbau von Weinreben

Mit Christian Steinbichler. Treffpunkt: 9 Uhr am Weinberg in St. Salvator. Anmeldung Tel. 08031 / 392-3331, angelika.demegni@lra-rosenheim.de

Sa., 11. Mai, 9 und 13 Uhr

Weidenflechten

Dreistündiger Kurs mit Irmi Kurz, Gebühr 20 Euro, Materialkosten nach Anfall. Veranstaltungsort Riedering/Pietzing, Mühlenweg 3. Anmeldungen bei Christa Angerer, Tel. 01522 / 2196561 bzw. E-Mail: info@gartenbauverein-prien.de.

Mi., 15. Mai, 19 Uhr

Mai-Andacht am Weinberg St. Salvator

(bei schlechtem Wetter in der Kirche St. Salvator), anschl. Zusammenkunft Chiemsee-Fischerei Stephan



Donnerstag, 25. April, Treff: 10 Uhr, Tourismusbüro

Radführung von Kneippbecken zu Kneippbecken

Am Donnerstag, 25. April können Interessierte an der Radführung »Kneippbecken-Tour« teilnehmen. Treffpunkt zu der dreistündigen Tour ist um 10 Uhr am Tourismusbüro Prien. Von dort geht es auf Nebenstraßen und Forstwegen nach Aschau, Bernau und zurück nach Prien. Die Teilnehmenden werden fünf unterschiedliche Kneippbecken ausprobieren und in lockerer Atmosphäre die Säulen der Kneipp'schen Lehre kennen lernen. Nebenbei hat die Gruppe wunderbare Ausblicke auf die Chiemgauer Berge und erradelt sich das unbekannte Hinterland von Prien. Während der 30 Kilometer langen Fahrt gibt es zusätzlich Informationen zu weniger bekannten, aber interessanten Bauwerken. Die mittelschwere Fahrradtour erfordert



Im kleinen Kurgarten hinter dem Tourismusbüro wartet ein Kneipp-Becken auf die Teilnehmer der Radtour.

eine gewisse Grundkondition und ein sicheres Gefühl auf dem Fahrrad.

Eigenes Fahrrad und Handtuch nicht vergessen. Durchgeführt vom ADFC, Anmeldung erforderlich bei Reinmund Hobmaier, Tel. 08051 / 61917. Erwachsene bezahlen 7 Euro, mit Gästekarte/Einheimische 5 Euro; für ADFC-Mitglieder kostenlos.

Weiterer Termin Donnerstag, 29. August. *red*

Samstag, 4. Mai, 16 Uhr, Chiemsee Saal

Familienkonzert »Karneval der Tiere«

Am Samstag, 4. Mai veranstaltet der Musiksommer zwischen Inn und Salzach e. V. um 16 Uhr einen Konzertklassiker für die ganze Familie im Chiemsee Saal. Auf dem Programm steht »Der Karneval der Tiere« von Camille Saint-Saëns mit dem Ensemble Klassik Junior. Die Zuhörer erwartet die spannende Detektivgeschichte »Aufruhr im Zoo« mit viel Musik und Mit-

mach-Aktionen. Geeignet für Besucher von fünf bis 99 Jahre. Karten 15 Euro (Schüler, Studenten und Menschen mit Behinderung 10 Euro) im Ticketbüro Prien, Alte Rathausstraße 11, Tel. 08051 / 965660 oder ticketSERVICE@tourismus.prien.de sowie an allen München Ticket Vorverkaufsstellen. Tageskasse ab 15 Uhr vor Ort (2 Euro Aufschlag). *red*



Das Ensemble Klassik Junior wird im Chiemsee Saal den »Karneval der Tiere« aufführen.

Samstag, 11. Mai, 19.30 Uhr, König Ludwig Saal

Frühjahrskonzert des Chiemgau-Orchesters

Am Samstag, 11. Mai um 19.30 Uhr präsentiert das Chiemgau-Orchester sein traditionelles Frühjahrskonzert im König Ludwig Saal. Das Konzert steht dabei ganz im Zeichen des Komponisten Wolfgang Amadeus Mozart. Die 19-jährige Cäcilia Haunholder, Solistin des Abends, ist bereits seit ihrem zwölften Lebensjahr festes Mitglied im Flötenregister des Chiemgau-Orchesters. Inzwischen studiert sie an der »Musik und Kunst Privatuniversität« der Stadt Wien bei Karl-Heinz Schütz, Solo-Flötist der Wiener Philharmoniker. Sie wird das 1. Flötenkonzert, KV 313 von Mozart präsentieren. Das Werk ist das einzige Solokonzert, das Mozart explizit für Flöte geschrieben hat, und zählt zu den bedeutendsten und meistgespielten Werken seiner



*Solistin
Cäcilia Haunholder*

Gattung. Mozarts Jupiter-Sinfonie, seine letzte und prächtigste, ist dann ein weiterer Höhepunkt des Abends. Die Sinfonie gilt als eines der größten Meisterwerke der Wiener Klassik. Hier gelang Mozart eine Synthese aus Alttem und Modernem, aus Ernsthaftigkeit und übersprudelnder Vitalität, die das Chiemgau-Orchester seinem Publikum mit viel Spielfreude präsentieren wird. Eröffnet wird das Konzert mit Mozarts Divertimento 136, das er während seiner Salzburger Zeit für den Fürsterzbischof Hieronymus von Colloredo komponiert hat. Dieser spielte selbst Geige und mischte sich gerne unter seine Hofmusiker.

Tickets beim Ticketbüro Prien, Tel. 08051 / 965660, bei München ticket und an der Abendkasse. *red*

Samstag, 18. Mai, Abfahrt 18 Uhr, Hafen Prien-Stock

40. Volksmusik-Schiffahrt

Am Samstag, 18. Mai startet das Motorschiff »Edeltraud« bereits zum 40. Mal mit renommierten Volksmusik- und Gesangsgruppen an Bord zu einer volksmusikalischen Reise über den Chiemsee. Abfahrt ist um 18 Uhr im Hafen in Prien-Stock (Einlass 17.30 Uhr), die Rückkehr erfolgt gegen 21 Uhr. Zu dieser Jubiläumsschiffahrt wurden von Marlene Anner im Auftrag des Marktes Prien a. Chiemsee eingeladen: der Inhofer Dreigesang mit Simone Kiesenhofer vom Mondsee und Magdalena und Rupert Reindl aus Kuchl bei Salzburg; die Stoaberg Sängergirlen mit Eva Angerer und Christa Graßl aus Berchtesgaden, Ursula Eder aus Piding und Stefan Hollrieder (als Zither-Begleitung) aus der Ramsau; der Oberauer Männer-Viergesang mit Mathias und Thomas Steiner, Christian Eberl und Walter Silberberger aus der Wildschönau/Tirol; die Freundschaftsmusi, eine Soatnmu-

si mit Barbara Asanger aus Au am Inn, Julia Loibl und Johanna Fischbacher aus Griesstätt; das Duo Hierl/ Dicker, Norbert Hierl und Gaby Dicker aus Halfing; sowie die Hirschberg Zithermusi mit Rudi Ritter aus Schleching, Franz Öttl aus Griesstätt, Bernhard Frey aus Ebersberg und Franz Anzinger aus Bad Endorf. Durch den Abend führt in bewährter Weise Siegi Götzte aus Marquartstein.

Für das leibliche Wohl sorgt das Hotel »Luitpold am See«. Karten ausschließlich im Ticketbüro Prien, Tel. 08051 / 965 660, ticketSERVICE@tourismus.prien.de.



Foto: Inhofer Dreigesang

Inhofer Dreigesang



Neuer Proberaum für die Blaskapelle



Foto: Berger

(hinten, v. li.) Pfarrer Karl-Friedrich Wackerbarth und Pfarradministrator Gottfried Gregel segneten den neuen Proberaum.

In Prien existiert die Blaskapelle seit knapp 195 Jahren und ist bekannt für ihr hohes Niveau. Was dem Verein bislang stets gefehlt hat, ist ein großer funktioneller Proberaum – den er nun endlich besitzt, da der Verein der Ludwig-Thoma-Schützen sich aufgelöst hat und so deren Raum im Gasthaus Alpenblick frei wurde. Wie der Vorsitzende der Blaskapelle Stefan Hackenberg sagte, freuten sich die Musiker sehr, denn sie hätten nun ein befreites Gefühl: »Endlich raus aus der Enge der vorherigen Räumlichkeiten und hinein in eine lockere Probeatmosphäre.« Da der vorherige Proberaum auf der gleichen Etage gelegen war, war zudem kein großer Umzug nötig. »Im bisherigen Raum fanden nur 30 Personen Platz; bei voller Besetzung sind wir allerdings 40 Personen. Jetzt

können wir uns ausbreiten und haben genügend Platz, um uns in Registergruppen als Klangkörper aufzuteilen. Unterm Strich sind wir sehr glücklich, dass uns die Marktgemeinde dabei so unterstützt hat«, so Hackenberg. Die Umbauten seien zum einen durch den Blaskapellen-Verein umgesetzt worden, zum anderen habe die Gemeinde geholfen, bspw. bei der Elektrik sowie mit einem Teppich, um den Schall zu reduzieren. Eingeweiht sei er durch den Katholischen Pfarradministrator Gottfried Gregel und den Evangelischen Pfarrer Karl-Friedrich Wackerbarth worden, die zudem das spezielle, von einem Notenschlüssel umschlungene Holzkreuz gesegnet hätten, das von Sepp Bauer stamme und im Proberaum hänge. red

Osterkonzert der Blaskapelle

Gute Tradition ist es in Prien, dass wie schon am Neujahrstag die Marktgemeinde und ihre Blaskapelle auch am Ostermontag zu einem eintrittsfreien Frühlingskonzert in den König Ludwig Saal einladen. Wieder war der große Saal stark besucht, als Konzertweisen, Potpourris, Solo-Einlagen und Märsche unter der sicheren Leitung von Regina Huber und mit humorvollen Zwischen-Moderationen von Martin Obermüller zum Besten gegeben wurden. Unter den dankbaren Zuhörern, die sich einige Zugaben er-

klatscht hatten, waren auch viele Mitglieder des Fördervereins der Musikkapelle Prien, dem sich weitere Interessenten gerne über info@blaskapelle-prien.de anschließen können. hö



Das Publikum war vom abwechslungsreichen Programm des Osterkonzerts begeistert.

Gebirgsschützen starten in aktives Jahr

Ein aktives Jahr haben die Mitglieder der Gebirgsschützenkompanie (GSK) Prien nach ihren winterlichen Vorbereitungen begonnen. Der erste Ausrücktermin galt dem 37. Bataillonsfest Inn-Chiemgau, das mit der 20-jährigen Wiedergründungsfeier der Gebirgsschützen in Raubling mit Gottesdienst und Umzug sowie geselligem Beisammensein im Festzelt gefeiert wurde. Es beteiligten sich daran die Hauptmannschaft mit der Standarte, den Marketenderinnen und den aktiven Mitgliedern. Wie Hauptmann Sepp Kirner, vor kurzem bei der Generalversammlung in Atzing als Nachfolger von Rudi Holthausen gewählt, informierte, gebe es weitere Termine. So gehörten die monatlichen Übungsabende für das Groß- und Kleinkaliber-Schießen in Unterwössen sowie die freitäglichen



Foto: Hötzelberger

Festzug mit den Marketenderinnen Nadine Laufs (li.) und Katrin Filberth sowie Kompanieschreiber Walter Vogl.

Zusammenkünfte im Stüberl des Priener Trachtenheimes dazu. Der nächste größere Ausrücktermin ist am Sonntag, 5. Mai anlässlich des Patronatstags der Bayerischen Gebirgsschützen in Lenggries. Am Sonntag, 26. Mai findet um 19.30 Uhr in der Kirche von St. Salvator die traditionelle Mai-Andacht mit Kompaniepfarrer Josef Steindlmüller statt. Mehr Informationen: www.gebirgsschuetzen-prien.de.

hö/red

Zahnarztpraxis

Dr. Christine Schlehuber
Allgemeine Zahnheilkunde/ Implantologie
www.zahnarzt-prien.de

Moderne und innovative Verfahren der Zahnerhaltung, Dental-Hygiene und -Implantologie in entspannter Atmosphäre: Das bietet Dr. med. dent. Christine Schlehuber in ihrer neu eröffneten Praxis im Priener Ortszentrum.



Ihr Leistungsportfolio zeichnet langjährige Erfahrung im zahnmedizinischen Bereich und ein breitgefächertes Behandlungsspektrum, das höchsten medizinischen Standards entspricht.

Ästhetische und konservierende Zahnheilkunde, Endodontologie, zertifizierte Implantologie, Parodontologie, Funktionsdiagnostik und -Therapie, professionelle Zahnreinigung sowie Prothetik, bei der durch moderne intraorale 3D-Scantechnologie auf Abdrücke verzichtet werden kann.



Dr. Schlehuber verspricht: „Ob Sie privat oder gesetzlich versichert sind - wir nehmen uns Zeit für Sie.“

Termine unter Tel 08051-9634060 oder E-Mail info@zahnarzt-prien.de
83209 Prien, Marktplatz 5 / 1. Stock

Ihrem wachsenden Team bietet Dr. Schlehuber ein attraktives Arbeitsumfeld: „Gemeinsam zum Erfolg: Werden Sie Teil unseres motivierten Teams – ob in Teil- oder Vollzeit.“



Große Unterstützung des BRK-Blutspendediensts für die Wasserwacht

Über eine große Spende konnte sich die Wasserwacht Prien-Rimsting in ihrer Jahreshauptversammlung beim Schützenwirt freuen. Der Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes hatte für einen deutlichen Nachschub im Geldsäckel der Wasserretter gesorgt. Der Geschäftsführer des Blutspendediensts Georg Götz überreichte mit dem Direktor des BRK-Kreisverbands Rosenheim Martin Schmidt einen symboli-

schen Scheck in Höhe von 10.000 Euro an den Vorsitzenden Christian Frölich und seinen Stellvertreter Werner Vietz. Die Wasserwacht hatte die Organisation der Blutspendetermine übernommen und zugesagt, dies auch heuer zu tun. Der nächste Blutspende-Termin ist am Montag, 22. Juli von 15.30 bis 20 Uhr in der Franziska-Hager-Schule.

red



Foto: Berger

Der Vorsitzende der Wasserwacht Christian Frölich (r.) dankte im Beisein seines (v. li.) Stellvertreters Werner Vietz dem Geschäftsführer des BRK-Blutspendediensts Georg Götz sowie dem Direktor des BRK-Kreisverbands Martin Schmidt für die große Unterstützung.

Feine Fundstücke

Antik & Vintage

Ankauf u. Verkauf

Öffnungszeiten

Donnerstag + Freitag 13:30 – 18:00 Uhr

Samstag 10:00 – 13:00 Uhr

...und gerne nach Vereinbarung

Gabriele Gürtler

Kirchplatz 8, 83233 Bernau a. Chiemsee

Tel. 01 51 - 50 45 48 99

info@feinefundstuecke.de

www.feinefundstuecke.de

Wir kaufen auch ganze
Nachlässe und beraten Sie bei
Wohnungsaufösungen -
rufen Sie mich einfach an!

Ankauf von:

Gold- und Silberschmuck,
Porzellan-, Glas- und
Silberwaren, Bestecke,
Lampen, Skulpturen,
Bronzen, Kerzenleuchter,
Keramik, Design, Antiqui-
täten, Möbel & Lampen
der 60er und 70er Jahre
und vieles mehr...

ESTD 2016

TIMBER TROOPERS
BAUMPFLEGE & KLETTERDIENSTE

- Baumpflege & Obstbaumschnitt
- Baumfällung & Kronensicherung
- Baubegleitung & Baumbeurteilung
- Pflaster, Hochbeete & Gartenpflege
- Notfallbergung & PSA Prüfung

HIT SICHERHEIT
W DEINER
HEIM

www.timbertroopers.de 08051/963 4198

Stempel

trodat
professionel
5203

trodat

RIEDER
Druckservice
GMBH

Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien
Tel. 08051-1511 · Fax 1806
www.rieder-druckservice.de

DAS WARTEN HAT EIN ENDE.



HYBRIDHEIZTECHNIK

Erneuerbare Energie
nachrüstbar
für bestehende
Öl/Gas-Anlagen.

*Firma Schwengsbier
seit 1965 Ihr Partner
für Ihr Heizsystem*

Schwengsbier
Priener Markt · ☎ 08051-2652
☎ 0178-2830080

Sanitäre Anlagen · Heizungsbau
Solartechnik · Wasseraufbereitung
Spenglerei



Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Prien

In der Jahreshauptversammlung Mitte März im Florianstüberl blickte Vorstand Bodo Sagebiel auf das vergangene Jahr zurück. So zählte die Feuerwehr 240 Mitglieder, von denen 113 im aktiven Dienst seien; davon seien 36 Atemschutzträger, 18 gehörten der Löschgruppe Herrenchiemsee an und 13 seien weiblich. Die Jugendfeuerwehr zähle 14 Personen. Der Kommandant Samuel Witt berichtete über die zahlreichen Einsätze 2023. So hätten die Priener Feuerwehrler insgesamt 2.425 Stunden ausgeübt, den größten Anteil daran hätten Hilfeleistungen ausgemacht, gefolgt von Bränden, Fehlalarmen, Sicherheitswachen und Wasserrettungen. Dazu kämen 2.827 Stunden für Übungen und über rund 1.000 Stunden für sonstige Tätigkeiten. Die Jugend hätte an 634 Stunden geübt, so dass sich die Priener Freiwillige Feuerwehr insgesamt über 7.000 Stunden im Jahr im Dienste der Bürger be-

funden hätten. Dabei seien Sonderausbildungen sowie Lehrgänge noch gar nicht berücksichtigt, so Witt. Aus der Vielzahl der Einsätze hob Witt eine aufwändige Personensuche im Chiemsee, einen Zimmerbrand mit großer Hitzeentwicklung in der Hochriesstraße, einen Garagenbrand mit fulminanter Rauchentwicklung bei Bernau, den großen Brand einer Landwirtschaft mit erschwerter Löschwasserzufuhr bei Gstadt, einen Verkehrsunfall mit Frontalzusammenstoß zweier Pkw und glücklicherweise nur leichtverletzten Personen in der Bernauer Straße, den drei Meter tiefen Sturz eines Arbeiters in die Baugrube am Herrnberg sowie einen erheblichen Gasaustritt mit Kälteverbrennungen des Monteurs in Hittenkirchen hervor. Gelöscht werden mussten unter anderem Brände an Pkws am Wendelsteinparkplatz sowie am LTG-Parkplatz mit großem Sachschaden an benachbarten Autos, Hecken und Bäumen, der

Brand einer Müllpresse mit starker giftiger Rauchentwicklung unter dem Einsatz von Atemschutzgeräten am Wertstoffhof sowie einer Lagerhalle in Aschau, die komplett in Flammen aufgegangen war. Im Juli, August und Dezember kamen zudem Ausrückungen aufgrund schweren Unwetters mit umgestürzten Bäumen und abgedeckten Dächern hinzu. Investiert habe man u. a. in eine neue Schlauchpflegeanlage sowie in einen Kommandowagen. Kassierin Simone Heyn informierte über die Kassenlage und Erster Jugendwart Benjamin Busch über den Wasseraktionstag im Mai sowie über die zweiwöchentlichen Übungen am Mittwoch. Im Weiteren stellte Busch mit Benedikt Ammer den dritten Jugendwart vor. Eine 24-stündige Übung habe man im Juli abgehalten. Auch der Spaß sei nicht zu kurz gekommen, so habe man im August ein Badewannen-Rennen im Chiemsee veranstaltet, berichtete der Jugendwart. Vorstand Bodo Sagebiel wies auch auf Feste hin, die man mit Nachbargemeinden gefeiert habe: so die Einweihung des Feuerwehrhauses in Hittenkirchen, 150 Jahre Feuerwehr Frasdorf, 150 Jahre Eggstätt sowie 150 Jahre Bernau. Im Ausblick wurde auf verschiedene Festsonntage sowie auf den »Aktionstag Wasser« im Rahmen des Jubiläums »100 Jahre Stippelwerf« am 16. Juni sowie das Seefest der Wasserwacht am 13. Juli hingewiesen. Ein besonderer Termin findet zudem am 21. September mit dem



Foto: Berger

Der Kommandant Samuel Witt (r.) dankte im Beisein seines (v. li.) Stellvertreters Johannes Herzinger dem neuen Löschmeister Martin Feichtner.

beliebten und umfangreichen Blaulichttag statt. Auch eine Vorilvester-Party am 30. Dezember wird es am Marktplatz wieder geben. In Grußworten hatten zuvor Erster Bürgermeister Andreas Friedrich, Kreisbrandrat Richard Schrank, der Vorstand der Feuerwehr Atzing Martin Loferer sowie der Vorstand der Wasserwacht Prien Christian Frölich ihren großen Dank für die überaus gute Zusammenarbeit ausgesprochen.

pw



Der Kommandant Samuel Witt (r.) und sein (v. li.) Stellvertreter Johannes Herzinger bedankten sich bei Benedikt Fischer und Peter Stephan für deren 25-jährige Treue.

Ehrungen

Für zehn Jahre aktive Mitgliedschaft wurden Elias Dreikorn und Erster Bürgermeister Andreas Friedrich, für 20 Jahre Michael Stephan und für 30 Jahre Stephan Kollmannsberger geehrt. Für 25 Jahre Treue wurden Benedikt Fischer und Peter Stephan von Kreisbrandrat Richard Schrank mit dem Silbernen Ehrenzeichen ausgezeichnet. Zudem wurde Elias Dreikorn zum Oberfeuerwehrmann und Martin Feichtner zum Löschmeister befördert.

Samstag, 4.5., ab 14 Uhr,
Evang. Gemeindezentrum

Repair Café Prien

In freundlicher Atmosphäre wird Kaputtes wieder ganz gemacht. Gemeinsam mit den Helfern wird repariert und somit Schrott und Abfall vermieden – einen Versuch ist es (fast) allemal wert. Alles auf Spendenbasis. Informationen unter kontakt@repaircafe-prien.de oder Tel. 08051 / 6401606.

Samstag, 20. April, 14 Uhr, Kath. Pfarrheim

Jahreshauptversammlung Katholischer Frauenbund

Die Jahreshauptversammlung des Katholischen Frauenbunds findet am Samstag, 20. April um 14 Uhr im Pfarrheim statt. Tagesordnungspunkte sind einzelne Berichte, die Entlastung der Vorstandschaft und Neuwahlen sowie Ehrungen langjähriger Mitglieder. Bereits um 13.30 Uhr findet ein Wortgottesdienst in der Pfarrkir-

che Prien zum Dank und Gedenken an verstorbene Mitglieder statt.

Bezüglich der Neuwahlen werden noch Frauen gesucht, die sich in den Vorstand einbringen möchten. Denn ohne weitere aktive Vorstandsmitglieder ist der Verein nicht überlebensfähig und muss sich in absehbarer Zeit auflösen. red



Pflegeheim für Demenz

Probewohnen ab 1,- €

Unser Vorteil: Die Bewohner sind nicht nur auf eine „beschützende Abteilung“ beschränkt, sondern können das ganze Haus nutzen. Großer abgeschlossener Garten.

Lienzinger Str. 7 · 83257 Gollenshausen
Tel. 08054-7396 · Wir sind unbürokratisch



Veranstaltungen des Kneipp-Vereins Prien

Jin-Shin-Jyutsu-Abend (Strömen)

Am **Mittwoch, 17. April**, 19 Uhr im Clubraum 4, Alpenblick, Am Sportplatz 2. Nach einer kurzen theoretischen Einführung wird ausgiebig geströmt. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Dauer ca. 2 Stunden, Kosten 15 Euro für Mitglieder, 18 Euro für Nichtmitglieder. Anmeldung erforderlich bei Birgit Schelle, Tel: 0157 / 54805738, info@jsj-birgitschelle.de.

Radführung – Kneippbecken-Tour

Am **Donnerstag, 25. April**, Treffpunkt 10 Uhr Haus des Gastes, Tourismusbüro. Von Prien aus geht es auf Nebenstraßen und Forstwegen nach Aschau, Bernau und zurück. Dabei die fünf Kneippbecken ausprobieren und in lockerer Atmosphäre die fünf Säulen der Kneipp'schen-Lehren kennen lernen. Mit Informationen zu weniger bekannten, aber interessanten Bauwerken, die auf dem Weg liegen. Mittelschwere Fahrradtour, die eine gewisse Grundkondition und ein sicheres Gefühl auf dem Fahrrad erfordert. Handtuch nicht vergessen! Durchgeführt vom ADFC. Dauer ca. 3 Stunden, ca. 30 km. Preis: Erwachsene 7 Euro, mit Gästekarte / Einheimische 5 Euro, ADFC-Mitglieder kostenfrei. Anmeldung bei Reinmund Hobmair, Tel. 08051 / 61917.

Meditatives Bogenschießen

Am **Samstag, 11. Mai**, 10 Uhr, mit Leo Führen im Clubraum 4, Alpenblick, Am Sportplatz 2. Erfolgreich entschleunigen, zur Ruhe kommen, aus der Ruhe handeln – und treffen! Dies erlernt man bei Leo Führen, mehrfacher Meister im intuitiven Bogenschießen. Unterstützende Übungen aus dem Qigong Yangsheng helfen, die notwendige Gelassenheit zu finden, um Pfeil und Bogen sicher zu beherrschen. Dauer ca. 2 Stunden. Anmeldung erforderlich, Leo Führen, leofuehren@gmail.com, Tel. 01525 / 3203323. Kosten 10 Euro Mitglieder, 12 Euro Nicht-Mitglieder.

Regelmäßige Kurse

Feelgood für Kneippianer

Jeden Montag, 9 Uhr, Feelgood Center Prien, Bernauer Str. 31. Eine Runde an zwölf Geräten üben und fit für die Woche werden. Jeder kann nach seiner individuellen Kondition gezielt die Beweglichkeit verbessern. Freizeitkleidung und Indoor-Schuhe erbeten. Dauer ca. 1 Stunde. Anmeldung erforderlich, Andrea Wöhler, info@feelgood-prien.de, Tel. 08051 / 9666590 oder 0160 / 96721610.

Kosten 60 Euro 10er Karte für Mitglieder ohne Vertragsbindung.

Wassergymnastik

Jeden Montag, 19 Uhr, in der Schwimmhalle des Medical Park Kronprinz, Alte Rathausstr. 9, mit dem Therapeuten-Ehepaar Renk. 30 Minuten Gymnastik und anschließend 15 Minuten freies Schwimmen. Das bewährte Therapeuten-Team hält fit und beweglich. Kosten 5 Euro Mitglieder, 7 Euro Nicht-Mitglieder, 10er Karte 40 Euro für Mitglieder

Wirbelsäulengymnastik

Jeden Mittwoch, 19 Uhr, Turnhalle Klinik St. Irmingard, Osterbacher Str. 103. Kräftigung und Dehnung der Wirbelsäule sowie die Muskulatur wieder ins Gleichgewicht bringen, das wird in diesem Kurs geübt und vermittelt. Kursleitung Sabine Gentner, gentner.prien@gmx.de, Tel. 08051 / 968375, Kosten 5 Euro Mitglieder, 7 Euro Nicht-Mitglieder, 10er Karte 40 Euro für Mitglieder

Qigong Yangsheng

Jeden Dienstag, 10 Uhr, mit Leo Führen im Clubraum 4, Alpenblick, Am Sportplatz 2. Mit Qigong die eigenen Kraftquellen entdecken und Ressourcen auffüllen. Die Selbstwahrnehmung stärken und ein angenehmes Körpergefühl mit den sanften Übungen des Qigong Yangsheng entwickeln. Dauer ca. 1 Stunde. Anmeldung erbeten, Leo Führen, leofuehren@gmail.com, Tel. 01525 / 3203323. Kosten 5 Euro Mitglieder, 7 Euro Nicht-Mitglieder, 10er Karte 40 Euro für Mitglieder.

Außerordentliche Versammlung der Jagdgenossenschaft Prien

23 Jahre war Thomas Geisler Erster Vorstand der Jagdgenossenschaft Prien. Nach seinem kürzlichen Tod übernahm sein Stellvertreter Lorenz Stockinger die Leitung. Nun versammelten sich die Jagdgenossen mit Vertretern der Jägerschaft zu einer außerordentlichen Versammlung für Neuwahlen im Priener Regionalmarkt von Martin und Julia Kollmannsberger. Die Leitung hatte Erster Bürgermeister Andreas Friedrich inne. Erster Vorsitzender ist nun offiziell Lorenz Stockinger, sein Stellvertreter ist Fritz Perl, Kassier bleibt Martin Mayer und Kassenprüfer bleiben Jakob Linner und Markus Holdingner. Das frei gewordene Amt des Schriftführers übernahm Hans Wöhler und als Beisitzer fungieren Martin Weidacher und Josef Obermüller. Der Abschlussplan wurde mit 55 Stück Rehwild erfüllt, es wurden zehn Füchse erlegt und ein Fischotter erlag einem Verkehrsunfall.

Thematisiert wurde u. a., ob der bislang übliche körperliche Nachweis von erlegten Tieren nun auf neue, alternative Kommunikationswege erfolgen kann. Ebenso kam die Zunahme der Hunde, die Regeln für die Anleinpfllicht und die Höhe der Hundesteuer zur Sprache. Erster Bürgermeister Andreas Friedrich informierte über die aktuellen Regelungen und sagte: »Eine Erhöhung der Hundesteuer wird das Problem nicht lösen, mehr gefordert ist das Verantwortungsbewusstsein der Hundehalter gegenüber der Landwirtschaft und der Jagd.« Jagdvorstand Lorenz Stockinger informierte, dass am Mittwoch, 17. April ab 18.30 Uhr mit Revierförster Ulli Guggenberger eine Waldbegehung stattfindet. Treffpunkt sei der Badeplatz Schraml in Prien-Harras. Zum geselligen Teil trug anschließend die von der Jagdgenossenschaft spendierte Brotzeit bei. *hö/red*

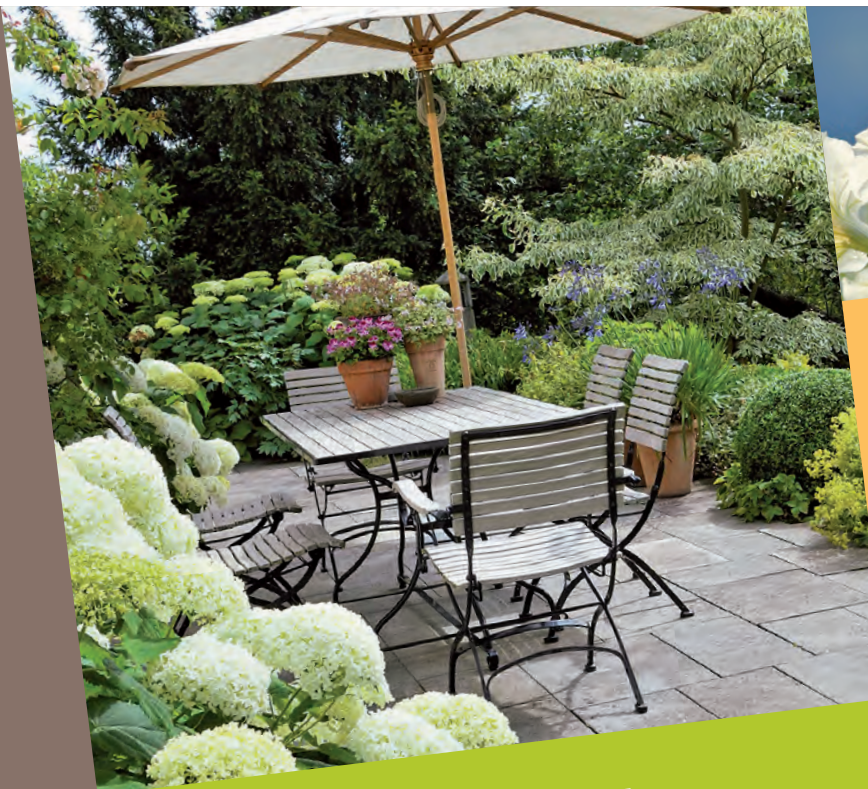


Die neue Vorstandschaft (v. li.) Beisitzer Josef Obermüller, die Kassenprüfer Markus Holdingner und Jakob Linner, Erster Vorstand Lorenz Stockinger, Stellvertreter Fritz Perl, Beisitzer Martin Weidacher, Schriftführer Hans Wöhler und Kassier Martin Mayer.

Junge Familie (Lehrerpaar mit neugeb. Zwillingen) sucht Wohnung in Prien oder Umgebung. Tel: 0176-70500967

Rüstiger Eisenbahn-Pensionär sucht 1-Zimmerwohnung, mit Küche, Bad und Dusche in Ortsmitte Prien. Freiwerden bzw. Einzug nach Absprache. Telefon 0176 - 970 30 384

Anzeigen im Priener Marktblatt
Tel. 08051/1511 · anzeige@priener-marktblatt.de



Blumen
Kräuter
Gehölze
Accessoires

Ihre Zukunft ist grün

Ist Ihr Garten, der Balkon und die Terrasse fit für einen genussvollen Sommer? Für knackige Sommergerichte aus dem eigenen Beet. Für erholsame Stunden zwischen Blatt- und Blütenwerk, für wohlgenährte Insekten und trockene Monate? Unsere Experten helfen Ihnen, Ihren Lieblingsplatz im Freien fit für die Zukunft zu machen: mit vielen trendigen und natürlichen Ideen, Wildbienenhelden, Trockenkünstlern, Grünen Eroberern, leckerem Gemüse und schönen Accessoires.



Ihre Premium-
Gärtnerei
am Chiemsee


ROTHER'S
Blumen-Paradies



Lehrer-Matinee der Musikschule



Foto: Berger

Die Lehrer der Musikschule begeisterten bei ihrer Matinee im Chiemsee Saal mit einer Darbietung ihres breit gefächerten Könnens.

Lautstarker Applaus erfüllte den vollbesetzten Chiemsee Saal nach der Lehrer-Matinee der Musikschule, die nach fünfjähriger Pause endlich wieder stattfand. 24 Lehrer gaben ein knapp einhalbstündiges, kurzweiliges Programm – von Barock und Klassik über Volksmusik bis hin zu Jazz und Popmusik. Peter Gasser, Lothar Beyschlag und Joseph Schillinger eröffneten mit einer Bläserfanfare mit Trompeten und Horn, begleitet von Rebecca Landinger am Klavier. Die Volksmusikgruppe um Gitarristin und Akkordeonistin Brigitte Buckl stimmte sanftere Klänge an und leitete über zur klassischen Musik. Querflötenlehrerin Valentina Urli-Safaric und Schulleiter Franz Anton Peter am Hackbrett stimmten eine Sonate von Telemann an. Götz von der Bey ließ mit seinem Cello Beethovens Cellosonate in G-Moll erklingen, gefühlvoll begleitet von Beste Aydin Krämer am Klavier. Richtig schwungvoll wurde es dann mit dem Railway-

Station-Tango, gespielt von Elisabeth Dögerl an der Klarinette, Brigitte Buckl am Akkordeon, Rebecca Landinger an der Violine, Beste Aydin Krämer am Klavier und Heidi Martl am Kontrabass. Nach der Pause eröffnete Rebecca Landinger am Klavier, Angela Müller-Büsel an der Violine und Götz von der Bay am Cello mit Franz Schuberts wunderbarem Klaviertrio. Die Volksmusikgruppe um Brigitte Buckl stimmte fröhliche, beschwingte Töne an. Dinis Meirinhos an der Gitarre und Franz Anton Peter entführten virtuos ins ferne Buenos Aires. Mit zwei Jazz-Nummern um den stellvertretenden Schulleiter Tilo Heinrich wurde es noch einmal richtig laut. Zum krönenden Abschluss spielten alle gemeinsam ein Stück von Adele, das Tilo Heinrich eigens arrangiert hatte. Das anspruchsvolle Gesangs-Solo übernahm Elisabeth Eder. Beschwingt strömte das Publikum nach einer Zugabe nach Hause.

red

**Hochzeitseinladungen,
Menü-, Tisch- und Dankeskarten**

RIEDER Druckservice

Hallwanger Straße 2
83209 Prien/Chiemsee
Telefon: 080 51 - 15 11

S. KOCH

Breitbrunn am Chiemsee / Tel. Nr. 08054 398
www.koch-bauunternehmung.de

- PLANUNG
- SCHLÜSSELFERTIG BAUEN
- NEUBAU/ UMBAU

**SPORT
KAISER
PRIEN AM CHIEMSEE**

**neue
Öffnungs-
zeiten
AM SAMSTAG
9 - 14 UHR**

ab 1. April bis 30. September

Kurs für Anfänger in psychologischer Astrologie und Persönlichkeitsentfaltung

Hermine-Marie Zehl
Soziologin - Coach -
Psychologische Astrologin

In 10 Wochenend-Sitzungen, Beginn: Sa, 27. April 2024

Die jetzige Zeit verlangt neue Sichtweisen: auf sich selbst und auf andere. Ich leite ab Ende April hier in Prien einen kleinen, feinen Kurs, in dem Sie durch das System der Astrologie lernen, Ihre Fähigkeiten und Stärken zu entfalten und sich selbst und andere besser zu verstehen. Am Ende des Kurses werden Sie in der Lage sein, Horoskope aussagekräftig zu interpretieren.

Anmeldung unter: mail@hmzehl.de oder 08051 - 96 56 566



Personalwechsel in der Geschäftsstelle des TuS Prien

Die bisherige Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle des TuS Prien Bettina Heilmann verlässt diese auf eigenen Wunsch. Ihre Nachfolgerin Simona Satra hat seit April diese Tätigkeit aufgenommen. Dadurch ändern sich die

Öffnungszeiten. Am Dienstag entfällt die Öffnungszeit am Vormittag, dafür steht die Geschäftsstelle am Dienstag von 17 bis 18.30 Uhr zur Verfügung. Der Donnerstag bleibt wie bisher von 17 bis 18.30 Uhr geöffnet. *red*



Foto: Berger

Der Vorsitzende des TuS Christian Fellner begrüßte die neue Mitarbeiterin Simone Satra, die nun in der Priener Geschäftsstelle tätig ist.

Priener Schützen zum Saisonende mit Top-Platzierungen

Die Zweite Luftpistolenmannschaft der FSG Prien mit Mannschaftsführer Stefan Anzer belegte in der Gauliga den ersten Platz. Die Mannschaft gab diese Saison keinen einzigen Punkt ab, stand zurecht am Ende auf Platz 1 mit 20:0 Punkten und sicherte sich somit den Aufstieg in die Gauoberliga für die nächste Saison. Den besten Ringdurchschnitt erreichte Andreas Pissinger mit 363,33 Ringen. Die Auflage-schützen (Mannschaftsführer Edgar Trost) mit dem Luftgewehr ta-

ten es der Zweiten Luftpistolenmannschaft gleich und holten ebenfalls den ersten Platz ohne Niederlage. Hier standen am Ende 16:0 Punkte auf dem Konto. Hier war Jörgen Emmerich der Beste mit einem Ringdurchschnitt von 314,65 Ringen. In der Bayernliga Gruppe Süd-Ost erreichte die Ersten Luftpistolenmannschaft mit ihrem Mannschaftsführer Andreas Wimmer einen hervorragenden dritten Platz und verpasste nur knapp eine Platzierung für die Aufstiegs-wettkämpfe in die zweite Bundesliga. Konrad Brixner war auch wie im vergangenen Jahr der beste Schütze mit einem Schnitt von 371,83 Ringen.

Die Vorstandschaft gratuliert den Mannschaften zu den großartigen Erfolgen und wünscht allen Schützen »Gut Schuss« für die anstehenden Meisterschaften. *hö*



Archiv-Foto: Hötzelberger

Die Mitglieder der Feuerschützengesellschaft Prien (FSG) belegten im Wettbewerb durchweg vordere Plätze.

Aus der Tischtennis-Abteilung



Foto: TuS Tischtennis

(v. li.) Michael Hayn und Katharina Rieß beim konzentrierten Spiel im Doppel der vierten Mannschaft.

In der abgelaufenen Wettkampfsaison konnten fast alle Mannschaften des TuS Prien ihre Ziele erreichen. Lediglich die 1. Mannschaft vergab den Klassenerhalt mit 8:28 Punkten in der Bezirksliga im letzten Spiel mit einer Niederlage gegen den Abstiegskandidaten TSV St. Wolfgang. Dagegen schlossen unerwartet deutlich die 2. Mannschaft mit dem sechsten Platz und die 3. Mannschaft mit dem siebten Platz im gesicherten Mittelfeld ihrer Spielklassen ab. Die besten Spieler waren in der Bezirksklasse B Wolfgang Hartl mit einer Gesamtbilanz von 17:11 und in der Bezirksklasse C Marinus Schwer mit 17:7 gewonnenen Spielen. Die 4. Mannschaft war in der Bezirksklasse D ursprünglich als Hobbymannschaft gestartet und gewann diese Saison mehr Spiele als in den vergangenen Jahren. Hervorzuheben ist ihr Spitzenspieler Michael Hayn mit 18:6

gewonnenen Spielen. Unter dem Interims-Trainer Thomas Breitrainer hat sich die Tischtennis-Jugend weiterentwickelt. Die Spielstärke der Jugendmannschaft mit dem siebten Platz in der Bezirksliga A hat sich stark verbessert. Beste Spieler waren hier Ben Kraus mit 8:3 und Jonas Feichtner mit 10:4 gewonnenen Spielen. Neben dem Leistungsbereich haben diese Saison viele neue Jugendliche den Weg zum Tischtennis gefunden.

Es wird auf die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am Freitag, den 19. April um 20 Uhr im TuS-Clubraum der Realschul-Turnhalle hingewiesen. *red*

Erwachsenentraining ist dienstags von 19.30 bis 21.45 Uhr und freitags 19.30 bis 22.00 Uhr, Jugendtraining freitags 17.00 bis 19.00 Uhr in der Realschulturnhalle.

www.tus-prien.de



Werkstätte
für textiles Wohnen

Polsterei klassisch oder modern
Anfertigung von Vorhängen
Sonnenschutz | Montage
Beratung bei Ihnen vor Ort.

**Termine nach Vereinbarung
Tel. 0171- 408 75 78**

Rosemarie Neumeier

Die kleine Wellnessoase

- Gutscheine
- Gesundheitsprophylaxe
- Ayurvedische Massage

Massage & Wellness · Masseurin & med. Bademeisterin
Ledererweg 15 · 83209 Prien · Telefon: 08051/9630788
Termine bitte telefonisch vereinbaren · www.wellnessrn.de



Jahreshauptversammlung des Surfclubs Prien

Burgi Stadler trat bei der Jahreshauptversammlung nach 40 Jahren in der Vorstandschaft des Windsurfing Clubs und des Regatta Surfclubs Chiemsee (RSC), 16 Jahren als Schriftführerin, vier Jahren als Zweite und zwölf Jahren als Erste Vorsitzende nun von ihren Ämtern zurück. Sie lobte das große

Engagement bei zahlreichen Regatten wie dem Chiemsee-Cup, der Bayerischen Jugend- und der Deutschen Raceboard-Meisterschaft. Höhepunkt sei die Durchführung des traditionellen Chiemsee-Inseldarathons gewesen, den der Verein zum 40. Mal durchgeführt habe. Sportliche Erfolge seien der Gewinn der Veteran-Wertung von Frank Spöttel bei der Raceboard-Weltmeisterschaft, der zweite und dritte Platz von Stephan Hecker und Felix Huber bei der Deutschen Raceboard-Meisterschaft und der dortige Sieg durch die erst 16-jährige Amelie Huber. Der Schatzmeister Bernd Faber informierte, dass das neue Rettungsboot fertiggestellt sei und im April geliefert werde. Es habe ohne Schulden finanziert werden können. Für die neue Funkanlage und Wartungsarbeiten sei man auf Unterstützung angewiesen. Sportwart Fredi Dillmann berich-



Foto: Berger

Die scheidende Erste Vorsitzende Burgi Stadler (2. v. li.) ehrte die langjährigen Mitglieder (v. li.) Sebastian Stadler, Stefan Sagebiel und Andi Singer für deren 40- bzw. 25-jährige Treue.

tete, dass es in Deutschland bei keinem Verein so viele Surfer gebe wie am Chiemsee. Von den 71 der Deutschen Raceboard-Rangliste stammten 21 vom RSC Chiemsee.

Die Neuwahlen leitete der Dritte Bürgermeister Martin Aufenanger. Zum neuen Ersten Vorsitzenden wurde einstimmig der bisherige Schriftführer Can-Carlo Dörtbudak gewählt, im Amt blieben Felix Huber als sein Stellvertreter und Bernd Faber als Schatzmeister. Als Beiräte wurden Stephan Hecker, Andi Plank, Julia Huber, Rolf Huber und Uwe Lohse wiedergewählt, neu sind Andi Holdener, Max Köhler und Toni Stadler.

red

Ehrungen

Für 40-jährige Treue wurden Stefan Sagebiel und Sebastian Stadler sowie Andi Singer für 25-jährige Mitgliedschaft geehrt.



Foto: Berger

Die neue Vorstandschaft des Surfclubs: (v. li.) Schatzmeister Bernd Faber, Erster Vorsitzender Can-Carlo Dörtbudak und sein Stellvertreter Felix Huber, Sportwart Fredi Dillmann und Schriftführer Leo Schiele.

Internationaler inklusiver Segelwettbewerb des SCPC

Der Segelclub Prien (SCPC) richtet die inklusive Internationale Deutsche Meisterschaft RS Venture Connect vom 1. bis 5. Mai in Prien aus. Nach Einführung der Bootklasse RS Venture durch Para World Sailing ist diese Regatta die erste Meisterschaft und Bayerische Landesmeisterschaft dieser Art in Deutschland. Die Schirmherrschaft übernimmt Joachim Herrmann, Bayerischer Staatsminister des Innern, für Sport und Integration. Teilnahmeberechtigt sind Zwei-Personen Mixed Teams, bestehend aus je einem Mitglied mit und ohne körperliche Einschränkung. Es werden dazu acht segelfertige Boote vom SCPC gechartert. Sie werden in einer Rotation von zwei Teams pro Boot eingesetzt, so dass maximal 24 Teams teilnehmen können. Die Boote sind

mit zwei Sitzen ausgestattet, so dass auch Menschen, die auf den Rollstuhl angewiesen sind, den Segelsport ausüben können. Der Segelclub Prien verfügt seit Jahren über ein Integratives Leistungszentrum, das einzige in Bayern und eines der größten in Deutschland. Es bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten für Segler aller Altersgruppen und Fähigkeiten. Die diesjährige Durchführung der Internationalen Deutschen Meisterschaft ist ein weiterer bedeutender Beitrag zur Förderung des Behindertensports in Prien, für Bayern und für ganz Deutschland. Es ermöglicht Menschen mit und ohne Behinderung, sich gemeinsam im Segelsport zu messen, stärkt den Zusammenhalt, die Freude am Segeln und das Verständnis zwischen den Teilnehmern und Mitwirkenden.

red

Suche Praxisraum

Wo: Prien ab sofort oder später

**Was: Praxisraum mit Liegenstellmöglichkeit
1 Tag, 2 Tage oder die ganze Woche**

**Genau: ganz oder zur Untermiete, Gewerbe,
Einliegerwhg., App., Souterrain, Gemeinschaft,
Miete oder Kauf, max. 1 Treppe oder Lift**

Mobil: ab 18 Uhr: 0160-96710626

Textildruck
Digitaldruck
Bauplandruck
Fotodruck
Druckerzubehör Kopieren
Plotten
Reprographie
Büromaterial
Posterdruck
Großformat-Scannen

CB

Chiemgau Bürocenter

GEIGELSTEINSTRASSE 7
83209 PRIEN AM CHIEMSEE
TEL. 08051/5307
FAX. 08051/62632
DIGITALDRUCK@CHIEMGAU-BUROCENTER.DE
WWW.CHIEMGAU-BUROCENTER.DE

Facharbeit, Diplom- oder Bachelorarbeit, etc. drucken...
...Gerne können Sie Ihre Daten via E-Mail oder via
Datenträger, als PDF an uns senden oder Sie
kommen einfach vorbei.

SCHWANZER Altmetall- und Autoentsorgung

**Rudolf Schwanzer · Gewerbegebiet Natzing 3
83125 Eggstätt · Tel. 08056-90 36 90**

Geschäftszeiten: Mo-Fr 7.30-12.00 und 13.00-18.00 Uhr



Große Spende für den SCPC



Foto: Berger

(v. li.) Erster Vorsitzender Walter Schmiedt und der Ehrenpräsident Lothar Demps freuten sich über die hohe Zuwendung, die Regionalleiter Alexander Hagenbrock im Beisein von Erstem Bürgermeister Andreas Friedrich mit einem symbolischen Scheck überreichte.

Anfang März konnte sich der Segelclub Prien am Chiemsee (SCPC) über eine ordentliche Unterstützung freuen, die der Regionalleiter der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling Alexander Hagenbrock in der Priener Filiale dem Ersten Vorsitzenden Walter Schmiedt sowie dem Ehrenpräsidenten Lothar Demps im Beisein des Ersten Bürgermeisters Andreas Friedrich mittels eines symbolischen Schecks übergab. Die beiden vom Segelclub bedankten sich sehr und sagten, die Spende in Höhe von 1.000 Euro würde für die Jugendarbeit eingesetzt. Dafür würden wöchentlich jeweils mittwochs

bzw. donnerstags 16 Schüler der Kampenwandschule sowie 15 der Oberaudorfer Schule im Segeln unterrichtet.

Hagenbrock erklärte, es sei ihm stets eine große Freude, mit diesen Zuwendungen insbesondere Kinder und Jugendliche zu fördern. Gerade die Priener Kampenwandschule liege ihm sehr am Herzen.

Erster Bürgermeister Andreas Friedrich sagte, er schätze es sehr, dass ansässige Banken sich in die Gemeinschaft einbrächten und mit Spenden das Gemeinwohl unterstützten. Auch er bedanke sich ausdrücklich.

pw

Jahreshauptversammlung der Wasserwacht Prien-Rimsting

Bei der Jahreshauptversammlung der Wasserwacht im Schützenwirt stand u. a. das Rettungsboot »Rolf« im Fokus. So habe das Boot eine dreijährige Auszeit zur Rundum-Erneuerung in einer Werft bei Bremerhafen hinter sich gebracht und sei nun seit August 2023 wieder vor Ort, so der Vorsitzende Christian Frölich. Der Transport sei aufwendig und anstrengend gewesen. Für das Berichtsjahr 2023 präsentierte der Technische Leiter Otto Dauer beeindruckende Zahlen. Von den 354 Mitgliedern der Ortsgruppe leisteten 118 insgesamt rund 3.720 Einsatzstunden. »Die ehrenamtlich Aktiven stehen an sieben Tagen an 24 Stunden bereit, um bei Notfällen in den Gewässern und Flüssen Hilfe zu leisten«, betonte Dauer. Zudem stelle die Gruppe die Versorgung der Herren- und Fraueninsel mit dem Rettungsdienst sicher. Die »Schnelleinsatzgruppe« (SEG) sei 38-mal ausgerückt; zum Glück habe es keine Totenbergrung gegeben, aber sechs Vermisstensuchen sowie 16 Inselrettungsalarne, 37 Personen seien auf dem See in Sicherheit gebracht worden. Seit April 2023 unterstütze die Ortsgruppe auch den Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes. Knapp 100 Stunden setzten sie sich für den Naturschutz ein und inves-



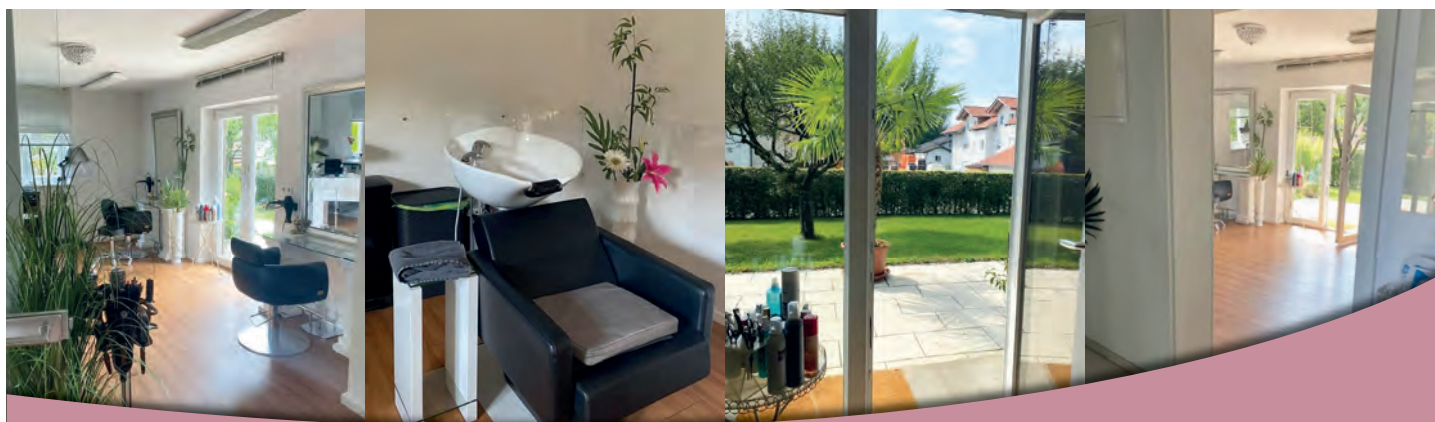
Foto: Berger

(v. li.) Carsten Fischer und Birgit Anzer wurden mit der Goldenen Ehrennadel für ihre langjährige Treue im Dienste des Roten Kreuzes geehrt.

tierten rund 500 Stunden, um für ihre Rettungsaufgaben fit zu sein. Laut Tauchwart Werner Vietz seien seine Helfer im vergangenen Jahr 6.130 Minuten unter Wasser gewesen, um Einsätze zu üben, Suchaktionen auszubilden und Suchaktionen durchzuführen. Die Jugendleiterin Katharina Krumrey berichtete, dass derzeit 36 Mitglieder im Alter von zehn bis 16 Jahren aktiv seien. Neue Mitglieder seien immer willkommen, Voraussetzung sei das Freischwimmer-Abzeichen.

Ehrungen

Für ihre 40-jährige Treue im Dienste des Roten Kreuzes wurden Birgit Anzer und Carsten Fischer mit der Goldenen Ehrennadel ausgezeichnet.



Haarstudio, voll eingerichtet, ca. 65 m² ab sofort zu vermieten.

83254 Breitbrunn am Chiemsee, Eggstätter Straße 23
Besichtigung nach Vereinbarung. Tel. 0 80 51 / 10 11 oder 0162 / 714 06 23



Große Zuwendung für die Wasserwacht



Foto: Berger

Dr. Erwin Groß (Mitte) vom Rotary-Club Chiemsee überreichte im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Wasserwacht dem Vorsitzenden Christian Frölich (r.) im Beisein seines Stellvertreters Werner Vietz (li.) den symbolischen Scheck in Höhe von 3.350 Euro.

Für große Freude und Applaus sorgte bei der Jahreshauptversammlung der Wasserwacht Prien-Rimsting eine Spendenübergabe des Rotary-Clubs Chiemsee in Höhe von 3.350 Euro durch Dr. Erwin Groß. Für zwei Drittel des Betrags hat dabei das Club-Mitglied gesorgt,

indem er seine Geburtstagsfeier dem guten Zweck gewidmet hat. Der Rest stammt aus dem Sozialfonds des Rotary Clubs. Die Spende ist sachgebunden für Fließwasser-Rettungsmittel, die die Wasserwacht für entsprechende Rescue-Sets einsetzen wird, wie Frölich erklärte.



CHIEMGAU THERMEN
Bad Endorf



PREISE & ÖFFNUNGSZEITEN

Stand: 03/2024 (Änderungen vorbehalten!)

STANDARDTARIFE*	THERMENLANDSCHAFT	SAUNAWELT
	4 Stunden Bei Zeitüberschreitung Aufpreis pro angefangene 30 Min.	24,00 Euro 1,50 Euro
Tageskarte	28,00 Euro	36,00 Euro
Kinder unter 3 Jahre Kinder von 3 bis 5 Jahren	kein Zutritt freier Eintritt	
Kinder/Jugendliche 6-18 Jahre Schüler/Studenten bis 25 Jahre	4,00 Euro Ermäßigung auf jeweiligen Standardtarif	
BEHINDERTEN-TARIF mit Schwerbehindertenausweis (mehr als 50 % Behinderung)	3,00 Euro Ermäßigung auf jeweiligen Standardtarif	

* Alle Standardtarife sind mit der elektronischen Vorteilskarte rabattierbar.

SONDERTARIFE**	FAMILIEN-TARIF	
	Tageskarte 2 Erw. + 1 Kind jedes weitere Kind (ab 6 J.)	64,00 Euro 10,00 Euro
SCHWIMMER-TARIF Mo - Fr ganztags, Sa + So ab 19.00 Uhr Eintritt für 1,5 Std. (bei Zeitüberschreitung Aufpreis auf den 4-Std.- bzw. Feierabend-Tarif)	16,00 Euro	24,00 Euro
VORMITTAG-TARIF Mo-Fr Eintritt zw. 9.00 und 12.00 Uhr für 2 Std. (bei Zeitüberschreitung Aufpreis auf den 4-Std.-Tarif)	18,00 Euro	26,00 Euro
FEIERABEND-TARIF Mo-Fr ab 17.00 Uhr	20,50 Euro	28,50 Euro

** Keine weitere Rabattierung

Preise inklusive Parkhaus (bei Verfügbarkeit).

Thermenlandschaft/Saunawelt	täglich	09.00 – 22.00 Uhr
Wellness	täglich	10.00 – 21.30 Uhr
Totes-Meer-Salzgrotte	täglich	10.15 – 19.00 Uhr
PROMOVEO	Mo-Fr	06.30 – 21.00 Uhr
	Sa, So	09.00 – 18.00 Uhr

Sonderöffnungszeiten
siehe Homepage!

Mit
Vorteilskarte
bis zu
20%
sparen!

Chiemgau Thermen GmbH
Ströbinger Straße 18
83093 Bad Endorf
Telefon +49 8053 200-900, Fax -928
info@chiemgau-thermen.de

Änderungen/Inhaber
vorbehalten!

www.chiemgau-thermen.de

Ein Unternehmen der
Gesundheitswelt Chiemgau



feelgood
Prien

Das Bewegungszentrum
für Gesundheit & Mobilität

Jetzt
kostenfreies
Probetraining
vereinbaren



1 Runde
12 Geräte
40 Minuten

Mobilisierung & Kräftigung
des gesamten Körpers

Unser Bewegungskonzept richtet sich an alle Menschen, die etwas für ihre Mobilität und ihre Gesundheit tun möchten.

Ein Trainingszirkel besteht aus 12 Geräten und dauert etwa 40 Minuten.

Die automatisierten Geräte mobilisieren, dehnen und kräftigen den gesamten Bewegungsapparat.

Für jede Frau/jeden Mann
ohne Leistungsdruck
in Freizeitkleidung!

Feelgood Center Prien
Bernauer Straße 31
83209 Prien
+49 (0) 8051 966 659 0
+49 (0) 160 967 216 10

info@feelgood-prien.de
www.feelgood-prien.de

@FeelgoodPrien

#feelgood_prien





Seniorenprogramm

Veranstaltungen ab 50+7

Bitte beachten Sie auch die Schaukästen hinter den Lukläden bei der Kirche



Die echte, einfache Küche

Dienstag, 16.4. 14.30 Uhr

Gerade heute bei den hohen Kosten für Lebensmittel ist die »Einfachheit« für Körper und Seele gefragt. Der unerhörte Luxus des Einfachen – vorgestellt von der Ökotrophologin Marietta Forst im Clubraum der Kursana Marktresidenz, Schillerstr. 8. Schriftliche Anmeldung bei Helga Stampfl.

Meditation

Traurigkeit und Freude

Donnerstag, 18.4. 15 – 17 Uhr

Einladung, Kraft und Energie in einer Entspannungsmeditation zu schöpfen, um im täglichen Leben gestärkt zu sein und alle Lebenssituationen gut meistern zu können. Treff: Rathaus Prien, Sitzungssaal, Leitung Petra Lanzinger, Teilnehmer 20 Pers., um eine kleine Spende wird gebeten. Schriftliche Anmeldung bei Helga Stampfl.

Schloss Trauttmansdorff

**Sonntag 21.4. bis
Dienstag 23.4.**

Anreise über Bozen, Stadtführung und Mittagspause, anschließend zum Hotel. Montag Fahrt zu den Gärten von Trauttmansdorff oberhalb von Meran. Dienstag Heimfahrt über das Pustertal, dort wird die Loacker Keksfabrik in Heinfels für die Kaffeepause besucht. Kosten 290 Euro pro Person im Doppel- und 340 Euro im Einzelzimmer für die Busfahrt, zwei Übernachtungen mit Halbpension; Kaffee und Kuchen am Nachmittag und Eintritt im Schloss Trauttmansdorff. Verbindliche Schriftliche Anmeldung bei Helga Stampfl.

Senioren-Mittagsstammtisch

Fr. 26.4. Neuer am See zwischen 11.30 und 13.00 Uhr
Anmeldung bei Waltraud Stöberl, Tel. 08051 / 1406.

»In die Vollen«

Montag, 29.4.

14.30 – 16.30 Uhr

Kegelnachmittag im Sportpart Alpblick, geringe Kosten, Anmeldung bei Waltraud Stöberl, Tel. 08051 / 1406 oder Alfred Eder 08051 / 4648.

Chiemsee-Hospiz

Dienstag, 30.4. 14.30 Uhr

Am Fuße der Alpen steht das Chiemsee-Hospiz Bernau – ein Ort der Ruhe für die letzte Zeit des Lebens. Vorstand Stefan Scheck gibt in seinem Vortrag einen eindrucksvollen Einblick in das Leben des Hospizes. Treff: Kursana Residenz, Schillerstr. 8, Clubraum. Um eine Spende für das Hospiz wird gebeten. Schriftliche Anmeldung bei Helga Stampfl.

Handy und Tablet

Samstag 4.5. 10 Uhr

Treff: Rathaus Prien nur für angemeldete Teilnehmer

Eibenwald und Kloster Wessobrunn

Dienstag 7.5. 8 Uhr

Eine kleine Wanderung durch den Eibenwald, des ältesten Naturschutzgebiets Deutschlands mit über 2.000 Eiben. Anschließend Rundgang im Kloster Wessobrunn, gegründet im 8. Jahrhundert, durch das beeindruckende Treppenhaus, den historischen Fürstentrakt, das Apothekermuseum, den Benediktus-Saal und das Skriptorium. Kosten: 32 Euro für den Bus und die Führung. Treff: 8 Uhr Beihackparkplatz und Sportpark, bitte auf gutes Schuhwerk achten. Schriftliche Anmeldung bei Helga Stampfl.

Straußenhof Chiemgau

Am 14.5. muss leider aufgrund von Personalmangel bei den Führungen abgesagt werden.

Regelmäßige Angebote für Senioren

Sonntags-Frühstück im Kurcafé Heider

jeden Sonntag 9.30 bis 11 Uhr
Sonntagmorgen in gemütlicher Runde, bei einem netten Gespräch.

Feelgood Bewegungskonzept

jeden Montag, 9 Uhr

Mobilisierung und Kräftigung des gesamten Körpers. Trainingseinheit 40 Min. Senioren-Sonderpreis: 7 Euro (10er-Karte: 60 Euro). Feelgood Center, Bernauer Str. 31, Tel. 08051 / 9666590.

Denksport der Aktiv-Senioren

**jeden Montag, 15.30 Uhr
(außer Ferienzeit)**

Ganzheitliches Gedächtnistraining, gezielte Übungen zur Steigerung der Gedächtnisleistung. Kosten 5 Euro; Kath. Pfarrheim, Alte Rathausstr. 1 a, Referentin Hildegard Grosse. Anmeldung unter Tel. 0151 / 16636912.

Bewegungstraining jeden Donnerstag 9.30 bis 10.30 Uhr

Bewegungsprogramm mit Dr. Heidi Schulte in der Kursana Residenz, Kosten 3 Euro. Info Tel. 08051 / 969123.

Angebot vom TuS Prien für Senioren

jeweils Donnerstag 18 bis 19 Uhr, Franziska-Hager-Turnhalle

Gymnastik für Herren

Stärkung der Rumpfmuskulatur und Verbesserung des körperlichen Wohlbefindens. Info: Reinhard Schneider, Tel. 08051 / 9651600

Gymnastik für Damen

Für die Beweglichkeit der Gelenke und Schulung der Koordination. Info bei Elisabeth Kluge, Tel. 08051 / 61534

Fit durch die zweite Lebenshälfte

**jeden Freitag
15.30 bis 16.30 Uhr**

Trainieren unter Anleitung eines Physiotherapeuten zum Senioren-Sonderpreis 5 Euro. Im Exakt Aktiv, Harrasser Straße 6, Tel. 08051 / 9655-240.

Klassische Massage

30 Min., 7 Euro Senioren-Sonderpreis. Rosemarie Neumeier, Masseurin und med. Bademeisterin, Ledererweg 15, Tel. 08051 / 9630788 od. 0171 / 3440237.

»Trimm Dich im Freien« im Kurpark am Chiemsee Saal

Die modernen Fitnessgeräte dienen der Bewegung und tragen so zur Steigerung des Wohlbefindens und der Vitalität bei.

Alpaka-Wanderung

Mit Anneliese Rosenwink und ihren Alpakas durchs Wildenwarter Gemeindegebiet. Anmeldung Tel. 08051 / 65143, Treffpunkt Prutdorf, Ludwigstr. 32.

»Aus alt mach neu«

Halsketten und Schmuck umgestalten mit Helga Pranke, Kettendesignerin. Info Tel. 08051 / 9666655.

EINKAUFSSERVICE

für Senioren, Kranke und Menschen mit mobiler Einschränkung

Der Priener **EDEKA-Markt Coban**, Hochriesstraße 54,
Tel. 08051 / 1012 · E-Mail: info@edeka-coban.de
nimmt die Bestellungen **DIENSTAGS** von 9 – 12 Uhr entgegen.

Das **EHRENAMTLICHE HELFERTTEAM** bringt die bestellten Waren **am darauffolgenden FREITAG**, ins Haus.
(Bitte Änderung an Feiertagen beachten).

Der Einkaufsservice beschränkt sich auf das Einzugsgebiet der Marktgemeinde Prien.

Für Rückfragen steht stellvertretend für den Einkaufsdienst Burgl Mouratian unter Tel. 08051 / 5108 zur Verfügung.

ANMELDUNGEN bei Helga Stampfl bitte schriftlich

E-Mail: seniorenprogramm@prien.de

**Sprechzeit: Mittwoch von 8 bis 11 Uhr, Rathaus, Zi. 306,
Telefon 08051 / 606-84**



ARBEITERWOHLFAHRT

AWO-Seniorenreise nach Cesenatico/Adria

Cesenatico mit seinem pittoresken Hafen und dem gepflegten feinkörnigen Strand gehört zu den bedeutendsten Badeorten an der italienischen Adria. Die warme Sonne und die mit Salz und Jod angereicherte Meeresluft laden nicht nur zum Baden ein, sondern regenerieren auch Körper und Seele. Das strandnahe, ruhig gelegene und sehr gute 3-Sterne-Hotel in Valverde bietet zudem beste Voraussetzungen für einen erholsamen Verwöhn-Aufenthalt. Die Reise veranstaltet die AWO in der Zeit vom 26. August bis 5. September. Alle Zimmer verfügen über Dusche mit WC, Telefon, Safe,

Fernsehen und sind mit dem Lift zu erreichen. Fahrräder können im Hotel kostenlos ausgeliehen werden.

Die sehr gute Verpflegung besteht aus einem reichhaltigen Frühstücksbüfett sowie am Mittag und Abend jeweils aus einem 3-Gänge-Menü nach Wahl mit großem Salatbüfett. Im Reisepreis ist neben der Vollpension auch die Strandliege mit Sonnenschirm beinhaltet.

Preis pro Person im DZ 920 Euro, EZ-Zuschlag 140 Euro (Einzelzimmer sind nur begrenzt verfügbar).

Weitere Informationen im AWO-Büro.

Weitere Informationen im AWO-Büro Chiemgau-West e. V.
Joseph-von-Fraunhofer-Straße 9 · 83209 Prien
Tel. 08051 / 5152 · E-Mail info@awo-chiemgau-west.de
Mo / Di / Do 8.15 – 12.15 Uhr · Mi 13 – 16 Uhr

Das Landratsamt informiert

Haustierabfälle richtig entsorgen

Das Halten eines Haustiers ist in Deutschland sehr beliebt. Neben Hunden und Katzen ziehen vermehrt Meerschweinchen, Ziervögel und Terrarientiere ein. Für deren Pflege, Ernährung und Unterhaltung sind allerlei Produkte erforderlich. Viele davon werden früher oder später Abfall. Futterverpackungen aus Kunststoff, Aluminium oder Weißblech und auch Verpackungen für Pflegeprodukte wie Shampoo-Flaschen können leer über die Container für Leichtverpackungen an den Wertstoffhöfen entsorgt werden. Deckel sind vorab von der Verpackung zu trennen, dürfen jedoch in die gleichen Container gegeben werden. Umverpackungen, die aus Papier oder Karton bestehen, gehören in die Altpapiersammlung. Befindet sich darauf noch anderes Material wie Sichtfenster aus Kunststoff, sind die Bestandteile zu trennen und der Kunststoff

über die Container für Leichtverpackungen zu entsorgen. Verpackungen aus Glas gehören zum Altglas, solche mit Farben wie Blau oder Rot sind zum Grünglas zu geben. Katzenstreu, Sägespäne oder Heu sind über die Restmülltonne zu entsorgen, ebenso kaputt Spielzeug, wie zerbissene Bälle, kaputte Leinen, Futter- und Trinkschalen. Leere Metall-Spraydosen können über die Container für Leichtverpackungen entsorgt werden. Volle Spraydosen sind im Wertstoffhof oder beim Umweltmobil abzugeben. Problemabfälle wie Floh-, Läuse- oder Zeckensprays sind ausschließlich über das Umweltmobil oder über die Landkreismüllabfuhr in Raubling zu entsorgen. Infos unter www.abfall.landkreis-rosenheim.de sowie bei der Abfallberatung unter 08031 / 392-4313 und abfallberatung@lra-rosenheim.de.

red



Hospiz-Gruppe Prien & Umgebung e.V.

Bernauer Str. 2 · Prien · Tel. 08051-963696 · www.hospiz-prien.de

Apotheken-Dienste

APRIL			MAI		
		Nacht / Notdienst			Nacht / Notdienst
15	Mo	Sonnen	01	Mi	Ärztehaus
16	Di	Spitzweg	02	Do	Marien
17	Mi	Zellerhorn	03	Fr	Schloss
18	Do	Katharinen	04	Sa	Spitzweg
19	Fr	Ärztehaus	05	So	Zellerhorn
20	Sa	Schloss	06	Mo	Katharinen
21	So	Sonnen	07	Di	Ärztehaus
22	Mo	Spitzweg	08	Mi	Marien
23	Di	Zellerhorn	09	Do	Schloss
24	Mi	Katharinen	10	Fr	Sonnen
25	Do	Ärztehaus	11	Sa	Zellerhorn
26	Fr	Marien	12	So	Spitzweg
27	Sa	Sonnen	13	Mo	Ärztehaus
28	So	Spitzweg	14	Di	Marien
29	Mo	Zellerhorn	15	Mi	Schloss
30	Di	Katharinen	16	Do	Sonnen

Marien	Marien-Apotheke Prien	Nachtdienst bedeutet: Montag – Freitag von 18.00 – 8.00 Uhr Notdienst am Wochenende und an Feiertagen Sa 12.30 bis Montag, 8.00 Uhr Feiertag von 9.00 – 8.00 Uhr früh Eine Priener Apotheke hat werktags immer bis 19.00 Uhr geöffnet. – Alle Angaben ohne Gewähr –
Spitzweg	Spitzweg-Apotheke Prien	
Katharinen	Katharinen-Apotheke Prien	
Schloss	Schloss-Apotheke Aschau	
Zellerhorn	Zellerhorn-Apotheke Aschau	
Ärztzentrum	Apotheke im Ärztzentrum Bernau, Kastanienallee 1	
Sonnen	Sonnen-Apotheke Frasdorf	

Autom. Apothekendienst-Ansage: Tel. 08051 / 9037-0
ARZT-BEREITSCHAFTSDIENSTE: 116 117

Pflegehilfe gesucht

Stunden- oder tageweise für
Zwei-Personen-Seniorenhaushalt in Ernsdorf.
Angenehmes Ambiente, gute Bezahlung.
Tel. 0172-2665200

KLEINANZEIGEN
im Priener Marktblatt
anzeige@
priener-marktblatt.de

Für Büroräume in Prien
Reinigungskraft
gesucht

ca. 10 Stunden mtl.
0163-7701703 oder
office@grpc.de

Antikes u. Kunst
An- & Verkauf · Komm.



HANS GEORG RÜBNER
Raumausstattermeister
St. Salvator 3 · 83253 Rimsting
Handy 0174/6122393

WIR KAUFEN
Wohnmobile +
Wohnwagen

Tel. 039 44 - 36 160 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter am Wasserturm

Kurzfr. **Wohnhaus zu vermieten** im Süden von Prien,
Kalt-Mi.: 122 m² á 12 €/m². Komf. Ausst., Garten, Garage +
überd. Stellplatz. 0,8 km zu Bahnhof und Schulen, von privat.
Tel. 08051 / 96 97 83

Priener Familie (Eltern + 3 ältere Kinder) **sucht**
neues Zuhause, ca. 5 Zi. DH/RH/Whg. in Prien,
gern m. Garten o. Terrasse zur Miete.

Tel. 08051/968375, Mobil: 0173-5237026,
gentner.prien@gmx.de



Kreuzweg nach St. Salvator

»Wer mein Jünger sein will, nehme sein Kreuz auf sich«, diese und viele weitere Worte von Jesus wurden bei der Betrachtung an den Stationen des Kreuzwegs von Prien nach St. Salvator verkündet, als sich Ende März rund 120 Gläubige in guter Tradition von der Prien-Brücke zu einem Kreuzweg aufmachten. Sie folgten den von Pfarrer Josef Steindl-

müller zusammengestellten Stationsgebeten sowie den 14 Werken der Chiemgauer Bildhauerin Christine Stadler. Voran gingen als Vertreterinnen des Pfarrgemeinderats Rosi Hell, Hildegard Geisler und Elke Czarnocki. Den Abschluss bildeten Gebete und Gesang in der Kirche von St. Salvator. *hö*



Foto: Hötzelsperger

Viele Gläubige machten sich auf, um nach St. Salvator zu wandern – vorbei an den Stationen des Kreuzwegs.

Osterfeierlichkeiten im Priener Eichental



Foto: Hötzelsperger

Zahlreiche Familien mit Kindern fanden sich am Ostersonntag im Eichental ein, um gemeinsam den Katholischen Gottesdienst im Freien zu feiern.

Die Karwochen- und Osterfeiertage waren in den Pfarrverbänden Westliches Chiemsee-Ufer und Bad Endorf geprägt von vielen Aktivitäten in den christlichen Glaubensgemeinschaften. In der Pfarrgemeinde »Mariä Himmelfahrt« kam es über das Gottes-

haus hinaus auch noch zu einem Familien-Oster-Gottesdienst im Priener Eichental, dem Großen Kurpark. Dieses Angebot unter freiem Himmel wurde von zahlreichen Familien mit Kindern angenommen. *hö*

Azubi gesucht

Mediengestalter m/w/d

Digital & Print

Bewirb dich jetzt!



RIEDER
Druckservice GmbH

Hallwanger Str. 2
83209 Prien
Tel. 08051/1511
info@rieder-druckservice.de



Pflege und Betreuung zuhause – in Prien und Umgebung

Alles Gute für daheim!

Für ein aktives Leben bis ins hohe Alter.

Ambulante Pflege und Betreuung

- Grund- und Behandlungspflege zuhause
- Antworten und Lösungen rund um Pflege und Betreuung
- Individuelle Beratung zur Finanzierung

Komm ins Team!
Berufe mit Herz und Verstand
Wir freuen uns auf Dich!

Einfach anrufen! Wir beraten Sie gerne.

☎ **08051/9677970**

Mayer-Reif-Scheck
ambulante Pflege und Betreuung GmbH
Hochriesstraße 26
83209 Prien

mrs
ambulant

www.mrs-ambulant.de



AWO Chiemgau-West auf Erfolgskurs



(v. li.) Der neue Vorsitzende der AWO Lorenz Ganterer mit den für ihre langfristige Mitgliedschaft Geehrten Erika Trapp, Gisela Lugas, Wiltrud Schuster, Karin Koch, Eleonore Pelzl, Dr. Wolfgang Holzer, Judith van Nahles, Christine Härter, Irmgard Reiser, Gerti Brandhuber, Herbert Weißenfels, Ferdinand Thalhammer und Rudolf Koschorz.

Lorenz Ganterer ist auf der Mitgliederversammlung einstimmig zum neuen Vorsitzenden der AWO Chiemgau-West gewählt worden. Nach einer Satzungsänderung gibt es mit Elisabeth Girk eine zweite Stellvertreterin für den 300 Mitglieder starken Verein. Eleonore Pelzl folgt ihr als Revisorin nach.

Stellvertretende Vorsitzende Elke Flender-Back konnte im Katholischen Pfarrheim neben zahlreichen Mitgliedern auch den Dritten Bürgermeister Martin Aufenanger begrüßen. Dieser dankte der AWO für die gute soziale Arbeit, die sowohl von Ehrenamtlichen als auch von Hauptamtlichen geleistet wird. Den Rechenschaftsbericht zum Vorjahr trug der Ehrenvorsitzende Herbert Weißenfels vor. Er ging dabei auf die zahlreichen Aktivitäten ein, wie die Teilnahme am Ferienprogramm in Prien und Bad Endorf. Nach Corona habe die AWO im vergangenen Jahr wieder eine Reise nach Cesenatico anbieten können. Auch ein Bücher- und Flohmarkt sei veranstaltet worden. Die Teilnahme an der Begegnungsstätte sei immer gut besucht gewesen. Nachdem der Raum im Friedhofsweg nicht mehr zur Verfügung stehe, würden die monatlichen Treffen nun in der Alten Post stattfinden. Im September bestehe das AWO-

Ladl seit zehn Jahren. Dieses kleine Sozialkaufhaus sei ein Erfolgsprojekt, wie Weißenfels betonte. Mit den Einnahmen würden Bedürftige unterstützt und das Defizit der hauswirtschaftlichen Versorgung abgedeckt. 27 Haushaltshilfen seien tätig und betreuten rund 70 Pflegebedürftige. Die Nachfrage sei groß und überschreite das mögliche Potenzial. Erfolgreich laufe auch die offene Ganztagschule an der Grundschule in Eggstätt. Dort würden insgesamt 62 Kinder betreut.

Nadja Helmstreit-Karrenberg berichtete von einer guten und soliden finanziellen Lage. Annelies Lindner bestätigte eine einwandfreie Kassenführung, was zur einstimmigen Entlastung des Vorstands führte.

Ehrungen

Geehrt wurden: Christine Härter, Ferdinand Thalhammer und Eleonore Pelzl für 10 Jahre; Judith van Nahles für 15 Jahre; Wiltrud Schuster und Dr. Wolfgang Holzer für 20 Jahre; Gisela Lugas für 30 Jahre; Irmgard Reiser für 35 Jahre; Erika Trapp für 40 Jahre; Rudolf Koschorz und Herbert Weißenfels für 50 Jahre; Karin Koch für 60 Jahre Mitgliedschaft.

Elke Hotz, Roland Herzog

Ihre Trauerberater für
Prien und Umgebung

Mit unserer 75-jährigen Erfahrung erledigen wir für Sie alle Formalitäten einer Bestattung und stehen Ihnen im Trauerfall rund um die Uhr zur Verfügung.



SCHMID

BESTATTUNGEN

Prien am Chiemsee · Schulstraße 11 · 08051 309070

Morgens erholt aufwachen!
Der Metzeler-Effekt

MÖBEL PALK
das Priener Möbelhaus

Rückenzentrum schlafen

Möbel Palk GmbH | Küche | Wohnen | Schlafen
Hochriesstrasse 42 | 83209 Prien/Chiemsee
Tel.: 08051/2922 | www.moebel-palk.de

BMW SERVICE 5+.

UNSERE ERFAHRUNG UND DER BESTE SERVICE:
20%* GÜNSTIGER.

Gönnen Sie Ihrem BMW den besten Service – zum besten Preis. Entdecken Sie jetzt unsere BMW Service 5+ Angebote speziell für ausgewählte Modelle ab 5 Jahren**. Profitieren Sie von 20%* Preisvorteil und erleben Sie exklusive BMW Services für Sicherheit, Werterhalt und ungetrübte Fahrfreude.

* Mindestens 20% Rabatt bei ausgewählten Services auf die unverbindliche Preisempfehlung bei Original BMW Teilen und Bremsflüssigkeit sowie auf den jeweiligen Arbeitswert. Gilt für ausgewählte BMW Modelle und nur bei teilnehmenden Händlern.
**Gemessen ab Erstzulassung und Datum des Servicetermins.

UNTERBERGER
Faszination Auto

Autohaus Unterberger GmbH
Am Reitbach 2, 83209 Prien am Chiemsee,
Tel. 08051 9876-0
www.unterberger.cc



Lust auf Sport mit Spaß?

Der Turn- und Sportverein Prien e.V.
bietet ein vielseitiges Angebot

Mehr Informationen: www.tus-prien.de



PFARRVERBAND Westliches Chiemseeufer · Mariä Himmelfahrt Prien am Chiemsee

Alte Rathausstr. 1a · Tel. 08051 / 1010 · Fax 08051 / 3844 · E-Mail: Mariae-Himmelfahrt.Prien@erzbistum-muenchen.de

Gottesdienste

Do	18.04.	18.25	Pfarrkirche: Rosenkranz für den Frieden
		18.30	Pfarrkirche: Beichtgelegenheit
		19.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
Fr	19.04.	15.30	Kursana: Eucharistiefeier
Sa	20.04.	13.30	Pfarrkirche: Wort-Gottes-Feier zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder des Frauenbunds
So	21.04.	8.30	Greimharting Kirche: Eucharistiefeier
		10.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier Musik für Mezzosopran und Orgel
		10.00	AH St. Josef: Wort-Gottes-Feier
		19.00	Greimharting Kirche: Eucharistische Anbetung
Mi	24.04.	19.00	Greimharting Kirche: Eucharistiefeier
Do	25.04.	18.25	Pfarrkirche: Rosenkranz für den Frieden
		18.30	Pfarrkirche: Beichtgelegenheit
		19.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier (mit Segnung religiöser Gegenstände)
Fr	26.04.	16.00	Pfarrkirche: Stellprobe Erstkommunion
		19.00	St. Salvator: Eucharistiefeier
Sa	27.04.	10.00	Pfarrkirche: Erstkommunion , musikalisch gestaltet vom Kinder- und Jugendchor
		17.00	Pfarrkirche: Rosenkranz
		19.00	Pfarrheim: Dankandacht zur Erstkommunion
So	28.04.	8.30	Greimharting Kirche: Eucharistiefeier
		10.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
		10.00	AH St. Josef: Wort-Gottes-Feier
Mi	01.05.	8.00	St. Salvator: Schaueramt der Pfarrei Halfing
		9.00	St. Salvator: Bittamt in St. Salvator
		19.00	Pfarrkirche: Feierliche Erster-Mai-Andacht
Do	02.05.	16.00	Greimharting Kirche: Stellprobe Erstkommunion
		18.00	Pfarrkirche: Eucharistische Anbetung und Gebet um geistliche Berufe
		18.45	Pfarrkirche: Eucharistischer Segen
		19.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
		19.00	Urschalling: Maiandacht des Katholischen Frauenbunds
Fr	03.05.	18.00	Pfarrkirche: Feierliche Vesper mit Chor
Sa	04.05.	17.00	Pfarrkirche: Rosenkranz
So	05.05.	10.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier , musikalisch gestaltet von der Blaskapelle Prien
		10.00	AH St. Josef: Wort-Gottes-Feier
		10.00	Greimharting Kirche: Erstkommunion
		19.00	Pfarrkirche: Mai-Andacht
		19.00	Greimharting Kirche: Dankandacht zur Erstkommunion
		19.00	Urschalling: Einkehr bei Musik und Meditation
Mo	06.05.	19.00	St. Salvator: Bittgang von St. Salvator nach Greimharting
		19.45	Greimharting Kirche: Schaueramt
Di	07.05.	19.00	Pfarrkirche: Bittgang von Prien nach St. Salvator , dort Schaueramt
		19.45	St. Salvator: Schaueramt
Mi	08.05.	19.00	Greimharting Kirche: Eucharistiefeier
		10.30	Pfarrkirche: Mai-Andacht des Kindergartens St. Irmengard
		19.30	Urschalling: Bittamt in Urschalling
Do	09.05.	10.00	Pfarrkirche: Christi Himmelfahrt Hochamt , musikalisch gestaltet mit Chor und Orchester
		19.00	Greimharting Kirche: Wallfahrt (Bittgang) von Weingarten nach Gattern, dort Mai-Andacht

Fr	10.05.	19.00	Urschalling: Eucharistiefeier
Sa	11.05.	11.30	Pfarrkirche: Gottesdienst zur Danksagung der Gelübde-Erneuerung
		17.00	Pfarrkirche: Rosenkranz
So	12.05.	8.30	Greimharting Kirche: Eucharistiefeier
		10.00	Pfarrkirche: Eucharistiefeier
		19.00	Pfarrkirche: Mai-Andacht , mitgestaltet vom G.T.E.V. Prien in Hoherting
		10.00	AH St. Josef: Wort-Gottes-Feier
Mi	15.05.	19.00	Pfarrkirche: Mai-Andacht des Obst- und Gartenbauvereins am Weinberg (bei schlechter Witterung in St. Salvator)

Die ausführliche Gottesdienst-Ordnung, alle aktuellen Termine und Hinweise der Kath. Pfarrgemeinde sind in den Pfarrverbands-Nachrichten ersichtlich, die in den Ortskirchen aufliegen. Oder besuchen Sie uns auf unserer Homepage: www.pwcu.de

Informationen und Veranstaltungen

Mi	17.4.	15.00	Pfarrheim: Bibelkreis des Katholischen Frauenbunds
Do	18.4.	14.00	Abfahrt am Busbahnhof oder Sportpark zum Ausflug nach Rottau , Einkehr am Adersberg (Kath. Jugend)
Sa	20.4.	13.30	Wort-Gottes-Feier in der Pfarrkirche zum Dank und Gedenken an † Mitglieder des Kath. Frauenbunds mit geistlicher Beirätin Sr. Juliane. Anschließend Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, Berichten der Vorstandschaft bei Kaffee und Kuchen
Di	23.4.	18.00	Trauergruppe , Anmeldung bei Claudia Buchner (08051 / 4945) oder Barbara Seemüller (08051 / 7057)
Do	25.4.	14.00	Literatur am Nachmittag (Seniorenrunde)
Fr	26.4.	17.00	Kirchen-Ralley (Kath. Jugend)
So	28.4.	6.00	Flohmarkt am Sportpark , mit Verpflegung durch die Katholische Jugend (Kolpingfamilie)

Mehr Eucharistiefeiern

Dank einer glücklichen Fügung können ab April wieder mehr Eucharistiefeiern am Sonntagvormittag angeboten werden. Daher wird in Greimharting der Gottesdienst wieder alle 14 Tage am Sonntagmorgen um 8.30 Uhr sein – fallweise am Sonntag darauf ein Wortgottesdienst – und jeden Samstag um 19 Uhr ein Vorabend-Gottesdienst in der Pfarrkirche in Rimsting.

Herzliche Einladung zum Pfingst-Pilgern

Am **Samstag, 25. Mai** von 9 bis 17 Uhr. Die Pilgerbegleiterinnen Monika Freund und Bernadette Gerstl führen alle Teilnehmenden mit Sepp Friedrich auf die Tour von Marquartstein zur Wallfahrtskapelle Mariahilf am Klobenstein. **Infoabend am Mittwoch, 24. April**, 19 Uhr im Katholischen Pfarrheim. Es wird eine landschaftlich schöne Tour vorwiegend auf Wanderwegen, Streckenlänge etwa 15 km, ca. 250 Höhenmeter, Wanderzeit 4 bis 5 Stunden. Anmeldung über das Katholische Bildungswerk Rosenheim www.bildungswerk-rosenheim.de oder Tel. 08031 / 23072-0. Infos bei Gemeindefereferent Werner Hofmann Tel. 6097420, whofmann@ebmuc.de.



Sozaldienst kath. Frauen e.V. Südostbayern
Beratungsstelle für Schwangerschafts- und Familienfragen

SKF

Tel. 08051 / 1020 · E-Mail: schwangereberatung-prien@skf-prien.de



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Prien

Kirchenweg 13 · Tel. 08051/1635 · Fax 08051/61282
E-Mail: Pfarraamt.Prien@elkb.de · www.prien-evangelisch.de

Gottesdienste in der Christuskirche

- So 21.04. 9.30 **Gottesdienst** mit Pfr. Mirko Hoppe
 So 28.04. 9.30 **Gottesdienst** mit Pfr. Karl-Friedrich Wackerbarth
 So 05.05. 9.30 **Festgottesdienst mit Abendmahl und Verabschiedung der Konfi-3-Kinder** mit Pfr. Mirko Hoppe
 Do 09.05 11.00 **Regions-Gottesdienst auf der Ratzinger Höhe**
 Sa 11.05. 11.00 **Gottesdienst zur Konfirmation** mit Pfr. Karl-Friedrich Wackerbarth
 13.00 **Gottesdienst zur Konfirmation** mit Pfr. Karl-Friedrich Wackerbarth
 So 12.05. 9.30 **Gottesdienst** mit Pfr. Karl-Friedrich Wackerbarth

Gruppen & Kreise

im Evangelischen Gemeindezentrum

- So 21.04. 16.30 **Café Touba – auf Augenhöhe mit Afrika**
 Do 02.05. 19.30 **öffentliche Kirchenvorstandssitzung**
 Di 14.05. 14.00 **Treffen des Kultur-Cafés** zum Thema: »Der Mai ist gekommen« Singen mit Pfr. Karl-Friedrich Wackerbarth
 So 14.04. 17.00 **Sinn Gewinn – Netzwerk Alleinlebende Chiemgau** Abwechslungsreiche Themenabende für Singles aus der Region. Kontakt und aktuelle Themen: www.sinnGewinn.com

Samstag, 20. April, 19 Uhr, Christuskirche

»Heavy Man Ibou & Xarrittyji« (Freunde) Songs & Texte zum Thema Liebe

»Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe« ist die Jahreslosung für das Jahr 2024.

Der senegalesische Sänger und Percussionist Heavy Man Ibou mit der samtigen Stimme wird seine Liebeslieder präsentieren. Ein sinnlich genüsslicher Abend erwartet die Gäste.

Veranstalter: Vision Yamalé e. V.

20 Prozent der Einnahmen gehen an das Projekt

»Connecting Classrooms« – ein interkulturelles Schulprojekt
Kartenreservierung info@vision-yamale.de

Eintritt: 20 Euro

Männer-Einkehr-Wochenende

28. Juni bis 1. Juli

im Kloster Plankstetten, Klosterplatz 1, Berching

Anmeldung bis 3. Mai mit Überweisung

Gesamtpreis mit Vollpension ohne Fahrtkosten: 360 Euro

Informationen bei Dieter Strauch: dieter.johannesbb@t-online.de

»Betreutes Wohnen daheim«

Hilfe und Beratung durch die Ökumenische Sozialstation

Informationen bei Stephanie Staiger,

Tel. 08031/2351143 oder 0171/5664493



Neuapostolische Kirchengemeinde Prien

Alte Bernauer Str. 12 · nak-prien@web.de

Gottesdienste

- So 14.04. 9.30 **Gottesdienst**
 Do 18.04. 20.00 **Gottesdienst** mit Bezirksvorsteher Thomas Stampf
 So 21.04. 9.30 **Gottesdienst in Rosenheim** mit Bezirksvorsteher Rouven Angermann
 11.00 **Bezirksjugendgottesdienst** in Prien
 Do 25.04. 20.00 **Gottesdienst**
 So 28.04. 9.30 **Gottesdienst**
 Do 02.05. 20.00 **Gottesdienst**
 So 05.05. 9.30 **Gottesdienst in Rosenheim** mit Bischof Paul Hepp
 Do 09.05. 9.30 **Gottesdienst Christi Himmelfahrt**
 So 12.05. 9.30 **Gottesdienst**
 Do 16.05. 20.00 **Gottesdienst** mit Apostel Andreas Sargant
- Vom 9. bis 12. Mai findet der Süddeutsche Kirchentag in Karlsruhe statt, Änderungen der Gottesdienstzeiten sind in dieser Zeit möglich, bitte Aushang beachten.



Ökumene in Prien

Gemeinsame Termine der
Evangelischen, Katholischen und Neuapostolischen Kirche



- Mo 29.04. 19.00 **Ökumenisches Taizé-Gebet** in der Evangelischen Christuskirche
 So 21.04. 19.00 Pfarrkirche Bad Endorf
Ökumenischer Jugend-Gottesdienst
»Schwester? Bruder?« – mit Lichtshow
 Lichtkünstler Gene Aichner von Crushed Eyes Media München gestaltet mit Jugendlichen einen außergewöhnlichen Gottesdienst. Durch einen Impuls des Bruder Konrad Spiels der Theatergesellschaft Bad Endorf erleben alle Besucher einen Gottesdienst, der nahe an den Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen dran ist. Eine Jugendband lädt zum Mitsingen ein in Kooperation mit dem Kulturmanagement der Erzdiözese.
 Fr 03.05. 9.00 Wochenmarkt
Der Ökumenische Begleiterkreis Integration Prien stellt sich vor
 Der ÖBIP trifft sich jeden 3. Montag im Monat um 19 Uhr im Evang. Gemeindezentrum zum Austausch
- Weitere Ökumenische Termine auf der Homepage der ACK Chiemsee unter: www.ack-chiemsee.de



Freie Evangelische Gemeinde Prien

Tel. 08036 / 6740267 · www.rosenheim.feg.de



Chiemsee Gottesdienste

in der Kampenwandschule (Förderzentrum) Prien,
Josef-von-Fraunhofer-Str. 10

- So 14.04. 10.00 **Gottesdienst** mit Pastor Thomas Scherer
 So 21.04. 10.00 **Gottesdienst** mit Walter Josi
 So 28.04. 10.00 **Gottesdienst** mit Eric Lah
 So 05.05. 10.00 **Gottesdienst** mit Pastor Thomas Scherer
 So 12.05. 10.00 **Gottesdienst** mit Pastor Thomas Scherer

Jeden Do 19.30 bis 21.00 Uhr, Kampenwandschule
Offene Bibel-Entdeckerabende für Neugierige

Wie die gute Nachricht unser Leben verändert



Neues aus dem Prienayou Die Gründung einer Prienayou-Band

Die jungen Musiker stehen Schlange, um im neuen Probenraum Musik zu machen. Den ganzen Tag schallen E-Gitarre, Bass und Schlagzeug ausgelassen und laut durchs Haus. Micha (13) hat aus zwei halben lädierten Schlagzeugen ein ganzes gebaut. Es funktioniert super und bis auf ein Hi-Hat ist alles da. Vadim bringt immer seine eigene Gitarre mit, man kennt ihn bereits vom vorjährigen Sommerfest, da begleitete er, zusammen mit Alexander Hoffmann, die ukrainische Sängerin Anna Schaposchnikova. Zwei bis drei Gruppen Jugendlicher spielen jeden Tag im Musikeller. Mit leuchtenden Augen experimentieren sie an den Instrumenten und lassen es krachen. Einige haben Instrumentalunterricht und üben im Jugendtreff konkrete Stücke. Der Musikraum ist außer dem großen



Foto: PrienaYou
Der Probenraum im Jugendtreff erfreut sich großer Nachfrage – so auch bei (v. li.) Max, Daria und Mark.

Aufenthaltsbereich mit Billard, Kicker und Küche derzeit der meistgenutzte Raum im Haus. Das nächste Musikprojekt: Es wird eine Prienayou-Band gegründet, die ihren ersten Auftritt beim Sommerfest am 20. Juli haben wird. Wer das Prienayou unterstützen möchte, erfreut die Jugendlichen und ihre Betreuer mit gespendeten Musikinstrumenten: Benötigt wird ein Hi-Hat, eine Ziach und eine zweite E-Gitarre, sehr gerne auch ein Saxophon.

Neues aus dem Waldorf-Kindergarten

Im Waldorf-Kindergarten wurde in der vorösterlichen Zeit in allen drei Gruppen eine Menge Zeit in die Vorbereitung des Osterfests investiert. Neben den obligatorischen Ostereiern, die von den Kindern liebevoll bemalt wurden, gab es auch viele weitere Aktivitäten. So konnten sich die Kinder zum Beispiel selbst beim Filzen kleiner Osterhasen ausprobieren. Außerdem wurde von jedem Kind in einem eigenen Gefäß das Ostergras ausgesät, das bis zum Beginn der Osterferien auch

schon ausgetrieben hatte, so dass die Kinder es für das Fest mit nach Hause nehmen konnten.

Auch in einem Kindergarten gibt es einen Frühjahrsputz. Und so treffen sich, wie jedes Jahr im Frühjahr, am 20. April alle Eltern und Mitarbeiterinnen, um gemeinsam den Kindergarten für das Sommerhalbjahr bereit zu machen.

Frühlingsfest am 4. Mai

In frischem Glanz präsentiert sich dann der Waldorf-Kindergarten bei dem öffentlichen Fest, das am 4. Mai von 10 bis 14 Uhr mit der Krippe »Zwergenreich« veranstaltet wird. Kinder, Eltern und Mitarbeiterinnen freuen sich bereits auf zahlreiche Besucher. Es wird einen Tanz in den Mai, das Binden von Blütenkränzen, ein Kasperltheater, Spielstationen sowie ein Verkauf von Basteleien, Speisen & Getränken geben.

Der Eintritt ist frei, Spenden willkommen. Das Maifest findet bei jedem Wetter statt. *red*



Sauber
g'spart!

Mit Gas, Ökostrom
und Wärme.

esb.de

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN



Klassenspiel der Freien Waldorfschule »Romeo und Julia«

»Romeo und Julia«, der Klassiker von William Shakespeare, wurde von Anke Ruge modern inszeniert und von der 8b der Freien Waldorfschule Chiemgau im Chiemsee Saal aufgeführt. Es gibt zwei verfeindete Gangs: die um Romeo Montague und die um Julia Capulet. Die Freunde um Romeo besuchen einen Maskenball im Hause Capulet. Die Kostüme wurden zuvor in vielen Stunden von den Schülern von Hand gefertigt. Julia wird aber von Sorgen geplagt. Sie soll mit einem reichen Erben verheiratet werden. Sie flieht und trifft im Garten Romeo – beide verlieben sich auf den ersten Blick. Doch es kommt, wie in der Tragödie vorgesehen, zum Freitod der beiden. Den Schülern gelang es, die Tragik der Geschichte fühlbar



Als sie aus ihrem tiefen Schlaf erwacht, findet Julia alias Rosa Scheerer zu ihrem großen Entsetzen den toten Romeo.

zu machen. Auch die 8a hat sich für ein Stück von Shakespeare entschieden: Am **Mittwoch, 15. Mai, und Donnerstag, 16. Mai** zeigt sie um 19 Uhr im Chiemsee Saal den »Sommernachtstraum«, Eintritt frei. *red*

Ostern im Kindergarten St. Irmingard

Auch in diesem Jahr war wieder ein sehr fleißiger Osterhase im Garten des Kindergartens St. Irmingard in Prien unterwegs. Da waren die Kinder natürlich hellauf begeistert, als alle nach er-

folgreicher Suche ihre (von fleißigen Helferlein) gebastelten Osternester in den Händen halten konnten. Ein großes Dankeschön an die helfenden Eltern. *red*



Die Kinder freuten sich nach erfolgreicher Suche über ihre Osternester.

Anmeldung am Ludwig-Thoma-Gymnasium

Alle Eltern, deren Kinder ab Herbst in die fünfte Klasse des Ludwig-Thoma-Gymnasiums (LTG) gehen wollen, können von **Montag, 6. Mai bis einschließlich Freitag, 10. Mai** zur Anmeldung in das Sekretariat kommen. Folgende Einschreibzeiten sind eingerichtet: Montag bis Mittwoch von 8 bis 12 und 14 bis 16 Uhr, Freitag von 8 bis 11 Uhr. Am Mittwoch ist zusätzlich bis 18 Uhr geöffnet. Zur Anmel-

dung werden das Übertrittszeugnis und die Geburtsurkunde benötigt (gegebenenfalls auch der Sorgerechtsbescheid). Kinder, die keine Übertrittsempfehlung erhalten haben, können ebenfalls angemeldet werden. Sie nehmen von Dienstag, 14. Mai bis Freitag, 16. Mai an einem Aufnahmeverfahren teil. Online-Anmeldung und weitere Informationen gibt es unter www.ltgprien.de.

seit 1993 **ANDREAS HÖTZELSPERGER**

MALERFACHBETRIEB
HEBEBÜHNENVERLEIH

Priener Straße 47 · 83209 Prien/Siggenham
Telefon 08051 / 65212
Telefax 08051 / 92580
Mobil 0171 / 4457882
maler-hoetzelsperger@t-online.de



PLANUNG | NEUBAU | SANIERUNG
UM-/AN-/AUSBAU
FLIESEN-/ZIMMERERARBEITEN

Bauunternehmung & Ingenieurbüro
Memminger GmbH · Marquartstein
Tel.: 08641/8372 · www.memminger-bau.de



GEORG
HARTL
BESTATTUNGEN GMBH



Ihr Bestattermeister

GEORG HARTL

TEL 08051-90680
Beilhackstraße 9
83209 Prien
www.hartl-bestattungen.de

UNSERE STANDORTE
Prien, Rosenheim,
Grassau, Bad Endorf,
Bad Aibling, Raubling

...gemeinsam mit
Tradition, Herz
und Erfahrung!



Priener Terminkalender

Mehr Informationen: Tourismusbüro Prien · Tel. 08051/69050 · www.tourismus.prien.de



- Di 16.04. 09.30 Raum für Biografie-Arbeit
DYNAMISCHES TIERKREISZEICHNEN
Für alle Interessierten ohne Vorkenntnisse mit etwas Übung und Geduld. Durch das unbefangene gemeinsame Zeichnen wird eine ruhige Atmosphäre geschaffen und es findet ein Austausch über das Erlebte statt. Eintritt: 15 bis 25 Euro je nach Einschätzung, begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung unter post@ina-walther.de, Tel. 08051 / 6404108
- Di 16.04. 14.30 Galerie im Alten Rathaus
WORKSHOP »Kinder machen Kunst«
mit kindgerechter Führung durch die Ausstellung »Hans Sagmeister – scheinbar real«. Geeignet für Sechs- bis Zwölfjährige. Eintritt 8 Euro inklusive Material. Anmeldung unter galerie@tourismus.prien.de, max. Teilnehmeranzahl 8 Personen. Infos www.galerie-prien.de
- Di 16.04. 19.30 Tanzschule Ziegler: **SALSA- UND BACHATA-KURS für Anfänger und Fortgeschrittene**
In sechs Stunden werden alle Grundlagen im Kubanischen Salsa gelehrt. Zudem gibt es die Möglichkeit, bei der Salsa-Rueda-Gruppe mitzumachen. Eintritt: 80 Euro, Infos Tel. 0173 / 3607365, bernd.zglr@gmail.com.
- Mi 17.04. 19.00 Clubraum im Alpenblick:
JIN-SHIN-JYUTSU-ABEND (Strömen)
Keine Vorkenntnisse erforderlich
Kosten 15 Euro für Mitglieder, 18 Euro für Nicht-Mitglieder
Anmeldung erforderlich: Birgit Schelle, Tel. 0157 / 54805738 und info@jsj-birgitschelle.de
- Mi 17.04. 19.00 Kulturraum: **WOHLFÜHLGEWICHT OHNE DIÄT**
24.04. Ein Motivationskurs »Gesünder und leichter« leben
08.05. Treffen an sieben Abenden. Eintritt 159 Euro,
15.05. Infos nicole-hutt@t-online.de, Tel. 0172 / 5676138.
- Do 18.04. 10.00 Kulturraum: **YOGA FÜR ANFÄNGER**
25.04. Die verschiedenen Yoga-Übungen lernen und den positiven
02.05. Einfluss auf Körper, Geist und Seele erfahren,
09.05. Eintritt 99 Euro, Infos unter Tel. 0172 / 5676138 oder
nicole-hutt@t-online.de.
- Do 18.04. 17.00 Parkplatz an der Beilhackstraße
Was singt denn da – was blüht denn da?
VOGELSTIMMEN-WANDERUNGEN im Eichental,
zwischen Mühlbach und Prien gelegen, bietet es mit seinem
vielfältigen Baumbestand und dem abwechslungsreichen
Gelände das ideale Gebiet, um dem Gesang der kleinen
Sänger zu lauschen. Eintritt frei.
Infos unter Tel. 08051 / 7790 und supe.ka@t-online.de.
- Do 18.04. 17.30 Alpenblick: **KUBANISCHER SALSA für Singles**
25.04. mit Editha & Leonardo. Einsteigerkurs, an vier Abenden die
Grundschrirte und Figuren kennenlernen. Die speziellen
Schritt- und Körperbewegungen werden einfühlsam und mit
viel Spaß geübt. Eintritt: 60 Euro, Infos unter Tel. 0151 /
40791094 und editha-disisi@web.de.
- Do 18.04. 19.30 Alpenblick: **KUBANISCHER SALSA für Paare**
25.04. mit Editha & Leonardo. Einsteigerkurs, an vier Abenden die
Grundschrirte und Figuren kennenlernen. Die speziellen
Schritt- und Körperbewegungen werden einfühlsam und mit
viel Spaß geübt. Eintritt: 60 Euro, Infos unter Tel. 0151 /
40791094 und editha-disisi@web.de.
- Fr 19.04. 19.30 Chiemsee Saal: **FRÜHJAHRSKONZERT der Musikschule**
Einladung zum Frühjahrskonzert mit einem reichhaltigen
Programm. Die Schüler musizieren solistisch und im Ensemble.
Eintritt frei. Spenden für die Musikschule erbeten.
Infos unter Tel. 08051 / 1470, info@musikschule-prien.de.
- Fr 19.04. 20.45 Tanzschule Ziegler: **TANZABEND Discofox / Walzer / Salsa**
In angenehmer Atmosphäre das Tanzbein schwingen auf
zwei Tanzflächen. Jeder ist willkommen. Eintritt: 5 Euro.
Infos unter Tel. 0173 / 3607365, bernd.zglr@gmail.com.
- Sa 20.04. 11.00 Kleiner Kurpark: **QIGONG der vier Jahreszeiten**
27.04. nach Meister Zheng Yi und Katrin Blumenberg; eine Methode,
Körper und Geist auf die Jahreszeiten individuell einzustellen
und die Energie der Natur zu nutzen mit einfachen, aber
wirkungsvollen Übungen. Eintritt 5 Euro,
Infos l.k.zueckert@t-online.de.
- Sa 20.04. 13.00 Zahn am Bach: **»GWANDMARKT« für Gebrauchtetes**
Möglichkeit, die noch gut erhaltene Bekleidung zu verkaufen
oder zu tauschen. Keine Standgebühr, Stände und Umkleiden
müssen selbst mitgebracht werden. Parken bitte außerhalb.
Nicht Verkauftes muss wieder mitgenommen werden.
Es gibt Musik und Würstl.
Anmeldung unter ZahnamBach@gmail.com, DM by insta.
- Sa 20.04. 19.00 Evangelische Christuskirche
»HEAVY MAN IBOU & XARRITTYII« (Freunde)
»Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe« ist die Jahreslosung
für das Jahr 2024. Der senegalesische Sänger und Percussionist
Heavy Man Ibou präsentiert seine Liebeslieder. Eintritt:
20 Euro, Kartenreservierung: info@vision-yamale.de.
- Sa 20.04. 19.00 Schützenwirt: **»RUBBER SOUL CONNECTION«**
Die Band verleiht Klassikern und weniger bekannten Stücken
der 60er bis 80er Jahre eine eigene einzigartige Note.
Eintritt frei, »da Huad geht rum«, Infos unter Tel. 08051 /
2701 und info@schuetzenwirt-prien.de.
- Do 25.04. 10.00 Tourismusbüro: **KNEIPPBECKEN-TOUR**
Von Prien nach Aschau, Bernau und wieder zurück. Unterwegs
lernen die Teilnehmenden an fünf Kneippbecken die fünf Säulen
der Kneippischen Lehre kennen. Handtuch nicht vergessen.
Erwachsene 7 Euro, mit Gästekarte/Einheimische 5 Euro und
ADFC-Mitglieder kostenlos.
Anmeldung bei Reinmund Hobmaier, Tel. 08051 / 61917.
Infos unter www.tourismus.prien.de.
- Do 25.04. 16.30 Eichental: **GEH-HIRN IN BEWEGUNG**
Schritt für Schritt das Gehirn in Bewegung bringen. Eine
einfache Methode, das Gehirn zu trainieren und gleichzeitig
zu entspannen. Einstündiger achtsamer Spaziergang in der
Natur mit Gehirntaining, Eintritt: 15 Euro, Anmeldung bei
Birgitt Sironi, Tel. 0157 / 51579066.
- Do 25.04. 18.00 Treffpunkt: Harrasser Str. 145
KRÄUTERWANDERUNG im Harrasser Moos
Rundgang mit Kräuterpädagogin Anna Prankl. Abschließend
werden frische Kräuter bei einem 4-Gänge Menü im Restaurant
»Zum Fischer am See« serviert. Führungspreis inklusive
Wildkräuter-Menü: 43 Euro pro Person (ohne Getränke).
Anmeldung bei Anna Prankl, Tel. 08055 / 708 oder
kraeuteranna@gmx.de. Infos unter www.tourismus.prien.de.
- Do 25.04. 18.30 Chiemsee Saal
LASS WACHSEN! Gärten, Garteln, Genießen
Frühling ist nicht nur die Zeit für Diäten, sondern auch für
den frischen Gartengenuss und einen Blick auf unsere Lebensmittel.
Mit verschiedenen Priener Initiativen wird Vielfalt aufgezeigt
und Appetit gemacht, sich lokal, saisonal, gesund und vor
allem lecker zu ernähren. Eintritt frei. Infos unter Tel.
08051 / 69050, info@tourismus.prien.de.
- Sa 27.04. 10.00 Lokhalle der Chiemsee-Bahn, Seestraße 108
So 28.04. **MODELLEISENBahn-AUSSTELLUNG mit kleiner Börse**
Aussteller sind die Eisenbahnfreunde Aschau mit einem
Nachbau der Chiemsee-Bahn und der Eisenbahnclubs Rosenheim.
Auch Privatpersonen lassen hier Züge fahren, von Spur 1
über HO bis zur Spur Z ist alles vertreten. Infos bei der
Chiemsee-Schiffahrt unter www.chiemsee-bahn.de.
- So 28.04. 05.00 Sportplatz
FLOHMARKT der Kolpingfamilie und RFV Radl-Flohmarkt
Abgabetermin mit Begutachtung wird noch bekanntgegeben.
Eintritt frei, Infos unter Tel. 0171 / 7681249,
huber.stefan@freenet.de.
- So 28.04. 19.00 Evangelische Christuskirche
STAUBER & FRIENDS »Close to you«
Lisa Wahlandt (voc), Sven Fallner (b), Philipp Stauber (git)
Seit vielen Jahren begeistert die Sängerin Lisa Wahlandt
zwischen Niederbayern und Singapur. Eintritt: 20 Euro,
Kartenreservierung unter Rheingold089@yahoo.de.
- Mo 29.04. 16.00 Chiemsee Saal
PETTERSSON UND FINDUS »Aufruhr im Gemüsebeet«
Puppentheater Kunterbunt. Spieldauer: ca. 45 Min.,
Eintritt: 10 Euro, geeignet für Kinder ab zwei Jahren.
Infos: www.puppentheater-kunterbunt.de.



- Mi 01.05. 19.00 Praxis für psychologische Astrologie, Bernauer Str. 1 (2. OG) **ASTRO-SALON – neuer Ort und neuer Wochentag**
Die Priener Astrologen Hermine-Marie-Zehl und Joachim Wurster führen ihren monatlichen Astro-Salon fort. Ab sofort immer am ersten Mittwoch im Monat. Eintritt 10 Euro, Infos unter jo.wu@posteo.de, Tel. 0174 / 3144689.
- Fr 03.05. 19.30 Trachtenheim Prien: **VOLKSMUSIKABEND der Musikschule Prien**
In »gmätllicher Hoagart-Atmosphäre werd aufgsput und gsunga«, Schüler der Musikschule präsentieren ein Volksmusik-Programm. Eintritt frei.
Infos unter Tel. 08051 / 1470, info@musikschule-prien.de.
- Sa 04.05. 14.00 Evangelisches Gemeindezentrum: **REPAIR CAFÉ**
Reparieren statt wegwerfen, ist die Devise. Infos unter Tel. 08051 / 6401606, kontakt@repaircafe-prien.de.
- Sa 04.05. 16.00 Chiemsee Saal **FAMILIENKONZERT »Der Karneval der Tiere«**
Camille Saint-Saëns in einer Inszenierung für Kammerensemble von Yume Hanusch. KVV 15 Euro im Ticketbüro Prien, Tel. 08051 / 965660 oder ticketservice@tourismus.prien.de sowie an allen München Ticket Vorverkaufsstellen. Ermäßigte Karten 10 Euro für Schüler, Studenten und Menschen mit Behinderung. Einlass und Tageskasse ab 1 Stunde vor Beginn (2 Euro Zuschlag).
- So 05.05. 11.00 Marktplatz: **TANZ AM MAIBAUM**
Der Trachtenverein GTEV und der Markt Prien a. Chiemsee laden zu einem bunten Programm ein, dargeboten von der Blaskapelle Prien, mit traditionellen Tänzen der Trachtler. Mit bayerischen Schmankerln und Getränken ist für das leibliche Wohl gesorgt. Eintritt frei. Infos unter Tel. 08051 / 69050, info@tourismus.prien.de.
- Mo 06.05. 10.00 Treffpunkt: Tourismusbüro: **ENTDECKER-TOUR**
Geführte Radl-Tour zu Ecken in Prien, die nicht jeder kennt. Dauer: ca. 3 Std., Preis: 10 Euro, mit Gästekarte/Einheimische 8 Euro, ADFC-Mitglieder 6 Euro. Anmeldung bei Reinmund Hobmaier, Tel. 08051 / 61917.
- Do 09.05. 10.00 Ortsteil Prien-Arbing: **BULLDOG OLDTIMER-TREFFEN**
Die Bulldog-Freunde sind unterwegs
Ausweichtermin bei schlechtem Wetter Sonntag, 12. Mai.
- Fr 10.05. 20.00 Zahn am Bach **VOGLWUID & BITTAERNST, Offene Bühne**
Künstlerische Acts aller Art, präsentiert von Chiemgauer Künstlern, die abseits des Mainstreams agieren.
Eintritt frei, jedes Alter willkommen.
Infos und Anmeldung unter openstage.zab@gmail.com.
- Sa 11.05. 10.00 Alpenblick: **MEDITATIVES BOGENSCHIESSEN**
Mit Leo Führen. Erfolgreich entschleunigen, zur Ruhe kommen, aus der Ruhe handeln – und treffen. Unterstützende Übungen aus dem Qigong Ynagsheng. Dauer ca. zwei Stunden. Eintritt 10 Euro. Anmeldung bei Leo Führen, Tel. 01525 / 3203323 oder leofuehren@gmail.com.
- Sa 11.05. 16.00 Zahn am Bach: **»IM WALD SIND KEINE RÄUBER«**
Das Puppentheater Tine Hagemann aus München zeigt eine Geschichte vom Spielen, der Kraft der Freundschaft und der Fantasie. Frei nach dem Märchen von Astrid Lindgren, ab ca. sechs Jahren, Eintritt: 7,50 Euro, Reservierungen unter vogelfreitheater@gmail.com.
- Sa 11.05. 17.00 Chiemsee Ufer: **STANDKONZERT an den Schären**
Mit der Priener »Liedertafel Prien« und dem Chor »Achorat« des Sängerbunds Gamshurst aus dem Schwarzwald. Eintritt frei, Infos unter liedertafelprien@gmail.com.
- Sa 11.05. 19.30 König Ludwig Saal **FRÜHJAHRSKONZERT des Chiemgau-Orchesters**
»Alles Mozart« mit der jungen Flötistin Cäcilia Haunholder. Eintritt: 26,50 Euro, ermäßigt für Schüler, Studenten und Schwerbehinderte mit Ausweis ab 70 Prozent über alle München-Ticket Vvk-Stellen sowie das Ticketbüro Prien, Tel. 08051 / 965660, ticketservice@tourismus.prien.de.
- So 12.05. 14.00 Kulturraum: **KUSCHELZEIT in Prien**
Kuscheln macht glücklich. Den Wunsch nach Berührung kennen auch Erwachsene jeden Alters, weil Körperkontakt ein menschliches Grundbedürfnis ist. Mit angeleiteten Begegnungsübungen in einem sicheren Erfahrungsraum. Eintritt: 40 Euro, Infos unter Tel. 0176 / 96942190, schiller110@arcor.de.
- Di 14.05. 10.00 Tourismusbüro Prien: **TAG DES WANDERNS**
Aschau, Frasdorf, Prien und Rimsting führen zeitgleich mit zwei Touren durch die »Prientaler Flusslandschaft«. Die Priener Gruppe wandert flussaufwärts durch das Eichental. Gegen 12 Uhr treffen sie auf die Teilnehmer aus Aschau in der Schlosswirtschaft Wildenwart zur Mittagseinkehr. Keine Anmeldung. Die kostenlose Wanderung findet bei jeder Witterung statt. Infos unter info@tourismus.prien.de, Tel. 08051 / 6905-0

AUSSTELLUNGEN

- bis 28.04. **Galerie im Alten Rathaus**
HANS SAGMEISTER – scheinbar real
Öffnungszeiten: Do 17 – 19 Uhr und Fr bis So 14 – 17 Uhr
- bis 26.05. **Heimattmuseum**
»HIMMLISCHER GLANZ«
Dokumentation zur Restaurierung der MARIA IMMACULATA, Rokokowerk von Adam Schneider aus dem 18. Jahrhundert.
Öffnungszeiten: täglich außer Montag 13 – 17 Uhr

REGELMÄSSIGES AKTIVPROGRAMM

- Jeden Montag** 19.00 Ballettschule Chiemsee Saal
Jeden Dienstag 9.00 Ballettschule Geigelsteinstr. 26
PILATES FÜR EINSTEIGER
Anmeldung erforderlich bei Alexander Preinstorfer, Tel. 0172 / 9715646 oder E-Mail: alexanderpreinstorfer@gmail.com.
Yogamatte, Kissen und Decke mitbringen.
- Jeden Montag** 18.00 – 19.00 Schwimmbad im Medical Park Kronprinz
WASSERGYMNASTIK
Wassergymnastik vom Kneipp-Verein mit dem Therapeuten-Ehepaar Renk. Infos unter 0160 / 6661468
Eintritt: 7 Euro für Gäste, 5 Euro für Mitglieder, Mitglieder können eine 10er Karte für 40 Euro erwerben.
- Jeden Mittwoch** 10.00 Treffpunkt: Beilhackparkplatz
SENIOREN-WANDERGRUPPE
Ohne Anmeldung. Fahrgemeinschaften. Dauer: ca. 1,5 Std., im Anschluss gemeinsame Mittagseinkehr.
- Jeden Mittwoch** 19.00 – 20.00 Klink St. Irmingard
WIRBELSÄULEN-GYMNASTIK
Anmeldung bei Sabine Gentner, Tel. 08051 / 968375 oder E-Mail: gentner.prien@gmx.de.
- Jeden ersten Samstag im Monat** 8.30 Hotel Luitpold am See
YOGA & BRUNCH AM SEE
Anmeldung unter www.feeleat.de bis Dienstag mittags erforderlich. Die Teilnahme ist für Hotelgäste kostenlos, externe Gäste dürfen für 29 Euro teilnehmen.

Weitere regelmäßige Veranstaltungen siehe Seite 15 und unter www.tourismus.prien.de

Redaktions- & Anzeigenschluss für die Mai-Ausgabe

Donnerstag, 2. Mai

Textbeiträge: redaktion@priener-marktblatt.de

Anzeigen: anzeige@priener-marktblatt.de

Impressum

Das Priener Marktblatt erscheint kostenlos einmal monatlich, jeweils in der Mitte des Monats

Herausgeber:
RIEDER-Druckservice GmbH
83209 Prien am Chiemsee
www.priener-marktblatt.de

REDAKTION:

Text-Fabrik Petra Wagner
Carl-Braun-Str. 24 · 83209 Prien
Tel. 08051 / 30898-24
Mobil: 0175 / 1827546
Fax: 08051 / 30898-28
redaktion@priener-marktblatt.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr.
Abdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.

Verantwortlich für Anzeigen:

RIEDER-Druckservice GmbH

ANZEIGENANNAHME + DRUCK:

RIEDER-Druckservice GmbH
Hallwanger Str. 2 · 83209 Prien
Tel.: 08051 / 1511 · Fax 1806
info@rieder-druckservice.de
anzeige@priener-marktblatt.de

Anzeigenpreise:

lt. Preisliste vom 1. Mai 2022

Fotos: Foto Berger, Prien

Auflage 5.500 Stück

Postwurfsendung an alle Haushalte




GOLDENER PFLUG
Landgasthof · Umrathshausen · Chiemsee

Jetzt wieder da!
Jeden Freitag im April -
Spargel - ab 18:00 Uhr

und Bärlauch-Bufferet

Spargel, Bärlauch, Salat & Co. mit reichhaltigen Begleitern, tolle Frühlings-Kreationen. Essen vom Buffet so viel Sie wollen pro Pers. für nur € **28,80**

Wir bitten jeweils um Reservierung

Unsere Öffnungszeiten

- Mittwoch – Samstag 16:00 - 23:00 Uhr
- Sonn- und Feiertag 10:30 - 23:00 Uhr
- Montag & Dienstag Ruhetag (außer an Feiertagen)

Wochinger-Bräu
Feinste Biere aus Traunsteins kleinster Brauerei

GOLDENER PFLUG Umrathshausen / Chiemsee • Humprechtstr. 1
83112 Frasdorf • Telefon 08052 / 957952-0
info@goldener-pflug-chiemsee.de • www.goldener-pflug-chiemsee.de



GOLDENER PFLUG
Landgasthof · Umrathshausen · Chiemsee

... guten Appetit!



Fit in den Frühling

Raffinierte Salatgerichte mit versch. Beilagen und Begleitern. Knackig. Frisch. Gesund...
und geschmackig! Probieren Sie's!

Wochinger-Bräu
Feinste Biere aus Traunsteins kleinster Brauerei

GOLDENER PFLUG Umrathshausen
Humprechtstr. 1 • 83112 Frasdorf • Tel. 08052/957952-0
info@goldener-pflug-chiemsee.de
www.goldener-pflug-chiemsee.de

**PHOTOVOLTAIK
+ ENERGIESPEICHER
= UNABHÄNGIG**



SUNPOWER
40 Jahre Garantie
ENERGY STORAGE
E3 DC

Günstigen Strom durch eine eigene Photovoltaikanlage.
Wir bieten Ihnen eine komplette Photovoltaikanlage mit Energiespeicher an. Von der Planung über die Montage bis hin zur Wartung. Machen Sie sich unabhängiger von den Energiekonzernen und den steigenden Stromkosten.

IHR ZERTIFIZIERTER UND REGIONALER PARTNER FÜR GEWERBE UND PRIVAT.

08051 8316 | Bernau am Chiemsee | info@elektro-wachter.de | www.elektro-wachter.de

